



LIBRARY OF

DEZPMCICALE

1885_1956

HANDBUCH DER ENTOMOLOGIE

BEARBEITET VON

DR. C. BÖRNER (NAUMBURG A. D. S.), PROF. DR. P. DEEGENER (BERLIN), PROF. DR. K. ECKSTEIN (EBERSWALDE), DR. A. HANDLIRSCH (WIEN), PROF. DR. O. HEINECK (ALZEY), DR. K. HOLDHAUS (WIEN), DR. H. v. LENGERKEN (BERLIN), PROF. DR. J. NUSBAUM † (LEMBERG), DR. O. PROCHNOW (BERLIN GR. LICHTERFELDE), DR. L. REH (HAMBURG), PROF. DR. EW. H. RÜBSAAMEN † (BERLIN), PROF. DR. CHR. SCHRÖDER (BERLIN-LICHTERFELDE).

HERAUSGEGEBEN

VON

PROF. DR. CHR. SCHRÖDER

BERLIN-LICHTERFELDE

Sechste Lieferung

enthaltend: Band III, Bogen 14-19

Mit 5t Abbildungen im Text

Inhalt

Bð. III, Kapitel 7. Palaeontologie. Von Dr. A. Handlirsch, Wien. (S. 209-304, Abb. 187-237.)



JENA VERLAG VON GUSTAV FISCHER 1921

Der Begriff des Instinktes einst und jetzt.

Eine Studie über die Geschichte und die Grundlagen der Tierpsychologie.

Vou

Dr. Heinrich Ernst Ziegler,

Prefesser der Zoologie au der technischen Hochschule in Stuttgart und der Landwittschaftlichen Hochschule in Hohenbeim.

Mit einem Anhang Die Gehirne der Bienen und Ameisen.

Dritte erweiterte Auflage.

Mit 39 Abbildungen im Text und 3 Tafeln, (VII, 211 8 gr., 80) 1920.

Preis: 14 Mark, geb. 20 Mark.

Inhalt Endertong - I. Die Tiernsychologie im Alterfum. Die ionischen Philosophen und Heraklit. Die Atomisten. Die Pethageraei und Empedokles. Plato und Aristoteles. Die Stoiker. Plutaich. Tue Neuplatourker. II. **Der Instinkthegriff der** Kirchenlehre. Der Ersprung der kuchlichen Instinktlehre. Zur Kritik des kuchlichen Instankthe titles. The kirchliche Instankthebre in neuerer Zeit. Anhang; Der Trichterwickler. HI. Die Gegner der kirchtichen Lehre vom Instinkt. Montagne, Rorarns, Thomasius, Jenkin u. a. Die englische Aufklauung. Die französische Aufklarung. Neuere Gegner der Instinktlichte IV Der vitalistische Instinktliegriff. Anhang: Die mo-V. Darwin. VI. Die Laumrekisten Haeckel, Preyer, Wundt, dernen Neuvitalisten dettien Neuvrauseen – Di 1800. Semon u. a. Anhang Der Neudamare kisamis – VII. Die neuere Tierpsychologie, Weismann, Ziegler, Lloyd Morgan C. O. Whitman, K. Groec, zur Strassen u. a. Die Kenner der Insektenstaaten: A. Forel, Wasmann, v. Buttel-Recpen, Escheinh u. a. VIII) Die Unterschiede der instruktiven und der verstandesmäßigen Handlungen. Die Merkmale der Unterscheidung. Weitere Eigenschaften der Instrukte. Die Einteilung der Instrukte. Die Beschranktheit der Instrukte. IX Bie Ceades Bewußtseins und des Gefühls. Anhang: Das Bewaßtsein des Zweil Die histologische Grundlage. Anhange Die allmahliche Ausbildung der Geborns bei weißen Al Die Unterschiede der Tierseele un der Menschenseele. Die Gehrme der Sangetiere. Der Verstand der Pferde und Hunde. Beobachtungen an einem Affen. Die Instinkte beim Menschen. Die Instinkte und das menschliche Gluck. Anhang Die Gehirne der Bienen und Ameisen. Autoren-Namen. Register der Tiere.

Die 3. Auflage der Schrift ist in dem historischen Teil bedeutend erweitert, so dall sie die Grundzuge einer Geschlichte der Trerjesychologie enthält, welche mit der allgemeinen Geschlichte der Philosophie in Beziehung gesetzt ist. Ferner sind die neuesten Forischung en auf dem tierpsychologischen Gebiet berucksichtigt, insbesondere Beokablungen an Pferiden, Hunden und Affen. Wie in der vorigen Auflage, enthält die Schrift einen Anbang über die Gehrne der Bienen und Antesen, welcher ebenfalls zeitgemaß erweiteit winde.

Aus der Heimat, 1911, Heft 1

Aus der Haimat, 1941, 1641 I.

Ber Verfasser zeigst zumächst, wie im Wandel der Zeiten sich die Ausehauungen über den Instinkt gestalter haben und gibt zuletzt in beiberer Ausbührung ein Bibt von der neueren Tierpsych logie. Daran anschulb die der hönte er die Unterschiede der Unserden und der Menschenserle, wohs er gemäß seinem wissenschaftlichen Sendquinkt die Berssele als die Urstude der Menschenseele betrachtet und dernas bligtet, delt die Urspsychologie den sehlussel zu der menschilchen Psychologie bilde. Das kleine Werk ist von letzleiem besiehtspunkt aus betrachtet selom für jeden Psklangein des Stiphuns wert.

Mazedonische Ameisen. Beobachtungen über ihre Lebeuswelse. Von Prof. Dr Franz Doftein, Breslau. Mit 10 Abbild im Text und 16 Abbild. auf 8 Tafeln. 411, 74 S. gr., 8%) 1920.

1 n.h.a.lt.: I. Cherblick über die beshachteten Arten. — 2. Cher Amelsenseter — 3. Die Körnerameisen und ihre Knaternester. — 4. Die Körnerameisen im Frühling und Sommer. Die Abfallhaufen. — 5. Im Bau der Körnerameisen. — 6. Die Verwendung der Samenvorräte. — 7. Jahresverlauf und Messornest. — 8. Hochzeitsflug und Koloniegründung. — 9. Koloniegründung und Verhalten in könstlichen Nestern. — 10. Beobachtungen an Pheidole pallidula Nyl. — 11. Bemerkungen zur Biologie und Psychologie der von mir in Mazelogien bebachteten Ameisenarten.

Querader von dem Corium getrennter Membran. Im costalen Teile des Coriums ist eine Bildung zu bemerken, welche einem "Cuncus" entsprechen dürfte.

Eine Art aus dem Oberlias von Mecklenburg. (Fig. 186.)

Familie: Probascanionidae Handlirsch n. fam.

Eine provisorische Gruppe. Kopf sehr groß. Prothorax sehr breit, vorn ausgebuchtet; Seutellum klein, dreieckig.

Eine Form (*Probascanion mega-cephalum* Handlirsch n. g. et n. sp.) aus dem oberen Lias von Mecklenburg.

Familie: Aphlebocoridae Handlirsch.

Der ganze Vorderflügel derb; Corium und Membran nicht oder nur sehr undeutlich geschieden: Geäder höchstens an der Basis angedeutet; Analfeld groß, hinten eckig, mit einer deutlichen, fast durch die Mitte ziehenden Ader. Ein spezialisierter Typus.

2 Arten aus dem Oberlias von Mecklenburg. (Fig. 187.)

Familie: Hypocimicidae Handlirsch.

Eine provisorische Gruppe. Corium und Membran des Vorderflügels geschieden, ersteres mit destlichen Adern. Analfeld auffallen Pkatz, fast eckig. Eine Art aus des Oberlias von Mecklenburg.

Familie: Apopnidae Handlirsch n. fam.

Vorderflügel durch das ganz abnorm vergrößerte Analfeld auffallend, welches nach unten eckig vortritt und fast so breit ist als das Corium. Membran ?aderlos, durch eine deutliche, kontinuierliche Querader vom

Corium geschieden, in dem man die übliche Zahl von Adern bemerkt. Eine Art aus dem Oberlias von Mecklenburg. (Fig. 188.)

Familie: Pachymeridiidae Handlirsch.

Analfeld sehr klein und schmal, nicht eckig. Corium ungefähr halb so lang wie der Flügel, nicht scharf von der Membran geschieden, in welcher man ungefähr 10 parallele Adem unterscheidet.

Eine Art aus dem Oberlias von Mecklenburg.

Familie: Protocoridae Handlirsch.

Kopf groß, in einer flachen Ausbuchtung des breiten Prothorax sitzend. Sentellum klein, dreieckig. Corium und Membran gut getrennt.



Fig. 187. lebocoris punctata Ha

 $. 1phlebocoris \ punctata \ Handlirsch \ n. \ sp. \\ (Heteroptera-Aphlebocoridae), \ \ \not> \ 10. \\ Oberlias \ von \ Mecklenburg, \ (Original.)$



Fig. 188.

Apopaus magniclarus Handlirsch n. sp. (Heteroptera-Apopaidae). × 11. Oberlias von Mecklenburg. (Original.)

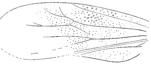


Fig. 189.

Sisyrocoris rudis Handlirsch n. sp. (Heteroptera-Sisyrocoridae), × 11. Oberlias von Mecklenburg. (Original.) Analfeld groß, eckig. Wird vielleicht mit den Probascanioniden zusammenfallen.

2 Arten der Gattung Protocoris Heer aus dem Unterlias der Schweiz.

Familie: Sisvrocoridae Handlirsch n. fam.

Vorderflügel mit sehr grob punktiertem Corium, welches gut, aber nicht durch eine Querader von der großen Membran geschieden ist.

Subcosta gut entwickelt. Radius und Medialis mit gemeinsamem Stamm; ersterer nicht über das Corium hinausreichend, letztere ungebrochen in die Membran fortgesetzt, ebenso wie der freie gegabelte Cubitus. Analfeld relativ schmal, nicht eckig und mit einer deutlichen Ader.

Eine Art aus dem Oberlias von Mecklenburg. (Fig. 189.)

Familie: Diatillidae Handlirsch n. fam.

Vorderflügel mit kleiner, durch eine Querader getrennter Membran

und schmalem, hinten eckigem Analfelde. Subcosta erhalten. Die folgende Ader, in der ich den mit der Medialis vereinigten Radius vermute,



Fig. 190.

Mesonepa minor Handlirsch (Heteroptera-Nepidae.) Nat. Gr. Oberjura von Bayern. (Rekonstruktion; Original.)

kräftig, mit einigen nach vorn ge-

richteten Ästen, von denen nur der

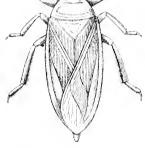


Fig. 191.

Mesobelostomum deprditum Germar (Heteroptera-Belostomidae), Nat. Gr. Oberer Jura von Bayern. (Rekonstruktion nach Handlirsch.)

letzte in die Membran übertritt. Nur eine Form (*Diatillus debilis* Handlirsch n. g. et n. sp.) aus dem Oberlias von Mecklenburg.

Familie: Coreidae Fieber.

In diese moderne Gruppe glaube ich eine von den oberjurassischen Formen aus Bayern (Copidopus jurassicus Handlirsch) rechnen zu sollen, von der leider nur die Unterseite mit den Fühlern und Beinen erhalten ist.

Familie: Nepidae Curtis.

Die im Oberjura vorkommende Gattung Mesonepa Handlirsch gleicht in Bezug auf den Habitus gewissen modernen Nepiden sehr, scheint aber noch keine verlängerte Atemröhre gehabt zu haben. Die Vorderbeine sind bereits typische Fangbeine und der prognathe Kopt ist mäßig groß, etwas in eine Ausbuchtung des Prothorax eingezogen.

2 Arten aus dem Malm von Bayern. (Fig. 190.)

Familie: Belostomidae Fieber emend. Kirkaldy.

Diese Gruppe war im Oberjura bereits auf derselben Entwicklungshöhe angelangt, auf der sie heute steht. Es ist mit knapper Not ein generischer Unterschied festzustellen. Die Vorderbeine waren mäßig kräftige Fangbeine, die Hinterbeine abgeflacht und zum Rudern geeignet. Atemröhre kurz.

Eine Art aus dem bayerischen Oberjura. (Fig. 191.)

Familie: Naucoridae Stál

Auch hier dürften die mesozoischen Formen sich nur unwesentlich von den modernen unterscheiden. Der Kopf war schon ebenso kurz und sitzend, und auf der Oberseite des Hinterleibes sieht man die als Stridulationsorgane gedeuteten Bildungen. Die Hinterbeine sind Ruderorgane, aber nicht verlängert.

Eine Art aus dem baverischen und eine aus dem englischen Oberjura.

Familie: Notonectidae Curtis.

Erst eine Form aus dem Oberjura Bayerns bekannt, welche deutlich die langen horizontal ausgespreizten, zu Rudern umgewandelten Hinterbeine erkennen läßt.

Familie: Corixidae Fieber emend, Distant.

Auch diese moderne Gruppe wurde erst in einer Form ans dem Oberjura Bayerns nachgewiesen, welche habituell sehr an Corixa Geoffr, erinnert

Vorläufig nicht in Familien einzureihen sind: 2 Arten aus dem Unterlias Englands, eine aus dem Unterlias der Schweiz, 3 aus dem Oberlias Mecklenburgs, 2 aus dem Oberjura von Bayern und 9 aus jenem von England.

Ordnung: Homoptera Latreille.

Unterordnung: Auchenorrhyncha Dumeril.

○ Familie: Fulgoridae Burmeister emend. Melichar.

Diese moderne Gruppe ist im Mesozoikum reich, aber durch Formen vertteten, welche noch nicht besonders hoch spezialisiert sind und wenigstens äußerlich am meisten an Ciximen. Dictyophorinen und verwandte Unterfamilien erinnern. Viele Formen haben schön gezeichnete Vorderflügel.

Bis jetzt liegen vor: Eine Art aus dem Unterlias und 3 aus dem Oberlias Englands, 72 aus dem Oberlias von Mecklenburg und 3 aus jenem von Braunschweig, 5 aus dem Oberjura Englands und 1 aus der oberen Kreide Nordamerikas. Sie verteilen sich auf mindestens 12 Genera. (Fig. 192, 193.)

Familie: Procercopidae Handlirsch.

Eine Gruppe, welche jedenfalls die Vorläufer der modernen Cercopiden umfaßt und sich von diesen durch etwas primitiveres Geäder unterscheidet. Die Vorderflügel sind derb, lederartig, mit großem langem Analfelde, dessen erste Ader von der Sutur abgerückt ist und

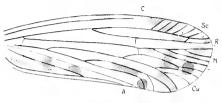


Fig. 192.

Fulgoridium spilographum Handlirsch n. sp. (Homoptera-Fulgoridae). Vorderflugel. Ober-" lias von Mecklenburg. (Original.) C. Costa 58c Subcosta; R Radius, M Medidis Cu Cubitus; A Analis.

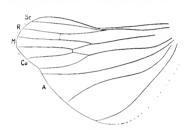


Fig. 193.

Fulgoridium reductum Handlirsch n. sp. (Homoptera-Oberlias von Meck-Hinterflugel · 10. Fulgoridae). (Original.) lenburg.

Sc Subcosta; R Radius; M Medialis; Cu Cubitus; A Analis.

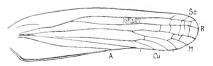


Fig. 194.

Procercopis ulutaren Handlirsch (Homoptera-Procercopidae). Vorderflügel - 3.7. Oberlias von Mecktenburg. (Nach Handlirsch.)

Sc Sabcosta; R Radius; M Medialis; Cu Cubitus; A Analis.

Eine Art aus dem Unterlias Englands, 2 Arten aus dem Unterlias der Schweiz und 6 Arten aus dem Oberlias von Mecklenburg. (Fig. 195.)

nahe der Spitze in die dem Hinterrande ent-

lang verlaufende 2. Analader mündet. Subcosta und Radius sind ein Stück weit verschmolzen, letzterer ist einfach oder ge-Medialis und gabelt. Cubitus sind frei und bilden Endøabeln, Einzelne Oneradern. Hinterflügel zeigen ein ähnliches Geäder wie iene der Fulgoriden. unterscheiden sich aber durch eine dem Rande parallel laufende Randader, welche alle Läugsadern verbindet.

6 Genera mit zusammen 10 Arten aus dem Oberlias von Mecklenburg. (Fig. 194.)

Familie: Jassidae Stål emend, Oshanin. (+9)vsmorphoptilidae Handlirselo.

In diese moderne Gruppe glaube ich auch schon einige mesozoische Formen stellen zu dürfen, die allerdings noch etwas primitiv erscheinen, aber doch schon alle wesentlichen Geädermerkmale der Familie erkennen lassen. Das große Analfeld zeigt 2 in die 3. oder Randader mündende Analadern.

Familie:[†]Cicadidae Edwards (≤Stridulantia olim).

Hierher rechne ich eine Form Hyluconeura Lignei Lameere et Severin) aus der unteren Kreide von Belgien.

Außerdem gehören zu den Auchenorrhynchen noch 2 Arten aus dem unteren Lias der Schweiz. 1 aus dem Oberjura Spaniens und 6 aus dem Oberjura Englands.

Unterordnung: Psyllides Leach (= Psyllodes Burm., Psylloidea Handlirsch).

Familie: Archipsyllidae Handlirsch.

Hierher rechne ich nach wie vor eine von anderer Seite zu den Psociden gestellte Form aus dem Oberlias von Mecklenburg: Archipsylla primitiva Handlirsch. Die Hauptadern sind an der Basis noch nicht so weit vereinigt wie bei den modernen Psylliden. Subcosta gut erhalten, frei und eine große, gegen den Costalrand gerichtete Gabel Radius frei, durch bildend. doppelte Gabelung in 4 Zweige zerfallend. Medialis bis über die Flügelmitte mit dem Cubitus verschmolzen. Erstere bildet eine gegen den Spitzenrand gerichtete Gabel, letzterer eine breite nach unten gekehrte Gabel, deren Hinterast schon in die Analsutur mündet. Das Analfeld war groß und enthielt mindestens eine Ader. (Fig. 196.)

Familie: Psyllidae Latr.

Diese moderne Familie ist bereits im Oberlias von Mecklenburg durch eine Form vertreten, deren Geäder auf derselben Entwicklungsstufe steht, wie jenes der hente lebenden Genera. (Fig. 197.)

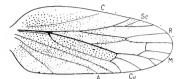


Fig. 195.

Archijassus vicinus Handlirsch n. sp. (Homoptera-Jassidae). Vorderflagel × 10. Oberlias von Mecklenburg. (Original). **C Costa; & Subcosta; R Radius; M Mediais; **Cu Cubtius: A Analis.

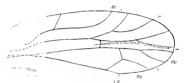


Fig. 196.

Archipsylla primitiva Handlirsch (Homoptera-Archipsyllidae). Vorderflügel × 15. Oberlias von Mecklenburg. (Nach Handlirsch.) se Subcosta; r Radius; m Medialis; cu Cubius; sa Analsutu.

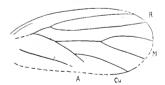


Fig. 197.

Liadopsylla Geinitzi Handlirsch n. g. et n. sp. (Homoptera-Psyllidae). Vorderfütgel × 18. Oberlias von Mecklenburg. (Original.) R Radius; M Medialis; Cu Cubitus; A Analis.

Unterordnung: Aphides Leach (Aphidoidea Handlirsch).

Familie: Genaphididae Handlirsch.

Errichtet auf eine einzelne, winzige, leider nicht vollkommen erhaltene Form aus dem Oberjura Englands. Genaphis waldensis Brodie. Das große Pterostigma mit dem aus demselben hervortretenden Radialaste ist in der für Aphididen typischen Weise entwickelt, die Medialis und jedenfalls auch der Cubitus sind jedoch noch ursprünglicher und haben noch nicht die Form von Ästen des Radius angenommen.

Unterordnung: Coccides Fall. (Coccoidea Handfirsch).

Hierker gehören vermutlich vier von den Fossilien aus der oberen Kreide Böhmens.

Eine relativ große Zahl mesozoischer Funde konnte bisher noch nicht in Gruppen eingereiht werden. Es beruht dies aber sicher nicht oder nur zum ganz geringen Teile daranf, daß die betreffenden Formen eigene, uns noch nicht bekannte Gruppen vorstellen, sondern fast ausnahmslos auf mangelhafter Erhaltung, bzw. Beschreibung oder Abbildung. Je eine aus dem Kenper der Schweiz und von Schweden, 3 aus der Trias Australiens, 52 aus dem Unterlias Englands, 3 aus jenem der Schweiz, 6 aus dem Oberlias von England und 9 aus ienem von Mecklenburg, 2 aus dem Lias von Indien, 2 aus dem Dogger von Sibirien und 1 aus jenem von England, 21 aus dem Malm Bayerns, 38 aus ienem Englands, 2 aus jenem Sibiriens, etwa 30 aus der Oberkreide Böhmens, 3 aus jener Nordamerikas, 1 aus der Unterkreide Belgiens und 2 aus iener Englands. Viele von diesen "Arten" sind nicht beschrieben und daher als nomina nuda wertlos. Endlich sei erwähnt, daß aus der Trias Nordamerikas 34 verschiedene Fußspuren angeführt werden, von denen wohl nur ein Teil wirklich zu den Insekten gehört.

VI. Die kainozoische Fauna.

a. Allgemeiner Charakter.

Die Insektenwelt der jüngsten Erdperiode besaß bereits ein vollkommen modernes Gepräge. Abgesehen von ganz vereinzelten Ausnahmen, enthielt sie nur mehr Elemente, welche sich zwanglos in die gegenwärtig noch lebenden Familien und der überwiegenden Mehrzärln nach sogar in die modernen Gattungen einreihen lassen. Die tertiären Insekten sind von den rezenten fast immer spezifisch gut verschieden, die diluvialen oder quartären dagegen häufig bloß als Rassen bzw. Subspezies zu trennen, ja oft sogar völlig identisch.

Mit Ausnahme der parasitischen Mallophagen, Siphunculaten und Diploglossaten sowie der mikroskopisch kleinen subterranen Proturen und der bisher erst in einer indischen Art bekannten Zorapteren sind nicht nur alle gegenwärtig lebenden Ordnungen bereits unter den Tertiärfossilien nachgewiesen worden, sondern auch fast alle halbwegs formenreichen rezenten Familien und Unterfamilien, so daß wir rulig behaupten können, die Natur habe nach der Kreidezeit bei den Insekten nur mehr Art- oder höchstens Gattungsunterschiede zustande gebracht.

In bezug auf die geographische Verbreitung ergeben sich aus dem Studium der kainozoischen Insekten außerordentlich interessante Unterschiede von den gegenwärtig herrschenden Zuständen, so daß eine genaue exakte Bearbeitung des überaus reichen, in den verschiedenen Sammlungen aufgespeicherten Materiales gar manches tier- oder palacogeographische Problem zu lösen imstande sein wird.

Die Physiognomik der kainozoischen Insektenfauna weicht kaum nennenswert von der gegenwärtigen ab, sofern man von dem verschiedenen Artenreichtum einzelner Gruppen absieht. Nirgends wurden Riesenformen gefunden und die feine Ausarbeitung, die hohe Speziali-

sierung der Form stand auf gleicher Stufe wie heute. In dem starken Anschwellen der Holometabolen und der Blütenbesucher liegt der auffallendste Fortschrift der kainozoischen gegenüber der mesozoischen Fauna.

b. Systematische Übersicht.

Die bisher nur fossil bekannten Gruppen and Arten sind durch ein (†) bezeichnet.

Unterklasse: Antervgogenea Brauer. Ordnung: Thysamura (Leach) Lubbock.

Familie: Machilidae Grassi.

Aus dem baltischen Bernsteine liegen etwa 10 Arten (†) der Gattung Machilis Latr. und eine (†) Art der Gattung (†) Praemachilis Silv. vor. Vermutlich gehört hierher auch (†) Pachystylus Olfers, ein rätselhaftes Tier.

Familie:LepismatidaeEscherich.

Die zahlreichen von anderen Autoren erwähnten Arten aus dem Bernsteine wurden von Silvestri neuestens auf zwei Arten (†) Lepidothrix pilifera Menge (Fig. 198) und Lampropholis dubia (K. u. B.) Silv. zurückgeführt.

Ordnung: Entotrotrophi Grassi.

Familie: Campodeidae (Westw.) Handlirsch.

Bernsteine.

podea Westw. ans dem baltischen Baltischer Bernstein. (Nach Silvestri.)

Fig. 198. Lepidothrix pilifera Menge (Thysanura-Eine (†) Art der Gattung Cam- Lepismatidae). × 7. Unteroligocan;

Die Familien: Projapygidae Cook und Japygidae Lubb. wurden bisher noch nicht fossil aufgefunden, desgleichen die Ordnung: Protura Silvestri.

Ordining: Collembola Lubbock.

Bisher sind 67 Arten aus dem baltischen Bernsteine und 4 Arten aus dem Kopal erwähnt worden, deren genaue Bearbeitung noch aussteht. Die Unterordnung: Arthropleona Börn, ist durch die merkwürdigen, von Olfers publizierten Familien: (†) Palpigeridae (5 Arten) und (†) Catastylidae (6 Arten) sowie durch etwa 14 Arten der Familie: Poduridae (Lubb.) Börner, ferner durch etwa 23 Arten der Familie: Entomobryidae Schött aus dem Bernsteine und 4 Arten aus dem Kopal vertreten, die Unterordnung: Symphypleona Börner durch etwa 11 Arten der Familie: Sminthuridae (Lubb.) Tullb.; Familie: Neelidae Fols, noch nicht nachgewiesen.

Von Gattungen werden genannt: (†) Palpiger Olf., (†) Palpigerina Olf., (†) Palpigeridia Olf., Degeeria Nic., (†) Stylonotus Olf., (†) Omophora Olf., Orchesella Templ., Scira Lubb., Templetonia Lubb.,

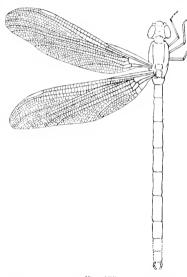


Fig. 199,

Sieblosia jueunda Hagen (Odonata-Sieblosiidae). 1,5. Mitteloligoeän von Bayern. (Nach Hagen. Schematisiert.) Lepudocyrtus Bourl., Tritomurus Frauenf., Tomocerus Erichs., Cremastocepludus Schött., (†) Catustylus Olf., (†) Polystylus Olf., Podura L., Isotoma Bourl., (†) Triaenura Olf., Lipura Burm., Achorutes Templ., Anoura Gerv., Amerida Lubb., Xenylla Tullb., (†) Paidium Koch u. Ber., Sminthurus Latr. und Papirius Lubb.

Unterklasse: Pterygogenea Braner.

Überordnung: Ephemeroidea Handlirsch.

Ordning: Ephemerida Leach. (= Plectoptera, Agnatha).

Familie: Ephemeridae Steph.

Es werden 10 Arten aus dem baltischen Bernsteine (Oligocan), 7 Arten aus dem Miocan von Florissant in Colorado, eine Art aus dem Miocan von Oeningen in Baden, eine

Art aus dem Tertiär des Vegetable Creek in Australien, eine Art aus dem Kopal Madagaskars und eine aus dem Quartär von Re in Italien angeführt. Man schreibt sie den Gattungen Ephemera L., Leptophlebia Westw., Baetis Leach, Palingenia Burm, und (†) Cronicus Eaton zu, doch ist ihre Untersuchung noch keineswegs zeitgemäß durchgeführt.

Überordung: Libelluloidea Handlirsch. Ordnung: Odonata Fabr.

Unterordnung: Anisozygoptera Handlirsch.

Hierher rechne ich noch eine Art aus dem Mitteloligocän von Sieblos in Bayern: (†) Sieblosia jueunda (Hagen) Handlirsch (Fig. 199), auf

welche die Familie: Sieblosiidae Handlirsch errichtet wurde, welche wohl schon sehr zu den Zygopteren hinneigt. Heute lebt nur mehr eine einzige Anisozygopterenform in Japan.

Unterordnung: Zygoptera Selys.

Familie: Calonterygidae Buchecker.

Ist durch eine zweifelhafte Larve aus dem baltischen Bernsteine und durch eine rezente *Calopteryx*-Art aus dem Sinter von Karlsbad vertrefen.

Familie: Lestidae Jac. Bianchi.

Es werden angeführt: 1 Art aus dem Mitteloligocän von Sieblos in Bayern, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt im Elsaß, 1 Art aus dem Untermiocän von Radoboj in Kroatien, 1 Art aus dem Obermiocän von Gabbro in Italien und 6 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen in Baden, von welch letzteren eine Anlaß zur Aufstellung der Gattung (†) Stenolestes Scudder und eine der Gattung (†) Steropoides Kirby gab, während alle anderen vorläufig in der alten Gattung Lestes Leach belassen wurden.

Familie: Agrionidae (Steph.) m. (= Coenagrionidae auct.).

4 Arten aus dem Green River-Eocän, je 1 aus dem Unteroligocän von Aix in der Provence und Gurnet Bay in England, 2 aus dem Ober-

oligocăn von Rott im Siebengebirge, 2 aus dem Obermiocăn von Oeningen in Baden und 11 aus dem Miocăn ven Florissant in Colorado. Außerdem je eine Form aus dem Kopal und interglac. Torf.

Man verteilt sie in die Gattungen Agrion Fabr., (†) Melanagrion

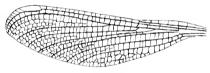


Fig. 200.

Phenacolestes mirandus Cock. (Odonata-Dysagrioninae). > 2.5. Vorderflugel. Miocân von Colorado. (Xach Calvert.)

Cock., Enallagma Charp., (†) Lithagrion Scudd., (†) Hesperagrion Cock., Megapodagrion Selys., Platycnemis Charp., Argia Ramb., Cocliccia Kirby, (†) Dysagrion Scudd. und (†) Phenacolestes Cock (Fig. 200), von denen die beiden zuletzt genannten eine eigene Subfamilie: (†) Dysagrioninae Cock. bilden, die zu den Calopterygiden hinüberleiten soll. Vielleicht fallen sie mit den Sieblosiiden zusammen, die ich noch zu den Anisozygopteren gestellt habe.

Unterordnung: Anisoptera Selys.

Familie: Gomphidae Banks.

2 als "Gomphus" bezeichnete Formen aus dem baltischen Bernsteine, eine Art der Gattung Gomphoides Selys von gleicher Herkunft und ein Ictinus Ramb, aus dem Oberoligogan von Rott im Siebengebirge.

Die Familien: Chlorogomphidae m. und Cordulegastridae Jac u. Bianchi sind noch nicht fossil aufgefunden worden.

Familie: Petaluridae m.

Hierher vermutlich zwei Arten ? Petalura Leach, aus dem Mitteloligocan von Sieblos in Bavern.

Familie: Acschnidae (Burm.) Jac. u. Bianchi.

1 Art aus dem Mitteleocän von Bournemouth in England, 1 Art aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge, 4 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen in Baden und 5 Arten aus dem Miocän von Florissant in Colorado. 1 Art stammt aus quartärem Kalktuff von Bielypotok in der Tatra. Sie werden in die Genera Aeschna Fabr., Hoplonæschna Selvs und (*) Lithæschna Cock. (Fig. 201) eingereiltt. Letztere scheint eine primitive Form zu sein.

Familie: Libellulidae (Steph.) Burm.

Je 1 Art aus dem Eocän des Green River in Wyoming und den Roan Mount, in Colorado, 1 Art aus dem Mitteleocän des Monte Bolca in Italien, 4 Arten aus dem Unteroligocän von Aix in der Provence, 1 Art aus dem Unteroligocän der Gurnet Bay in England, je 3 Arten aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge und Schoßnitz in Schlesien. 1 Art aus dem Oberoligocän von Corent in Frankreich, 1 Art aus dem Untermiocän von Radoboj in Kroatien, 3 Arten aus dem Untermiocän von Falkenau

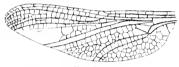


Fig. 201.

Lithweschna Needhami Cock, (Odonata-Aeschnidae). Hinterflugel. × 2. Miocân von Colorado. (Nach Cockerell.) in Böhmen, 9 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen in Baden, 5 Arten aus dem Obermiocän von Gabbro in Italien, 1 Art aus dem Obermiocän von Porcarecca in Italien und je eine Art aus dem Unterpliocän von Montescano und San Angelo in Italien. Sie wurden (wohl z. T. nur provisorisch) in die Gattungen Libellula L. (Diplax Charp.),

Sympetrum Newm., Celithemis Hagen, Cordulia Leach und (†) Stenogomphus Scudder eingereiht.

Von Odonaten zweifelhafter Stellung werden 1 Art aus dem Bernsteine, 1 aus Aix (Oberoligocän), 1 aus Le Puy in Frankreich (? Oberoligocän), 1 aus Eisleben in Sachsen (Oberoligocän), 1 aus Laoben in Steiermark (Miocän) und 1 aus Melilli in Sizilien (Mittelmiocän) erwähmt.

Überordnung bzw. Ordnung: Perlariae Latr. (= Plecoptera).

Familie: Perlidae (Steph.) m.

3 als "Perla Geoffr." bezeichnete Arten ans dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Unteroligorän von Gurnet Bay auf Wight.

Familie: Nemuridae (Klap.) m.

11 Arten aus dem baltischen Bernstein, I Art aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge. Sie verteilen sich auf die Gattungen Tucniopteryx Pict.. Nemura Latr. und Leuetra Steph. im weiteren Sinne.

Außerdem werden noch einige "Perlarien"-Arten aus dem Miocän von Florissant in Colorado und eine Larve aus dem Obertertiär von Emmaville in Australien erwähnt.

Überordnung bzw. Ordnung: Embjodea Kusnez.

Aus dem baltischen Bernsteine und aus dem Miocan von Florissant in Colorado wurden ie eine Art Oligotoma Westw. beschrieben, aus dem Kopalharze von Afrika und Indien 4 Embia Latr. und 2 Oligotoma Westw. Das Vorkommen im Bernsteine ist tiergeographisch höchst interessant.

> Überordnung: Orlhoptera (Latr.) m. Ordnung: Saltatoria Lafr. Unterordning: Locustoidea Handlirsch. Überfamilie: Locustariae Latr. Familie: Locustidae (Burm.) m.

1 Art aus dem Eocän des Green River, Wyom., 4 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Unteroligorän von Aix in der Provence, 2 Arten ? aus dem Oberoligocan von Rott im Siebengebirge, 1 Art aus dem Untermiocän von Freudenhain in Böhmen, 1 Art aus dem Obermiocăn von Parschlug in Steiermark, 3 Arten aus dem Obermiocăn

von Oeningen in Baden, 7 Arten aus dem Miocän von Florissant in Colorado und 1 Art aus dem Kopalharze verteilen sich auf die Genera: Capnobotes Scudd, Drymadusa Stein. Anabrus Hald., (†) Palaeorehnia Cockerell, Cumatomera Schaum, Locusta L. s. 1., Decticus Serv., (†) Lithymnetes Sendder (Fig. 202). Orchelimum Serv. und?ConocephalusThunb.

Familie: Stenopelmatidae Burm.

ist fossil noch unbekannt.

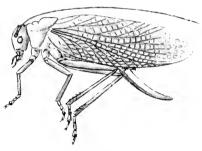


Fig. 202.

Lithumnetes guttatus Scudd, (Saltatoria Locustidae). Nat. Gr. Miocan von Colorado. (Nach Seudder).

Familie: Gryllacridae Stål.

3 Arten aus dem Untermioc\u00e4n von Radoboj in Kroatien, 1 Art aus dem Obermiocan von Gabbro in Italien und 1 Art aus dem Miocan von Florissant in Colorado werden zur Gattung Gryllacris Serv. s. l. gerechnet. Dieses Vorkommen einer heute tropischen Gruppe in so höhen Breiten ist von Bedeutung für die Klimatologie.

Familie: Grylloblattidae Walk.

Fossil noch unbekannt.

Überfamilie bzw. Familie: Tridactvlidae Brunner.

Es wird eine Art "Xya" Latr. aus dem Unteroligocän von Aix in der Provence angeführt.

> Überfamilie: Gryllodea (Burm.) m. Familie: Gryllidae Saussure.

3 Arten aus dem Eocan vom Green River in Wyoming, 7 Arten aus dem baltischen Bernsteine. 6 Arten aus dem Unteroligocan von Aix, 1 Art aus dem Oberoligocan von Ménat in Frankreich. 1 Art aus dem Untermiocan von Radoboj in Kroatien. 1 aus dem Obermiocan von Oeningen in Baden, 1 aus dem Miocau von Florisant in Colorado und 7 aus dem Kopalharze von Afrika und ? Indien. Man verteilte sie in die Gattungen: Gryllus L. s. l., Acheta L. s. l., Nemobius Serv., ? Trigonidium Serv., Oceanthus Serv., Cyrtoxiphus Brunn. (†) Pronemobius Sendder und (†) Lithogryllus Cockerell.

Familie: Gryllotalpidae Brunner.

Es wurden 2 Arten *Gryllotalpa* Latr, im Unteroligocan von Aix in der Provence, 1 im Unteroligocan von Gurnet Bay auf Wight und 1 im Obermiocan von Oeningen in Baden gefunden.

Unterordnung: Acridiodea Burm.

Familie: Acridiidae (Brunner) m.

1 Art aus dem Eocän des Green River in Wyoming, 1 Art aus dem Unteroligocän von Gurnet Bay auf Wight, 4 Arten aus dem Unteroligocän von Aix in der Provence, 4 Arten aus dem Untermiocän von Badoboj in Kroatien, je 6 aus dem Obermiocän von Oeningen in Baden und Gabbro in Italien, 7 aus dem Miocän von Florissant in Colorado. 1 Art aus dem unteren Pleistocän von Borysław in Galizien und 1 Art aus dem Kopalharze. Darunter ist vertreten die Unterfamilie: Tryxalinae Brunner durch (†) Tyrbula Scudder, Gomphocerns Thurb, und 2 Scyllina Stäl; die Unterfamilie: Oedipo din ae Brunner durch (†) Nanthavia Scudde, Dissosteira Scudd., Hippiscus Sanss, und Pachytylus Fieb.; die Unterfamilie: Acridiinae Brunner durch (†) Taeniopodites Cock... 2 Leptysna Stäl und Acridium Burn. s. l.

Familie: Enmastacidae Burr. (= Mastacidae olim.).

1 Art der Gattung (†) Promastax Handlirsch aus dem Oligocän von Brit.-Columb.

Die Familien: Proscopiidae (Stål) m. und Pneumoridae Stål sind noch nicht fossil nachgewiesen.

Familie: Tettigidae Walk.

1 Tettigidea Scudd, aus dem Obermiocän von Oeningen und eine Art aus dem afrikanischen Kopalharze.

Ordning: Phasmida Leach.

Es sind erst 3 Arten ans dem baltischen Bernsteine und eine aus dem Miocän von Florissant in Colorado bekannt geworden, welche wohl alle in die heute fast rein südamerikanische Gruppe Anisomorphinae Kirby der Familie: Phasmidae (Unterordnung: Areolatae Br. et Redt.) gehören. Man stellte sie in die tienera (†) Pseudoperla Pictet (Fig. 203) und Agathemera Stäl. Von den anderen Familien der Ordnung (Phylliidae, Bactleriidae und Bacunculidae Brunner-Redt.) ist noch keine fossil aufgefunden worden.

Ordnung: Dermaptera (Deg.) Kirby.

Trotz der mangelhaften Bearbeitung des Materiales scheint doch schon festzustehen, daß die Mehrzahl der Formen in die Familie: Forficulidae (Steph.) m. gehört: 1 Art aus dem Mitteleocän des Monte Bolca in Italien, 1 Art aus dem Unteroligocän von Aix in der Provence, 9 Arten aus dem baltischen Bernsteine und 3 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen in Baden werden in das Genus Forficula L. (s. l.) gestellt, während Scudder für seine 11 Arten aus dem Miocän von Florissant in Colorado eine eigene, mit Forficula verwandte Gattung (†) Labiduromma Scudder (Fig. 204) errichtet. Anch I Art aus dem Kopalharze scheint zu den Forficuliden zu gehören.

In die Familie: Labiduridae (Verh.) m. dürften nur 3 Formen aus dem baltischen Bernsteine gehören: ? Labidura Leach. ? Pygidierana Serv.. (†) Ocellia Olfers. Die wenig bekannten und artenarmen Familien: Apachyidae Verh. und Archixeniidae Jordan sind

noch nicht fossil gefunden worden.

Ordnung: Diploglossata Sanss.

mit der monotypischen parasitischen Familie: Hemimeridae Krauß ist begrifficherweise noch nicht fossil nuchgewiesen worden.



Pseudoperla lineata Pictet (Phasmidae), × 3. Unteroligoc. Bult, Bernstein. (Nach Pictet.)



Fig. 204.

Labiduromma exsutatum Scudder (Dermaptera-Forficulidae). × 2,5. Miocăn von Colorado (Xach Scudder.)

Ordnung: Thysanoptera Halid. (= Physopoda anct.)

Familie: Thripidae (Steph.) m. (= Terebrantia auct.)

In diese Familie gehört die Mehrzahl der tertiären Formen, und zwar 3 Arten aus dem Oligocän des White River in Colorado, 3 Arten aus dem Unteroligocän von Aix in der Provence und 11 Arten aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge. Man stellt sie in die Genera Thrips 1... Mehanothrips Hal., (†) Lithadothrips Sc. und (†) Palaeothrips Scndder (Fig. 205).

Familie: Phlocothripidae Halid. (= Tubulifera auct.).

1 Art Phlocothrips Hal, aus dem Oberoligocan von Rott im Siebengebirge, 2 Arten aus afrikanischem und 1 Art aus indischem Kopal. — Außerdem liegen noch 3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem

Unteroligocan von Aix. 2 aus dem Obermiocan von Oeningen in Baden und 3 Arten aus dem Kopal vor, deren Stellung noch nicht aufgeklärt ist.

Überordnung: Blattaeformia Handlirsch. Ordnung: Blattariae Latr.

Familie: Blattidae Steph.

ist durch zahlreiche Formen in den verschiedensten Schichten des Kainozoikums vertreten: I Art aus dem Eocän Grönlands, I Art aus dem

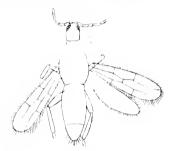


Fig. 205.

Palwothrips fossilis Scudder. (Thysanoptera-Thripidae). \times 20. Oligocan von Colorade. (Nach Scudder.)

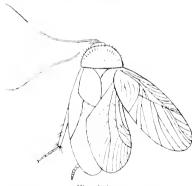


Fig. 206.

Holocompsa fossilis Shelford (Blattariae-Corydiinae). 6. Unteroligoe, Bultischer Bernstein. (Nach Shelford.)

Eocău des Green River in Wyoming, 1 Art aus dem Unteroligocan von Caylux Frankreich, etwa 50 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 Arten aus dem Mitteloligocan des Elsaß. 1 Art aus dem Oberoligocan von Rott im Siebengebirge, 1 Art aus dem Oberoligocan von Eisleben in Sachsen. 1 Art aus dem Untermiocän von Spitzbergen, 1 Art aus dem mittelmiocänen sizilianischen Bernstein, 6 Arten aus "miocănem Bernstein" von Stettin, 2 Arten aus dem Miocän von Florissant in Colorado, 1 Art aus dem Obermiocăn von Parschlug in Steiermark, 2 Arten aus dem Obermiocan von Oeningen in Baden, 1 Art ans diluvialem Torf von Schleswig-Holstein (die rezente Periplaneta orientalis) und 19 Arten aus dem Kopalharze (Afrika Indien). Unter diesem Materiale sind vertreten die Unterfamilien: Ectobiinae Kirby durch Ectobius Westw. und .1naplecta Burm.;Phvllodromiinae Kirby durch Ischnoptera Burm., Phyllodromia Serv., Pseudophyllodromia Burm.. Ceratinoptera Brunn, und Temnopteryx Brunn.; Nyctiborinae Sauss, durch

? Nyctibora Burm.; Blattinae Kirby durch ? Polyzosteria Burm. und Periplaneta Burm.; Corydiinae Kirby durch Euthyrrhapha Burm. (rezente Spezies pacifica Coqu., die in Südamerika, Afrika. Madagaskar und Polynesien verbreitet ist, im Miocänen Bernstein von Stettin!), Holocompsa Burm. (Fig. 206) und ? Paralatindia Sauss.; Oxyhaloinae

(Kirby) m. durch? Heterogamia Burm. und Polyphaga Brullé; Pleetopterinae Sauss. durch Pleetoptera Sauss.; Perisphaeriinae Kirby durch ein unbestimmtes Genus. Es fehlen also nur mehr die Unterfamilien: Epilamprinae Sauss., Panchlorinae Sauss., Blaberinae Sauss., Chorisoneurinae Kirby und Panesthiinae Kirby.

Vom palaeogeographischen bzw. klimatologischen Standpunkte sind die fossilen Blattarien von höchster Bedeutung, denn sie beweisen uns n. a. die Existenz heute tropischer oder westlicher Form n im Oligocan des baltischen Gebietes.

Ordnung: Mantodea Burmeister.

Die Familie: Mantidae Burm, ist nur durch wenige Fossilien vertreten: 1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Obermioeän von Oeningen, 2 Arten der Gattung (†) Lithophotina Cock, und 1 Art (†) Eobrunneria Cock, aus dem Mioeän von Florissant in Colorado und 3 Arten aus dem Kopalharze.

Ordnung: Isoptera (Brullé) Comstock.

Die Termiten sind gleich den Blattiden wichtige Belege für die Klimaschwankungen und die damit verbundenen bedeutenden Änderungen der Faunen.

Familie: Mastotermitidae Silv.

Die ursprünglichste, heute nur mehr in einer einzigen Reliktform in Australien erhaltene Familie findet sich fossil im Obereocän von

Bournemouth in England (1 Art), im Mitteloligocän von Gurnet Bay auf Wight (2 Arten), im Oberoligocän von Schoßnitz in Schlesien (1 Art) und im Miocän von Radoboj in Kroatien (2 Arten), welche generisch mit der rezenten australischen Gattung Mastotermes Frog. (Fig. 207) übereinstimmen. In dieselbe Gruppe dürften

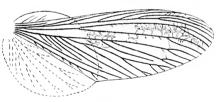


Fig. 207.

Mastotermes croaticus Rosen (Isoptera-Mustotermitidae). Hinterflügel. × 3.6. Untermiocăn von Kroatien. (Nach Rosen.)

auch noch die von Rosen als (†) Miotermes Rosen bezeichneten Formen gehören: 1 Art aus dem Miocän von Florissant in Colorado. 1 Art aus dem Untermiocän von Radoboj in Kroatien. 2 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen in Baden, 1 Art aus dem Obermiocän von Randeck in Württemberg.

Familie: Calotermitidae Enderl.

Hierher dürften 7 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 Arten aus dem Oberoligoeän von Rott im Siebengebirge, 4 Arten aus dem Miosän von Florissant in Colorado, 2 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen, 1 Art aus dem Obermiocän von Gabbro in Italien und 7 Arten aus dem Kopalharze gehören. Sie verteilen sich auf die Gattungen (†) Archoter-

mopsis Rosen, (†) Xestotermopsis Rosen, (†) Parotermes Scudder, Hodotermes Hag, und Calotermes Hag. (Subgen.: (†) Electrotermes Rosen, (*) Proelectrotermes Rosen, Glyptotermes Frogg., Cryptotermes Banks und Neotermes Holmgr.).

Familie: Termitidae (Westw.) Enderl.

Die am weitesten vorgeschrittene Gruppe ist im baltischen Bernsteine durch 9 Arten, im Untermiocän von Radoboj in Kroatien durch 4 Arten, im Obermiocän von Oeningen durch 8, im Obermiocän von Randeck in Württenberg durch 1, im Miocän von Florissant in Colorado durch 4 und im Kopal durch etwa 19 Arten vertreten, welche in die Genera Leucotermes Silv., Entermes Fr. Müll., Termes (L.) Holmgr., ? Odontotermes Holmgr., Mirotermes Wasm, und Microcerotermes Wasm, gestellt werden. — Außerdem finden in der Literatur noch Termitten zweifelafter Stellung ans dem Unteroligocän von Gurnet Bay (1), aus dem baltischen Bernsteine (5), aus dem miocänen sizilianischen Bernsteine

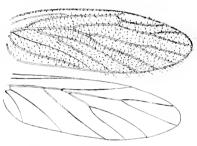


Fig. 208.

Trichempheria villosa Hag. (Corrodentia-Empheriinae). Vorder- und Hintertl. > 30. Unterol. Balt. Bernstein. (Nach Enderlein).

(3) und aus dem Kopalharze (11) Erwähnung.

Die bisher erst in einer subterranen indischen Form bekannte, jüngst beschriebene

Ordning: Zoraptera Silvestri

ist naturgemäß fossil noch nicht bekannt.

Ordnung: Corrodentia (Burm.) Handlirsch (= Copeognatha auct.)

Dank der Bearbeitung des Bernsteinmateriales durch Enderlein sind die tertiären Corro-

dentien in hervorragender Weise zu Belegen für tiergeographische Spekulation verwendbar geworden.

Familie: Atropidae (Kolbe) Jacobs. Bianchi.

Die Unterfamilie: Empheriinae (End.) m. ist durch 3 Arten aus dem baltischen Bernstein vertreten, welche in die Genera (†) Empheria Hagen. (†) Trichempheria End. (Fig. 208) and (†) Bebiopsis End. gestellt werden. In die Unterfamilie: Lepidopsocinae End. gehören 4 Arten aus dem Kopal; sie werden in die Genera Perientomum Hagen. Nepticulomima End.. (*) Thylax Hagen und (†) Thylaxella End. gestellt.

Familie: Troctidae Enderl. (= Liposcelidae auct.).

Die Unterfamilie: Troctinae (Kolbe) m. ist durch je eine Art Troctes Burm, aus dem baltischen Bernsteine und aus dem Kopal vertren, die Unterfamilie: Pachytroctinae End. durch 2 Arten aus dem baltischen Bernsteine: (†) Sphaeropsocus Hagen (Fig. 209) und (*) Palacotroctes Enderlein.

Familie: Amphientomidae Enderl.

4 Arten aus dem baltischen Bernsteine: (†) Amphientomum Pictet und (†) Electrentomum Enderlein.

Familie: Caeciliidae (Kolbe) m.

In die Unterfamilie: Mesopsocinae End. gehören 3 Arten aus dem baltischen Bernsteine: Elipsocus Hagen und Philotarsus Kolbe; in die Unterfamilie: Caeciliinae (End.) m. 11 Arten aus dem baltischen Bernsteine: Epipsocus Hagen, Kolbea Bertkau, Caecilius Curt., (†) Ptenolasia End., (†) Palaeopsocus Kolbe, Archipsocus Hagen und 1 Art (†) Peripsocus Hagen aus dem Kopal von Ostindien.

Familie: Psocidae (Steph.) m.

4 Arten der Gattung Psocus Latr. und 1 Art Copostigma End. aus dem baltischen Bernsteine. Die Familie: Psyllipsocidae End. ist fossil noch nicht nachgewiesen. - Von Corrodentien zweifelhafter Stellung liegen noch vor: 1 Art aus dem Oligocan des White River in Colorado: (†) Paropsocus Scudder; 2

Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem sizilianischen Bernsteine (mittleres Miocan) und 7 Arten aus dem Kopal.

Die parasitisch lebenden Ordnungen: Mallophaga Nitzsch und Siphunculata Latr. sind noch nicht fossil aufgefunden worden.

Überordnung: Coleopteroidea Handlirsch. Ordnung: Coleoptera (L.) Latr.

Unterordnung: Adephaga (Lec. Horn) Emery.

Überfamilie: Geodephaga Mac Leav.

Familie: Carabidae Leach.

Die Unterfamilie: Carabinae (Horn) Meinert ist sowohl im Tertiär



Fig. 209.

Sphaeropsocus Künowi Hagen (Corrodentia-Pachytroctinae). Unterol. Balt. Bernstein. (Nach Enderlein.)

als im Quartar sehr reich vertreten. Von den in der Literatur erwähnten 335 Arten entfallen auf: Eocan von Grinell Land, Grönland, Eocän vom Green River in Wyoming 5, Mitteleocän von Novale in Italien 1, baltischen Bernstein 62, Unteroligoeän von Aix in der Provence 15. Mitteloligocan von Brunstatt im Elsaß 8, Oberoligocan von Armissan in Frankreich 2, von Glücksbrunn in Deutschland 1, von Bonn am Rhein 1, von Salzhausen in Deutschland 1, von Rott im Siebengebirge 1, von Hochheim in Hessen 1, Oligocan vom White River in Colorado 2, von Britisch-Columbien 1, Untermiocan von Radoboj in Kroatien 4, von Spitzbergen 2, von Island 1, Mittelmiocan von Melilli in Sizilien 1, Obermiocan von Oeningen in Baden 47, Locle in der Schweiz 1, von Gabbro in Italien 3, Miocan von Florissant in Colorado 35, Oberpliocän von Mundesley in England 1, auf das Quartär von Deutschland. Dänemark, Schweden, der Schweiz, Frankreich, Großbritannien, Belgien, Finnland, Galizien und Nordamerika zusammen 172, auf das Kopalharz 7.

Folgende Genera werden erwähnt: Supertribus: Carabidi m. Tribus: Carabini Erichson: Cychrus Fab., Calosoma (et Callisthenes) Weber, Carabus L., (2) Neothanes Sendder, Nomaretus Lec.; Tribus Nebriini Horn: Nebria (et Helobia) Latr.; Tribus: Notiophilini Bedel: Notiophilus Dum. (nur quartar); Tribus: Elaphrini Erichson: Elaphrus Fabr., Blethisa Bonelli (nur quartăr), Diachda Motsch. (nur quartăr); Tribus: Loricerini Leconte: Loricera Latr. (nur quartăr); Tribus: Scaritini Erichson: Scarites Fabr., Chrina Lair., Dyschirius Bonelli, (†) Glenopterus Heer; Supertribus: Harpalidi m., Tribus: Bembidiini Costa: Bembidion Latr.; Tribus: Trechini Erichs.: Trechus Steph., (†) Trechinites Motsch., (†) Trechoides Motsch., Patrobus Dejean (nur quartăr); Tribus: Pterostichini (Erichs.) Ganglb.: Molops Bonelli, Pterostichus Bonelli (Evarthrus, Fermia, Oodes, Argutor, Lagarus), Calathus Bonelli, Agonum Bonelli, (Platynus, Anchomenus), Stomis Clairy., Muas Deican; Tribus; Amarini Shuck.: Amara Bonelli; Abax Bonelli; Tribus: Harpalini Erichs.: Harpalus Latr., Ophonus Steph., Acupalpus Latr., Stenolophus Dejean, Dichirotrichus Jacqu. Duy., (†) Sinis Heer, Nothopus Lee., Bradycellus Erichs., Baltus Schiödte: Tribus: Chlaeniini Erichs.: Chlaenius Bonelli: Tribus: Licinini Erichs.: Licinus Latr. (nnr quartar), Diplochila Brullé. Badister Clairy., Dicaelus Bonelli (mar quartăr); Tribus: Panagaeini Lec.: Panagaeus Latr.: Tribus: Brachinini Erichson: Brachinus Weber; Tribus: Helluonini Lec.: Helluo Bonelli, Helluomorpha Casteln. (beide nur quartar); Tribus: Dryptini Lec.: Galerda Fabr.; Tribus: Lebiini Lec.: Lebia Latr., (†) Protoscalidion Schaufuß, Metabletus Schm. Goeb., Dromius Bonelli, Plochionus Dej., Planetes Motsch. (mur quartar), Cymindis Latr., Polystichus Bonelli. (†) Cymindoides Motsch., (†) Agatoides Motsch., Apristus Chaud.

Unterfamilie: Cicindelinae Sturm.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine, darunter die noch heute in Amerika lebende *Tetracha carolina* L. In Madagaskar-Kopal wurde die rezente *Pogonostoma chalybacum* Klug gefunden, im dänischen Diluvium *Cicindela campestris* L.

Familie: Paussidae Westw.

Es wurden bis jetzt 8 Arten aus dem bâltischen Bernsteine und 2 aus dem Miocän von Florida erwähnt, außerdem 1 Art aus dem Kopalharze. Sie verteilen sich auf die Genera Paussus L., Arthropterus M. L., ? Paussoides Motsch., Cerapterus Swed., Pleuropterus Westw. und ? (†) Paussopsis Cockerell. Das Vorkommen dieser myrmecophilen, heute typisch termophilen Gruppe im baltischen Gebiete ist von hohem Interesse.

Überfamilie: Hydrocanthari Latr. Familie: Amphizoidae Lec.

Eine artenarme Gruppe, fossil noch unbekannt.

Familie: Hygrobiidae Bedel (= Pelobiidae auct.). Ein *Pelobius* Greef aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge.

Familie: Haliplidae Kirby.

Ein Haliplus Latr. aus dem Obermiocän von Oeningen in Baden.

Familie: Dytiscidae (M. L.) Horn. Unterfamilie: Laccophilinae (Reitt.) m.

Je eine Art Laccophilus Leach aus dem Oligocan des White River in Colorado und dem Untermiocan von Spitzbergen und aus dem dänischen Dilaviam, 1 "Hydrocantharus" (?) aus diluvialem Torf von Nantucket in Massach.

Unterfamilie: Dytiscinae (Lam.) m.

2 Arten aus dem Unteroligocän von Aix in der Provence, 3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, I Art aus dem Unteroligocän von Gurnet Bay auf Wight, I Art aus dem Mitteloligocän von Brunstatt im Elsaß, I Art aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge, 2 Arten aus dem Oberoligocän von Le Puy in Frankreich, 2 Arten aus dem Oberoligocän von Bonn am Rhein, 2 Arten aus dem Oberoligocän von Corent in Frankreich, 1 Art aus dem Untermiocän des Höhngau, 1 aus jenem von Radoboj, 5 Arten aus dem Miocän von Florissant in Colorado, 11 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen in Baden, aus dem Pleistocän von Galizien, Deutschland, Dänemark, Schweden, Finnland, Italien, England, Schottland, Nordamerika, zusammen 79.

Es werden folgende Genera erwähnt: Bidessus Sharp., Noterus Clairv., Hydroporus Clairv., ? Hyphydrus (III., = * Glesseria Koch), Coelambus Thoms., Cymatopterus Eschsch., Colymbetes Clairv., Hybius Erichs., Copelatus Enichs., Agubus Leach (mit Necticus Hope), Rhantus Eschsch. (mur quartär), Dytiscus L., Eunectes Erichs., (†) Miodytiscus Wickham und Acilius Leach.

Familie: Gyrinidae Leach.

6 Arten aus dem baltischen Bernsteine. 1 Art aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge. 2 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen in Baden. 2 Arten aus dem Unterpleistocän von Boryslaw in Galizien, und je 1 Art aus interglacialen Schichten von Schwerzenbach und St. Jakob in der Schweiz, aus dem Glacial von Schweden und von Searboro in Nordamerika. Man stellt sie in die Gattungen Gyrinus L., Dineutes M. L., Orectochilus Eschsch... (†) Gyrinoides Motsch, und (†) Palwogyrinus Schlechtendal.

Überfamilie bzw. Familie: Rhysodidae Schaum. Noch nicht fossil gefunden.

Überfamilie bzw. Familie: Cupedidae Alluand.

Man erwähnt 3 Arten aus dem baltischen Bernsteine: Cupes Fab. und Priacma Lec., letzteres ein heute nordamerikanischer Typus.

Unterordnung: Polyphaga Emery.

Übertamilie: Staphylinoidea Ganglb. Familie: Silphidae (Leach) Ganglb. Unterfamilie: Silphinae Ganglb.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine. 2 Arten aus dem Unteroligocän von Caylux in Frankreich. 1 Art aus dem Oberoligocän von Bonn am Rh., je 1 Art aus dem Untermiocän von Radoboj in Kroatien und von Spitzbergen. 6 Arten aus dem Miocän von Florissant in Colorado.

1 Art aus dem Obermiocan von Oeningen, 2 Arten aus dem Unterpleistocan von Boryslaw in Galizien, je 1 Art aus dem Interglacial von Schwerzenbach in der Schweiz und Hösbach in Bayern und 3 aus jenem von Dånemark. Man stellte sie in die Gattungen: Necrodes Leach., (†) Miosilpha Wickham, (†) Palacosilpha Flach (Fig. 210), Silpha L., Ptomascopus Kraatz, Ipelates Reitt., Agyrtes Frölich, Thanatophilus Sam., Phosphuga Leach.

Unterfamilie: Cholevinae Ganglb.

5 Arten ans dem baltischen Bernsteine: Nemadus Thoms., Ptomaphagus Illig., Catops Paykull und Colon Herbst.

Unterfamilie: Liodinae Ganglb.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine und 2 Arten aus dem Miocän yon Florissant in Colorado: Anisotoma Illig, und Hudnobius Schmidt,

1 Agathidium Illig, aus dem Torf Dänemarks.



Art Clambus Fischer aus dem baltischen Bernsteine.

Familie: Sevdmaenidae Leach.

21 Arten aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Unteroligocan von Aix in der Provence, ferner 1 Art aus dem Kopalharze: Die Genera Euthia Steph., Cephennium Müller, Neuraphes Thoms., Stenichnus Thoms., Cyrtoscydmus Motsch., Scydmaenus Latr. (mit Eumierus Lap.), Clidicus Lap., (†) CryptodiodonSchauf., (†) Semnodioceras Schauf., (†) Palacomastigus Schauf., (†) Hetereuthia Schauf., (†) Palacothia Schauf., (†) Heuretus Schauf., (†) Electroscydmaenus Schauf, und (*) Scydmaenoides Motsch.

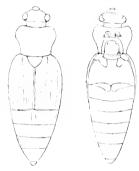


Fig. 210. Palaeosilpha Fraasi Flach (Coleoptera - Silphidae). × 3.4. Unter-oligoe. Frankreich. (Nach Flach.)

Familie: Leptinidae Lec. und Platypsyllidae Rits. noch nicht fossil gefunden.

Familie: Corvlophidae Wollast.

1 Corylophus Leach aus dem baltischen Bernsteine.

Familien: Phaenocephalidae Matth., Discolomidae Sphaeriidae Thoms, und Hydroscaphidae Lec.

fossil noch unbekannt.

Familie: Ptiliidae Mars.

Etwa 5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, darunter die Gattung Ptenidium Erichson.

Familie: Scaphidiidae Mc. Leay.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Oberoligocan von Rott im Siebengebirge, 2 Arten aus dem Obermiegen von Oeningen

in Baden und 1 Art aus dem Kopalharze: Scaphidium Olivier, Scaphisoma Leach and (†) Seniaulus Heyden.

Familie: Staphylinidae Leach.

Unterfamilie: Aleocharinae Sharp.

1 Art aus dem Eocän des Green River in Wyom., 1 Art aus dem Unteroligocän von Aix, 11 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Oligocän des White River in Colorado, 3 Arten aus dem Miocän von Florissant in Colorado und 1 Art aus dem Kopalharze. Man stellt sie in die Genera: Aleochara Grav., (†) Aleocharopsis Wickh., Leptusa Kraatz, Myrmedonia Erichs., Atheta Thoms, (mit Homolota Erichs.), Hygronoma Erichs., Gyrophaena Mann. und Ischnoglossa Kr.

Unterfamilie: Tachyporinae Sharp.

13 Arten aus dem baltischen Bernsteine, I Art aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge, 7 Arten aus dem Miocän von Florissant in Colorado, I Art aus dem Unterpleistocän von Boryslaw in Galizien und I Art aus dem Quartär von Scarboro in Ontario. Die Genera: Tachinus Grav.. Tachyporus Grav.. Bolitobius Mann., Conosoma Kr. (mit Conurus Steph.), Bryocharis Lac., Mycetoporus Mann. und Gymnusa Grav. (letzteres nur quartär).

Unterfamilie: Staphylininae Lec. Horn.

13 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 13 Arten aus dem Unteroligocän von Aix, 1 Art aus dem Unteroligocän der Gurnet Bay auf Wight, 2 Arten aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge, 1 Art aus dem Oligocän von White River in Colorado, 1 Art aus dem mittelmiocänen sizilianischen Bernsteine, 2 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen, 19 Arten aus dem Miocän von Florissant in Colorado, 1 Art aus dem Unterpliocän von Sinigaglia in Italien, 6 Arten aus dem Quartär von Scarboro, Dänemark und Hösbach. — Die Genera: Acylophorus Nordm., Heterothops Steph., Quedius Steph., Leistotrophus Kr., Staphylinus L., Ocypus Steph., Philonthus Steph., Xantholinus Serv., Leptaciuus Erichs., Phatyprosopus Mann.

Unterfamilie: Paederinae Ganglb.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 2 Arten aus dem Unteroligocän von Aix, 11 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Oberoligocän von Rott, 1 Art aus dem Oberniocän von Oeningen, 4 Arten aus dem Miocän von Florissant, 9 Arten aus dem Quartär von Scarboro, Toronto und Dänemark, 1 Art aus dem Kopalharze. Die Genera: Cryptobium Mann. Lathrobium Grav., Medon Steph., Achenium Curt., Stilicus Serv., Scopaeus Krautz, Lithocharis Lac., (*) Miolithocharis Wickh., Sunius Erichs., Paederus Fabr.

Unterfamilie: Steninae Sharp.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine. 2 Arten aus dem Unteroligocän von Aix. 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt im Elsaß. 1 Art aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge, 1 Art aus dem Miocän von Florissant und 2 Arten aus dem Quartär von Hösbach in Bayern. Alle werden in das Genus Stenus Latr. gestellt.

Unterfamilie: Oxyporinae Sharp.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Oberoligocan von Rott, 2 aus dem Oberniocan von Ocningen, 1 aus dem Quartar von Scarboro in Ontario. Man stellt sie alle in die Gattung Oxyporus Fabr.

Unterfamilie: Oxytelinae Sharp.

2 Arten aus dem Eocän des Green River in Wyom., 8 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt im Elsaß, 1 aus dem Oberoligocän von Rott im Siebengebirge, 1 aus dem Oligocän des White River in Colorado, 9 aus dem Miocän von Florissant in Colorado, 1 aus dem Untermiocän von Radoboj in Kroatien, 6 aus dem Oberndocän von Ochingen, 1 aus dem Tertiär von Neusüdwales, 9 aus dem Quartär von Scarboro in Ontario, Dämemark, Schweden und 1 aus dem Kopalharze. Man verteilt sie in die Genera Anthobium Leach, Compsochilus Kr., Olophrum Er., Phlococharis Mann., Onalium Grav., Bledus Mann., Platystethus Mann., Oxytelus Grav., Deleuster Erichs., (†) Beenbicidoides Schauf., Geodromicus Redt., Anthophagus Grav., (†) Pseudo-



Feg. 211.

Hagnometopias pater
Schaufuß (Colcoptera-Pselaphidae). 10.
Unterol. Balt. Bernstein.
(Nach Schaufuß.)

lestera Schauf., Acidota Mann., (*) Protactus Heer. Megarthrus Steph., Arpedium Erichs, und Osorius Latr., letztere zwei nur aus dem Quartir. Von Staphyliniden zweifelhafter Stellung sind zu erwähnen: I Art aus dem Eocän des Green River in Wyom., 2 aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Unteroligocän von Aix, 4 aus dem Miocän von Florissant, 2 aus dem Obermiocän von Gabbro und 3 aus dem Kopalharze. Von Gattungen sind zu erwähnen: (†) Lithoplanes Scudder. (†) Laasbium—Scudder. (†) Trigites Handlirsch.

Familie: Pselaphidae (Thoms.) Lcc. Horn.

46 Arten ans dem baltischen Bernsteine und 5 aus dem Kopalharze gehören in die Unterfamilie: Psetaphinae Lec. Horn und verteilen sich auf folgende Gattungen: Faronus Aubé, Trimium Anbé, (†) Hetercuplectus Schauf., Euplectus Leach, Batrisus Lap., (†) Nugator Schauf., (†) Nu-

gaculus Schauf., (†) Barybryaxis Schauf., Bryaxis Leach, Bythinus Leach, (†) Monyx Schauf., Tychus Leach, (†) Greys Schauf., ? Pselaphus Herbst, ? Enoptostomus Schaum, ? Desmia Reitt., Tyrus Aubė, (†) Pammiges Schauf., (†) Pantobatrisus Schauf., (†) Ctenistodes Schauf., (†) Dantiscanus Schauf., (†) Cymbalizon Schauf., (†) Tmesiphoroides Motsch., (†) Hagnometopias Schauf., (Fig. 211), (†) Deuterotyrus Schauf., (†) Euspinoides Motsch. und (*) Temnodera Hope (letztermur aus Kopal).

Die Unterfamilie: Clavigerinae Lee. Horn ist bishererst in einer einzigen Art der Gattung Articerus Dalm, aus dem Kopal vertreten. — Die auffallend große Zahl nicht in der Gegenwart vertretener Genera dürfte sich kann allein aus der relativ engen Genusbegrenzung durch Schaufuß erklären lassen und scheint dafür zu sprechen, daß die Pselaphiden damals eben in voller Entwicklung waren. Viele Formen sind palae ogeographisch von hohem Interesse.

? Familie: Gnostidae Sharp.,

eine fragliche Gruppe, ist fossil noch unbekannt.

Familie: Historidae Horn.

Von dieser Familie sind 9 Arten aus dem baltischen Bernsteine. 11 aus dem Obermioein von Oemingen, 3 aus dem Mioein von Florissant und 1 aus dem Quartär von England erwähnt. Die meisten wurden in die Gattung Hister L. gestellt, einige in die Gattungen Platysoma Leach. Carcinops Marsh., Abraeus Leach, 2 Bacanius Lee, und Acritus Lee.

? Familie: Niponiidae Fowl.

Diese fragliche Gruppe ist fossil noch nicht bekannt.

Überfamilie bzw. Familie: Hydrophilidae Lec.

Unterfamilie: Helophorinae (Lam.) Ganglb.

Von der Gattung Helophorus Fabr, wurden 2 Arten im Obermiocän von Oeningen, 5 Arten im Unterpleistocän von Boryslaw und 3 im Quartär von Sachsen und Nordamerika gefunden.

Unterfamilie: Hydraeninae Ganglb.

1 Art aus dem Eocan des Green River in Wyom., 1 Art aus dem Oberoligocan von Rott im Siebengebirge, je 1 Art aus dem Quartär von Bayern, Sachsen und Ontario. Man stellt sie in die Genera Hydrochus Leach, Ochthebius Leach und Hydracna Kugelann (letzteres nur quartär).

Unterfamilie: Hydrophilinae Fowl.

10 Arten aus dem Eocän des Green River, Wvom., 1 Art aus dem Eocăn des Monte Bolca in Italien, 1 Art aus dem Eocăn von Grönland, 1 Art aus dem Unteroligogan der Gurnet Bay auf Wight, 6 Arten aus dem Unteroligocan von Aix, 4 Arten aus dem Mitteloligocan von Brunstatt im Elsaß, je 1 Art aus dem Oberoligocan von Rott, Monod, Corent und Bonn, je I Årt aus dem Untermiocän von Radoboj in Kroatien und von Spitzbergen, 1 Art aus dem Obermiocän von Parschlug in Steiermark, 17 Arten aus dem Obermiocan von Oeningen, 1 Art aus dem Miocan von Frankreich und 9 Arten aus jenem von Florida in Colo., 15 Arten aus dem Quartär von Scarboro, Borysław, Hösbach, Basel, Schambach. Klinge, Lagozza, Dänemark und England. Sie verteilen sich auf die Genera: Helochares Muls., Berosus Leach, Hydrous Dahl, Hydrophilus Deg., Tropisternus Solier, Anacaena Thoms., Hydrobius Leach, (†) Creniphilites Wickh., Philhydrus Solier, Cymbiodyta Bedel (nur quartăr). Laccobius Erichs., (†) Hydrophilites Heer, (†) Hydrophilopsis Heer. Limnebius Leach. (†) Escheria Heer.

Unterfamilie: Sphaeridiinae Fowl.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Oligocan des Nicola River in Brit, Col., 1 Art aus dem Unterpleistocan von Boryslaw, 2 aus dem Quartär von Hösbach, I aus jenem von Lauenburg, 2 aus jenem von Dänemark und 1 aus dem Kopalharze. Man stellt sie in die Genera ? Cereyon Leach, Cyclonotum Erichs, und Sphaeridium Fah, (b. ide nar quartär), Coelostoma Brullé.

Überfamilie: Malacodermata (Burm.) Handlirsch. Familie: Telephoridae Leach (= Cantharidae auct.).

Unterfamilie: Lampyrinae Lec. Horn.

6 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Oberoligocan von Rott, 2 aus dem Obermiocan von Oeningen, 1 aus dem Miocan von Florissant, 2 aus dem Kopalharze, Lampyris Geoffr., Luciola Lap., Pyropyga Motsch.

Unterfamilie: Lycinae Gorh.

4 Arten aus dem Bernsteine, 1 aus dem Kopal, Lycus Fabr., Lygistopterus Muls., Dictyopteru Latr.

Unterfamilie: Telephorinae Lec. Horn.

Etwa 27 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligoeän von Brunstatt im Elsaß, 4 aus dem Oberoligoeän von Rott, 2 aus dem Untermioeän von Radoboj, 7 aus dem Obermioeän von Oeningen und 7 aus dem Mioeän von Florissant. Man verzeichnet die Genera: Chauligonathus Hentz, Rhagonycha Eschsch., Telephorus Deg. (Cantharis auct.), Malchinus Kiesenw., Podabrus Westw., Absidia Muls., Silis Latr., Trypherus Lee., Malthinus Latr., Malthodes Kiesenw. und (†) Cacomorphocerus Schauf.

Unterfamilie: Malachiinae (Lam.) m.

8 Arten aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Obermiocän von Oeningen. *Malachius* Fabr., *Ebaeus* Erichs., *Attalus* Erichs., *Apalochrus* Erichs., *Colotes* Erichs.

Unterfamilie: Dasytinae Reitt.

8 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant. Dasytes Fabr., Trichochrous Motsch., Microjulistus Reitt., Cerallus Duval, (†) Eudasytites Wickh., Haplochemus Steph., ? Psilothrix Redt.

Unterfamilie: Melyrinae Schaum.

3 Arten aus dem Bernsteine: Zygia Fabr. und Melyris Fabr.

Familie: Cleridae Kirby.

Unterfamilie: Clerinae Lam.

18 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Obermiocän von Oeningen, 2 aus dem Miocän von Florissant und 16 aus dem Kopalharze. Man nennt bis jetzt die Genera: Tillus Oliv., Opilo Latr., Clerus Fabr., Thanasimus Latr., Trichodes Herbst, Hydnocera Newm., Tarsostenus Spin, und Stigmatium Gray (letzteres mir quartär).

Unterfamilie: Corynetinae Lam.

3 Arten aus dem Bernsteine: Corynetes Herbst und Necrobia Latr.

Familie: Derodontidae Lec.

Noch nicht fossil gefunden.

Überfamilie bzw. Familie: Cucujidae Steph.

Unterfamilie: Silvaninae (Lec. Horn) Ganglb.

12 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Silvanus Latr., Airaphilus Redt. und ? Nausibius Redt. Unterfamilie: Cucujinae Ganglb.

1 Art aus dem Eocan des Green River in Wyom., 3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem Miocan von Florissant in Colorado und 2 aus dem Kopalharze. Platisus Erichs., Pediacus Shuck., Cucujus Fabr., Parandrita Lec. und (†) Lithocoryne Scudder.

Unterfamilie: Passandrinae Lec. Horn. 2 Arten *Passandra* Dalm. aus dem baltischen Bernsteine.

Überfamilie: Clavicornia Lennis.

Familie: Synteliidae Sharp und Sphaeritidae Shuck. Noch nicht fossil gefunden.

Familie: Trogositidae (Kirby) Lec. Horn.

1 Art aus dem Eocan von Grönland, 6 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Unteroligocan von Aix, 3 aus dem Oberoligocan von Rott und Bonn, 7 aus dem Oberniocan von Oeningen. 2 aus dem Miocan von Florissant und 1 aus dem Kopalharze. Man stellt sie in die Genera Trogosita Oliv. (Tenebrioides Piller), Gymnochila Erichs., Calitys Thoms., Lophocateres Ollift, und Ostona Laich. (Peltis III., Grynocharis Thoms.).

Familie: Byturidae Thoms. Fossil noch unbekannt.

Familie: Nitidulidae (Steph.) Seidl.

1 Art vom Eocän des Green River in Wyom., 18 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt im Elsaß, 1 aus dem Oligocän von Quesnel in Brit. Col., 2 aus dem Untermiocän von Radoboj, 8 aus dem Obermiocän von Oeningen, 9 aus dem Mnocän von Florissant, 3 aus dem Kopalharze. Man nennt die Genera: Caterctes Herbst. Amartus Lec., Carpophilus Leach, Colastus Erichs., Amphotis Erichs., Prometopia Erichs., Epanuraea Scudder, Epuraea Erichs., Omosiphora Reitt., (†) Omositoidea Schauf., Phenolia Erichs., Nitidula Fabr., Pria Steph., Meligethes Steph., Strongylus Herbst, (†) Cychramites Wickh., Cyllodes Erichs., Europs Wollast., Cryptarcha Shuck., Ips Fabr., Rhizophagus Herbst.

Familie: Erotylidae (Leach) Ganglb.

Unterfamilie: Erotylinae Ganglb.

1 Art vom Eocän des Green River. Wyom., 5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal. Tritoma Fabr., Ducne Latr., Mycotretus Latr., Diplocoelus Gnér., Cryptophilus Reitt. und Erotylus Fabr. (letzteres nur quartär).

Unterfamilie: Cryptophaginae Ganglb.

1 Art aus dem Eocän des Green River, etwa 12 aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopalharze. Autherophagus Latr., Cryptophagus Herbst, Emphylus Erichs., Micrambe Thoms., Telmatophilus Heer.

Unterfamilie: Atomariinae Ganglb.

2 Arten Atomaria Steph, aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Obermiocan von Obningen.

Familie: Phalacridae Thoms.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligoeän von Brunstatt im Elsaß. *Phalacrus* Payk, und *Olibrus* Erichs.

Familien: Catopochrotidae Heyd, und Thorictidae Wollast, Noch nicht fossil gefunden.

> Familie: Lathridiidae (Thoms.) Lec. Unterfamilie: Lathridiinae Ganglb.

Etwa 12 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Oberoligocän von Rott, 1 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal. Lathridius Herbst, Eniemus Thoms., Corticaria Marsia., Melanophthalma Motsch, und ? Revelieria Perr.

Unterfamilie: Holoparamecinae Ganglb.

1 Art der Gattung Holoparameens Curt, aus dem baltischen Bernsteine.

Familie: Mycotophagidae (Leach) Seidl.

8 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligoeän von Aix und 2 aus dem Miocän von Florissant. Triphyllus Latr., Mycetophagus Hellwig. Litarqus Erichs. Typhaca Curt., Berginus Erichs.

Familien: Adimeridae Sharp, Sphindidae Schaum, Aspidiphoridae Kiesenw.

Noch nicht fossil nachgewiesen.

Familie: Cioidae Rosenh.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Oberoligoc\u00e4n von Rott. Cis Latr.

> Familie: Colydiidae (Lec.) Waterh. Unterfamilie: Colydiinae (Lec. H.) Ganglb.

11 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant, Apistus Motsch., Coxelus Latr., Diodesma Latr., Endophloeus Erichs., Synchita Hellw., Xylolaemus Redt., Cicones Curt., Colydium Fabr. und (†) Phloconomites Wickh.

Unterfamilie: Ceryloninae Reitt.

3 Arten Bothrideres Erichs, aus dem baltischen Bernsteine.

Unterfamilie: Murmidiinae Lec. H.

1 Art ? Murmidius Leach ans dem baltischen Bernsteine.

Familie: Endomychidae Steph. Unterfamilie: Mycetaeinae Ganglb.

8 Arten aus dem baltischen Bernsteine. (†) Phymaphoroides Motsch., Leiestes Redt., Mycetaca Steph, und 2 Symbiotes Redt. Unterfamilie: Endomychinae Ganglb.

7 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 Arten aus dem Kopal. Lycoperdina Latr., Mycetina Muls., Hylaia Redt. und Eumorphus Weber (letztere mur quartär).

Familie: Coccinellidae (Latr.) Thoms.

Unterfamilie: Epilachninae Ganglb.

1 Art aus dem Oberoligocan von Rott. Lasia Muls.

Unterfamilie: Lithophilinae Ganglb.

2 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen. ? Rhizobius Steph.

Unterfamilie: Coccinellinae Imb.

Etwa 13 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Unteroligogan von Aix, 4 Arten aus dem Oberoligogan von Brunstatt im Elsaß, 6 aus dem Oberoligogan von Rott, etwa 6 aus dem Miogan von Florissant, 11 aus dem Obermiogan von Orningen, 2 aus jenem von Gabbro in Italien, 2 aus dem Quartar von Lexden in England, 1 aus jenem von Dänemark und 4 aus dem Kopalharze, Adalia Muls., Coccinella 1..., Sospita Muls., Chilocorus Leach, Seymuus Kugelann., ? Platynaspis Redt., Coelopterus Muls.

Überfamilie: Brachymera Thoms.

Familie: Dermestidae Steph.

Etwa 9 Arten aus dem baltischen Bernsteine, I aus dem Oberoligocäu von Salzhausen in der Wetteran, 1 aus dem Obermiocän von O-mingen und etwa 7 aus dem Miocän von Florissant. Dermestes L., Attagenus Latv., Globicornis Latv., Anthrenus Fabr. und Orphilus Erichs.

Familie: Nosodendridae Lec.

1 Art aus dem Eocän des Green River, Wyom., 3 Arten aus dem Miocän von Florissant. Nosodendron Latr. und (†) Nosotetocus Scudder.

Familie: Byrrhidae Steph.

Etwa 7 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Oberoligoeän von Rott, 1 aus dem Obermiocän von Oeningen, 3 aus dem Miocän von Florissant, 3 aus dem Pleistoeän von Hösbach, Green s Creek und Mundesley. Byrrhus L., Cytilus Erichs., Limnichus Latr., 2 Syncalypta St.ph. und (†) Amphisegrta Sc.

Überfamilie: Macrodactyli (Latr.) Burm.

Familie: Dryopidae Stein-Weise (= Parnidae auct.).

Unterfamilie: Psepheninae Lec. Horn.

1 Art der Gattung Psephenus Hald, aus dem Miocan von Florissant.

Unterfamilie: Dryopinae Ganglb.

3 Arten aus dem Miocân von Flörissant, 1 Art aus dem Pleistocân von Boryslaw und eine aus dem Postglacial von Riga. *Dryops* Oliv. (= *Parnus* F.), (†) *Lutrochites* Wickh. und *Riolus*. Muls. Familien: Cyathoceridae Sharp, Georyssidae Gutfl. und Heteroceridae Mac. Leay sind fossil noch nicht nachgewiesen.

Überfamilie: Fossipedes Muls. Rev.

Familie: Dascillidae Guér.

Etwa 9 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocan von Aix, 1 aus dem Miocan von Florissant und 1 aus dem Quartar von Cambridge. Dascillus Latr. (= Atopa Payk.), Pseudodactulus Hampe.

Familie: Cyphonidae Steph.

Unterfamilie: Cyphoninae (Lam.) m.

Etwa 21 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Tertiär vom Rocky River, N.S.W. Cyphon Payk., Helodes Latr., Scirtes III., Ectopria Lec., Microcara Thoms., ? Prionocyphon Redt. und Hydrocyphon Redt.

Unterfamilie: Ptilodactylinae Champ. 1 Art aus dem baltischen Bernsteine. (†) Ptilodactyloides Motsch.

Familie: Encinetidae Kiesenw.

Fossil noch nicht bekannt.

Überfamilie: Sternoxia Dum.

Familie: Rhipiceridae Lec. und Cebrionidae Leach.

Fossil noch unbekannt.

Familie: Elateridae Leach.

1 Art aus dem Untereoc\u00e4n von Peckham in England, 1 aus dem Mitteleocän von Corfe in England, 2 aus dem Eocän vom Green River, Wyom., etwa 52 aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Unteroligocän von Aix, 3 aus dem Oberoligocan der Rheinlande, 6 aus dem nordamerikanischen Oligocan, 2 aus dem Untermiocan von Kutschlin in Böhmen, 2 aus dem Untermiocan von Spitzbergen, 17 aus dem Obermiocän von Oeningen, 2 aus jenem von Gabbro in Italien, 1 aus jenem von Myszyn in Galizien, etwa 6 aus dem Miocan von Florissant, 1 aus dem Oberoligocan von Mundesley in England, 11 aus dem Quartar von Dänemark, Finnland, England, Nordamerika und Schweiz, endlich 26 aus dem Kopalharze. Man nennt die Genera: Adelocera Latr., Lacon Casteln., Alaus Eschsch., Melanactes Lec., Corymbites Latr., Sericus Eschsch., Oxygonus Lec., Agriotes Eschsch., Trichophorus Muls., Ludius Latr., Synaptus Eschsch., Adrastus Eschsch., Cryptohypnus Eschsch., Hypnoidus Steph., Cardiophorus Eschsch., Idolus Desbr., Betarmon Kies., Acolus Eschsch., Drasterius Eschsch., Porthmidius Germ., Megapenthes Kies., Ischnodes Germ., Elater L. (mit Ampedus Germ.), Limonius Eschsch., Pheletes Kies., Athous Eschsch., Denticollis Piller, (†) Camptosternus Deichm., (†) Silicernius Heyden. (†) Adocetus Scudder, (†) Elaterites Heer, (†) Mecynocanthus Hope und (†) Ctenicerus Hope (die 2 letzten nur quartär).

Familie: Eucnemidae Westw.

Unterfamilie: Eucneminae (Lec. H.) m.

14 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Oligocän des White River, 2 aus dem Obermiocän von Oeningen, 1 aus dem Quartär Nordamerikas und 1 aus dem Kopal. Die Genera: Eucuemis Ahrens, Dirrhagus Latr. († Microrrhagus Eschsch.), Dromaeolus Kies., Hypocolus Lac., ? Nematodes Latr., Epiphanis Eschsch., Xylobius Latr. und Fornax Casteln. (letzteres nur quartär).

Unterfamilie: Throscinae Lam.

4Arten aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Kopal. $\it Throscus$ Latr. und $\it Drapetes$ Redt.

Überfamilie bzw. Familie: Buprestidae Steph.

4 Arten aus dem Eocän Englands, 1 aus dem Eocän Grönlands, 1 aus dem Mitteleocän des Monte Bolca in Italien, etwa 11 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt. 3 aus dem Mitteloligocän von Sieblos in Bayern. 21 aus deutschem und 3 aus französischem Oberoligocän, 3 aus dem Oligocän von Brit. Columb., 38 aus dem Obermiocän von Oeningen, 8 aus dem Miocän von Florissant, 1 aus dem Oberpliocän von Frankfurt a. M., 1 aus indischem Tertiär, je 2 aus dem Quartär von England und Finnland und 2 aus dem Kopal. Die Genera: Chalcophora Solier, Perotis Spin., Capnodis Esch., Cyphosoma Mannerh., Dicerca Esch., Lampra Spin., Poecilonota Esch., Buprestis L. (mit Ancylochira Esch.), Eurythyrea Sol., Authaxia Esch., Melanophila Esch., 4macodera Esch., Sphenoptera Sol., Chrysobothris Esch., Agrilus Curt.. (†) Lomatus Murray, (†) Protogenia Heev. (†) Füβlinia Heer. (†), Buprestites Heer.

Überfamilie: Teredilia (Dum.) Handlirsch.

Familie: Bostrychidae (Seidl.) Zoufal.

Etwa 12 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Unteroligocän von Aix. 3 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal. *Dinoderus* Steph., *Xylobiops* Casey. *Bostrychus* Geoffr., (†) *Pro*tapate Wickh. und *Apate* Fabr.

Familie: Ptinidae Leach.

Unterfamilie: Anobiinae Lec. Horn.

5 Arten aus dem Eocän des Green River, 1 aus dem Unteroligocän der Gurnet Bay auf Wight, etwa 37 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 2 aus dem Oberoligocän von Rott und Salzhausen, 1 aus dem Oligocän von Colorado, 1 aus dem Obermiocän von Oeningen, 2 aus dem Miocän von Florissant und 1 Art aus dem Kopalharze. Die Genera: Hedobia Sturm. Dryophilus Chevrol., Gastrallus Duval. ? Xestobium Motsch., Ernobius Thoms., Anobium Fabr.. ? Nicobium Lec., Sitodrepa Thoms., Ptilinus Geoffr., Xyletinus Latr.. (†) Xyletinites Heyd., Lasioderma Steph., Mesothes Muls., Mesocoelopus Duval, Theca Aubé, Dorcatoma Herbst, Coenocara Thoms, und Vrilletta Lec.

Unterfamilie: Ptininae Lec. Horn.

4 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Unteroligocän von Aix, 2 Arten aus dem Oberoligocän von Rott und Stößchen, 1 Art aus dem Untermiocän von Wieliczka in Galizien und etwa 3 Arten aus dem Miocän von Florissant. Ptinus L. und Niptus Boieldieu.

Familie: Lyctidae Lec.

1 Art der Gattung Lyctus Fabr, aus dem baltischen Bernsteine.

Familie: Lymexylidae Lec.

11 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 Art aus dem Obermiocän von Oeningen und 1 aus dem Miocän von Florissant, Hylecoetus Latr., Lymerylon Fabr, und Atractocerus Palis. Das Vorkommen dieser letzteren heute tropischen Gattung im Oligocän des baltischen Gebietes ist sehr bemerkenswert.

Familie: Micromalthidae Barber.

Noch nicht fossil gefunden.

Überfamilie: Heteromera Dumeril.

Familie: Oedemeridae Steph.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Oedemera Oliv.

Familie: Salpingidae Leach (= Pypthidae auct.).

4 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Oberoligocan von Rott. I aus dem Untermiocan von Spitzbergen, 1 aus dem Obermiocan von Oeningen, 1 aus dem Miocan von Florissant und 1 aus dem Kopal. ? Pytho Fabr., (†) Pythonidium Heer, (†) Pythoceropsis Wickla, Lissodema Curt., Salpingus Gyll., Mygterus Oliv., (*) Brachymygterus Heyden, Rhinosimus Latr. (nur quartar).

Familie: Pyrochroidae Leach.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Pyrochroa Geoffr.

Familie: Notoxidae Steph. (= Anthicidae auct.). Unterfamilie: Notoxinae m.

15 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligoeän von Aix, 1 aus dem Miocän von Florissant und 2 aus dem Kopalharze, Steropes Steven, Macratria Newm., Notoxus Geoffr., Amblyderes Laferté, Tomoderus Laferté, Anthicus Payk., Ochthenomus Schmidt.

Unterfamilie: Hylophilinae Reitter.

Etwa 9 Arten aus dem baltischen Bernsteine. EuglenesWestw. und HylophilusBerth.

Unterfamilie: Pedilinae Kolbe.

2 Arten Pedilus Fisch, aus dem baltischen Bernsteine.

Familie: Lagriidae Westw.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Kopal. Lagria Fabr., Stativa S. rville und (†) Megalocera Hope (letztere nur aus dem Kopal).

Familien: Nilionidae Gemm. Har., Othniidae Lec. und Aegialitidae Lec.

Fossil noch nicht bekannt.

Familie: Meloidae (Thoms.) Lec.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem rheinischen Oberoligorän, 1 aus dem Untermiorän von Radoboj, 4 aus dem Obermiorän von Oeningen, 1 aus jenem von Gabbro, etwa 6 Arten aus dem Miorän von Florissant, 2 aus dem Quartär von Re in Italien und von Hamburg. Die Genera: Meloï 1... Mylabris Fabr., Lytta Fabr., Zonitis Fabr., Nemonnalha III. und Guathium Kly.

Familie: Mordellidae Steph.

Unterfamilie: Scraptiinae Reitt.

4 Arten aus dem baltischen und 1 aus dem mittelmiocänen sizilianischen Bernsteine. Scraptia Latv., Trotomma Kies.

Unterfamilie: Mordellinae (Rosenh.) m.

Etwa 15 Arten aus dem baltischen und 1 aus dem mittelmiocänen sizillanischen Bernsteine, etwa 6 Arten aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal. Mordella L., Mordellistena Costa und Anaspis Geoffr.

Unterfamilie: Rhipiphorinae Lam.

4 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Oberoligoeän von Rott, 1 aus dem Miocän von Florissant und 2 aus dem Kopal. Rhipiphorus Bosc (mit Myodites Lap.), Rhipidius Thunb. und Pelecotoma Fischer.

Familie: Melandryidae Steph.

Etwa 24 Arten aus dem baltischen Bernsteine, I aus dem Untermieän von Türnich. Rheinland, I aus dem Miocän von Florissant. Eustrophus Latr., Hallomenus Panz., Orchesia Latr., Synchroa Newm., Anisoxya Muls., Abdera Steph. (mit Carida Muls.), (†) Abderina Seidl., Direaca Fabr., Phlocotrya Steph., Serropalpus Hellenius, Hypulus Payk.

Familie: Monommidae Lec.

Nur 1 Art Monomma Casteln, aus dem Kopal.

Familie: Cistelidae Kirby.

2 Arten aus dem Eocän von Grönland, 13 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt i. Els., 1 aus dem ? Oligocän von Sachalin, 2 aus dem Obermiocän von Oeningen, 2 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal. Cistela Fabr. (= Allecula F.), Capnochroa Lec., Hymenalia Muls., Gonodera Muls., Isomira Muls., Mycetochara Berth., (†) Mycetocharoides Schauf., Cteniopus Solier, (†) Cistelites Heer, (†) Pseudocistela Först.

Familie: Trictenotomidae Thoms.

Fossil noch unbekannt.

Familie: Tenebrionidae Leach.

Unterfamilie: Tentyriinae Lec. Horn.

1 Art aus dem Ohermiocän von Oeningen, 1 aus dem Miocän von Florissant. (†) Tagenopsis Heer, (†) Miostenosis Wickh.

Unterfamilie: Asidinae Lec. Horn.

1 Art aus dem Unteroligocan von Aix, 1 aus dem Miocan von Florissant. Ologlyptus Lac., Asida Latr.

Unterfamilie: Coniontinae Casey.

4 Arten Coniontis Eschsch, aus dem Quartär von Californien.

Unterfamilie: Blaptinae (Gebien) m.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocan von Aix und 6 aus dem Quartar von Californien. Sepidium F. und Elcodes Esch. (quartar).

Unterfamilie: Pedininae Kolbe.

1 Art Blapsinus Latr, aus dem Miocan von Florissant.

Unterfamilie: Opatrinae (Gebien) m.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligoeän von Aix und 3 aus dem deutschen Oberoligoeän. Mierozoum Redt., Gonocephalum Chevr., Opatrum Fabr. und Leichenum Blanch.

Unterfamilie: Diaperinae (Kolbe) m.

6 Arten ans dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem Oberoligocän von Rott. 2 aus dem Miocän von Florissant und 2 aus dem Quartär Englands und Finnlands. Bolitophagus Ill., Platydema Cast., Tribolium Mc. Leay. Palorus Muls., Uloma Cast., Hypophlocus Fabr., Cossyphus Oliv. (letztere mur quartär).

Unterfamilie: Tenebrioninae (Lec. Horn.) m.

2 Arten aus dem Oberoligocan vom Rhein, 1 aus dem Oligocan von Brit. Columb., 1 aus dem Quartar von Ontario und 1 aus dem Kopal, Tenebrio L. und ? Calcar Latr. (quartar),

Unterfamilie: Helopinae (Kolbe) m.

1 Art aus dem Eocän von Grönland, 4 aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem deutschen Oberoligocän, 1 aus dem Untermiocän von Lausaume, 1 aus dem Obermiocän von Oeningen, 1 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Quartär Italiens. Laena Latr., Helops Fabr. und Meracantha Kirby. — Außerdem noch Tenebrioniden-Arten unsicherer Stellung, 3 aus dem Eocän Englands, 1 aus dem Bernsteine, 3 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal.

Überfamilie: Pseudotetramera Westw. (= Phytophaga auct.). Familie: Chrysomelidae Leach.

Unterfamilie: Criocerinae (Gemm. Har.) m.

Etwa 14 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 2 aus dem Mitteloligocän vom Elsaβ, 2 aus rheinischem Oberoligocăn, 2 aus dem Obermiocăn von Oeningen, 2 aus dem Untermiocăn von Spitzbergen und 3 aus jenem von Florissant, 2 aus dem Oberpliocăn von Mundesley und 43 aus dem Quartăr von Italien, Deutschland, Frankreich, England, Dänemark, Schweden, Belgien, Holland, Schweiz, Galizien und Nordamerika. Die Genera: Haemonia Latr., Donacia Fabr., Plateumaris Thoms, (nur quartăr), Lema Lac., (†) Electrolema Schanf., Crioceris Geoffr., (†) Crioceridea Wiekh.

Unterfamilie: Clythrinae (Gemm. Har.) m.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 4 aus dem baltischen Bernsteine, 3 aus deutschem Oberoligocän, 1 aus dem Oligocän von Brit. Columb., 1 aus dem Oberniocän von Oeningen, 1 aus dem Miocän von Florissant, 1 aus dem Quartär von Nordamerika und 1 aus dem Kopal. Labidostomis Redt., Clythra Laich., Cryptocephalus Geoffr., Saxinis Lac. (nur quartär).

Unterfamilie: Chrysomelinae m.

2 Arten aus dem Eocan von Grönland, etwa 41 aus dem baltischen Bernsteine, 6 aus dem Unteroligocan von Aix, 7 aus dem Mitteloligocan von Brunstatt, 6 aus rheinischem Oberoligocan, 1 aus dem Oberoligocan von Armissan, je 1 aus dem Oligocan von Alaska und Brit. Columbien, je I aus dem Untermiocan von Radoboj und Spitzbergen, 13 aus dem Obermiocän von Oeningen, 4 aus jenem von Gabbro und etwa 9 aus dem Miocan von Florissant, 18 aus dem Quartar von Deutschland, Galizien, England. Dänemark, Finnland und Frankreich, endlich 11 aus dem Kopal. Die Genera: Lamprosoma Kirby, Pachnephorus Redt., Colaspis Fabr.. Pseudocolaspis Chap., Colasposoma Casteln., Eumolpus Weber, Nodostoma Motsch., Metachroma Lec., Timarcha Latr., Chrysomela L., Oreina Chevr., Gonioctena Redt., (†) Hadroscelus Quedenf. (nur Kopal), Prasocuris Latr. (nur quartär), Plagiodera Erichs., Lina Redt., Agelasa Motsch., Luperus Geoffr., Galerucella Crotch, Diabrotica Weise, Galeruca Geoffr., Adimonia Laich., Monolepta Chevr., Crepidodera Chevr., Ochrosis Foudr., Psylliodes Berth. (nur quartar), Haltica Geoffr., Sustena Cark und (†) Chrysomelites Heer.

Unterfamilie: Cassidinae (Gemm. Har.) m.

1 Art aus dem ? Eocân von Vancouver, 11 aus dem baltischen Bernsteine, 5 aus dem Unteroligocân von Aix, 4 aus dem Mitteloligocân von Elsaß. 1 aus dem Oberoligocân von Rott, 4 aus dem Oberoligocân von Oeningen. 1 aus dem Miocân von Florissant, 1 aus englischem Quartis rund 1 aus dem Kopal. Hispa L., Microrhopala Baly, Anoplitis Kirby, Odontota Chevr., (†) Protanisodera Quiel, Cassida L. und (†) Oryctoscirtetes Scudder.

Familie: Cerambycidae Leach.

Unterfamilie: Prioninae Bates.

3 Arten aus dem rheinischen Oberoligocän, 3 aus dem Obermiocän von Oeningen. Parandra Latr., Prionus Geoffr.

Unterfamilie: Cerambycinae Bates.

28 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem Unteroligocän von Aix, 5 aus dem rheinischen Oberoligocän, 1 aus dem Mitteloligocän von Siellos, 12 ans dem Obermiocän von Oeningen. 9 ans dem Miocän von Florissant. je 1 aus dem Quartär Deutschlands und der Schweiz und 5 aus dem Kopalharze. Spondylis Fabr., Stenochorus Fabr., Pachyta Steph., Dryobius Lec., Leptura L., Strangalia Serv., Grammoptera Serv., Necydalis L., Callimoxys Kraatz, Elaphidion Serv., Obrium Cart., ? Tylonotus Haldem., Gracilia Serv., Cerambyx L., Notorhina Redt., Tetropium Kirby, Phymatodes Muls., Callidium F., (†) Callidiopsites Wickh., Hylotrupes Serv., Hesthesis Newm., Desmocerus Serv., Clytus Laich., Anaglyptus Muls., Trachyderes Dalm. und Ibidion Serv. (b tztere mur quartär).

Unterfamilie: Lamiinae Lec. Horn.

12 Arten ans dem baltischen Bernsteine, 5 aus dem deutschen Oberoligocän, 1 aus dem Untermiocän von Kutschlin, 1 aus jenem von Rovereaz, 2 aus jenem von Radoboj, 6 aus dem Obermiocän von Oeningen, 3 aus dem Miocän von Florissant. (*) Parmenops Schauf., Porcadion

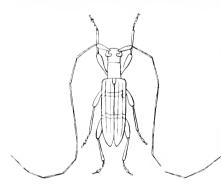


Fig. 212.

 $egin{array}{ll} Dorcaschuma & succineum & Zang. & (Colcoptera-Cerambycidae). & 4. & Unterol. & Balt. Bernstein. & (Nach Zang.) & ... &$

Dalm., (†) Dorcadionoides Motsch., Lamia F., (†) Parolamia Scudd., Acanthoderes Serv., 4stunomus Steph. (Acanthocinus Steph.), Poaonochaerus Genini.. (†)Protoneideres Wiekli... Mesosa Serv., (†) Mesosites Deichm., ? Agapanthia Serv., Saperda F., (†) Dorcaschema Zang (Fig. 212), Oberea Muls. — Cerambycidae zweifelhafter Stellung sind etwa 8 Arten aus dem Bernsteine, 1 ans dem Unteroligocăn von Klebzig, 1 aus dem Mitteloligocan

von Brunstatt, 1 aus dem Miocän von Brandenburg und etwa 3 aus jenem von Florissant. (†) Aenictosoma Schanf.. (†) ? Cerambycites Förster.

Familie: Bruchidae Leach.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocan von Aix, 3 aus deutschem Mittel- und 1 aus deutschem Oberoligocan, 1 aus dem Oligocan des White River in Colorado, 3 aus deutschem Obermiocan, etwa 12 aus dem Miocan von Florissant und 1 aus dem Kopal. Spermophagus Steven, Caryoborus Schönh, und Bruchus L.

Familie: Anthribidae Shuck.

Unterfamilie: Urodoninae Reitt.

1 Art aus dem Mitteloligoe
än von Brunstatt und 2 aus dem Oberoligoe
än von Rott. Urodon Schönh.

Unterfamilie: Anthribinae (Kolbe) Reitt.

6 aus dem Eocän des Green River, 5 aus dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem deutschen Oberoligocän, 2 aus dem Obermiocän von Oeningen, 5 aus dem Miocän von Florissant und 4 aus dem Kopal. Tophoderes Schönh., Tropideres Schönh., Hormiscus Waterl., Brachytarsus Schönh. = Anthribus Geoffr., Cratoparis Schönh., Choraqus Kirby, (†) Authribites Heer, (†) Saperdirhynchus Scudd., (†) Stiraderes Scudder.

Familie: Proterrhinidae Sharp, und Aglycyderidae Wollast, Fossil noch unbekannt.

Familie: Brenthidae Gerst.

4 Arten aus dem Kopal. Brenthus F. und Ceocephalus Schönh.

Familie: Curculionidae Leach.

Unterfamilie: Otiorrhynchinae Sharp.

2 Arten aus dem Eocän Englands, 9 aus dem Eocän des Green River, Wyom., 3 aus dem Unteroligocän von Aix, etwa 8 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 1 aus dem Oberoligocän von Rott, 11 aus dem nordamerikanischen Oligocän, 1 aus dem Untermiocän von Kutschlin, etwa 8 aus dem Obermiocän von Oeningen, 9 aus dem Miocän von Florissant und 17 aus quartären Schichten Europas. Man nennt die Genera: Otiorrhynchus Germ., (†) Otiorrhynchites Schichten, Phyllobius Schönh., Epicaerus Schönh., Neoptocus Horn, Aphrastus Schönh., Eurychirus Stierl., Trigonoscuta Motsch., Strophosomus Steph., Brachyderes Schönh., Naupactus Schönh., Polydrosus Germ., Tanymeeus Schönh., Thylacites Germ., Lachnopus Schönh., Trachyphlocus Schönh., Laparocerus Schönh., Hormus Horn, (†) Tenillus Scudder, (†) Evopes Sendder, Omileus Horn, Artipus Schönh., (†) Syntomostylus Scudd., Scythropus Schönh.

Unterfamilie: Brachycerinae (Auriv.) m.

2 Arten aus dem Eocän des Green River, 3 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Oberoligocän von Gergovia, 9 aus dem Oligocän Nordamerikas, 3 aus dem Obermiocän von Oeningen, 4 aus dem Miocän von Florissant. Die Genera: Bruchycerus Oliv., Phyxelis Schönh., Ophryastes Schönh., (†) Ophryastites Schöder, Exomias Bedel, Eutimnus Schönh.

Unterfamilie: Curculioninae m.

13 Arten ans dem Eocän des Green River, 1 aus dem Eocän von Corfe, 1 aus dem Unteroligocän der Gurnet Bay, 50 aus dem Unteroligocän von Aix, etwa 48 aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Mitteloligocän von Sieblos, 13 aus jenem von Brunstatt, 1 aus dem Oberoligocän von Schoßnitz, 12 aus jenem von Rott, 7 aus jenem von Corent, 16 aus amerikanischem Oligocän, 1 aus dem Untermiocän von Türnich, 1 aus jenem von Radoboj, 4 aus jenem von Spitzbergen und 3 aus jenem von Kutschlin, 49 aus dem Obermiocän von Oeningen und 1 aus jenem von Italien, 101 Arten aus dem Miocän von Florissant, 3 aus dem indischen Tertiär, 1 aus dem Unterpliocän Italiens, 6 aus dem Quartär Amerikas, 17 aus dem Quartär Europas und 4 aus dem Kopal. Man nennt die Genera: Sitones Schönh.. Hypera Germ., Phytonomus

Schönh., Coniatus Germ.; Cleonus Schönh., (†) Cleonolithus Bassi. (†) Eocleonus Scudd.. (†) Pristorhynchus Heer, Rhinocyllus Germ., Rhinobatus Germ., Larinus Germ., Lixus Fabr., ? Lepyrus Schönh.. Curculio L., (†) Curculionites Heer, Anisorrhynchus Schönh., Liparus Oliv., Hulobius Schönh., Molytes Schönh., Listronotus Iekel, Pachylobius Lec., (†) Laccopygus Sendd., Meleus Lac., Plinthus Germ., Eudiagogus Schönh., (†) Eudomus Sendd., (†) Eucruptus Schdder, (†) Centron Sendder, (†) Limalophus Scudder, (†) Geralophus Scudder; Hipporhinus Schönh.; Tanysphyrus Germ., Pseudostyphus Tourn., Smicronyx Schönh., Bayous Schönh., Hudronomus Bedel, Erirhinus Schönh., (†) Erirhinoides Motsch., (†) Smicrorhynchus Scudd., Procas Steph., (†) Numitor Scudd., Grypidius Schönli. ? Notaris Steph., Dorytomus Steph., Eryeus Tourn. Pissodes Germ.; Acalyptus Schönh.; (†) Anthiarhinites Heer; Magdalis Germ.; Acalles Schönh., Piazoras Schönh. (quartar), Cryptorrhynchus III.; Mecinus Germ.; Orchestes III., Macrorhoptus Lec., Prionomerus Schönli., Gymnetron Schönli., Chalcodermus Schönli., Rhyssomatus Schönh.. (*) Rhysosternum Scudder, Conotrachelus Schönh.; Tychius Germ., Sibynes Schönh.; Cionus Clairy., Colliodes Schönh., Ceutorhunchus Germ., Mononychus Germ. (quartar), Eurhinus Schönh.; Baris Germ., Rhinoneus Schönh., Strophosomus Steph., Phyllobius Schönh., Hypera Germ., (*) Catobaris Sendder, Pachybaris Lec., Aulobaris Lec., Centrinus Schönh.; Balaninus Sam., Balanohius Iekel, Anthonomus Germ., (†) Cremustorrhynchus Sendder, Coccotorus Lee.; Scyphophorus Schönh.. Sphenophorus Schönh., (†) Sciabregma Scudd., (†) Oryctorrhinus Scudd., Calandra Fabr., (†) Calandrites Scudd., (†) Spodotribus Scudd., (†) Lithophthorus Schönh., Dryophthorus Schönh.; Cossonus Clairv., Rhyncolus Germ., Choerorrhinus Fairm., Mesites Schönh.

Unterfamilie: Apioninae (L. H) Faust.

4 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix. 5 aus dem Mitteloligocän von Bennstatt, 3 aus dem Oberoligocän von Rott und 1 aus dem Oligocän von Nordamerika. 1 aus dem Obermiocän von Oeningen, 7 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Quantär von Hösbach. Apion Herbst und Nanophyes Schönb.

Unterfamilie: Rhynchitinae (L. H.) Reitt.

3 Arten aus dem Eocan des Green River, 2 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocan von Aix, 3 aus dem Oberoligocan von Rott, 2 aus dem Oligocan von Nordamerika, 3 aus dem Obermiocan von Oeningen. 23 aus dem Miocan von Florissant und 1 aus dem Kopal. Die Genera: Cyphus Thunb., Attelabus L., Rhynchites Schn., (†) Masteutes Seudd., Eugnamptus Schönh., Auletes Schönh. die als Subfamilie: (†) .. Is otheinae" von Scudder zusammengefaßten Formen: (†) Toxorhynchini: (†) Docirhynchus Sc., (†) Teretrum Sc., (†) Toxorhynchus Sc., (†) Steganus Sc., (†) Isotheini: (†) Paltorhynchus Sc. (Fig. 213), † Isothea Sc., (†) Trypanorhynchus Sc., (†) Eugnamptidea Wickh. - Außerdem sind noch mehrere Curculioniden unbestimmbarer Stellung erwähnt: 4 aus englischem Eocän, 2 aus dem Bernsteine, 4 aus dem Oberoligoean von Luschitz, 1 aus jenem von Le Puv. 5 aus dem Obermiocan von Gabbro, 1 aus indischem Tertiar, 2 aus preußischem Quartär, 2 aus dem Kopal: "Meristos" Murray und "Akulosamphus" Aymard.

Familie: Scolytidae Kirby (= Ipidae auct.). Unterfamilie: Scolytinae Lec. Horn.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 3 aus dem Unteroligocän von Aix, etwa 23 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 6 aus dem Miocän von Florissant, 1 aus dem Oberpliocän von Niederrad, je 1 aus dem Quartär von England, Siebenbürgen, Dänemark, Finnland und Ontario, etwa 20 aus dem Kopal, Hylastes Er., Hylurgops Lec., (†) Hylastites Haged., Hylurgus Latr., (†) Myclophilites Haged., Myclophilus Eichh., Hylesinus Fabr., (†) Hylesinites Germ., Carphoborus Eichh, (quartär), (†) Xylechinites Haged., Phlocosinus Chap. (quartär), (†) Phlocosinites Haged., Polygraphus Eichh, Cryphalus Erichs., Ips Deg. (Tomicus Latr.) (quartär), Premnobius Eichh, (quartär), Scolytus Geoffr., Xyleborus Eichh, (quartär)

Platydactylus Eichh. (quartär), (†) Xyleborites Wiekh., Eccopto-

gaster Herbst.

Unterfamilie: Platypodinae L. H.

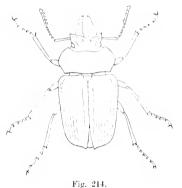
Etwa 8 Arten aus dem Bernsteine und 4 aus dem Kopal: *Platypus* Herbst.



Fig. 213.

Pultorhynchus Narwhal Seudder (Coleoptera-Curculionidae). × 4.5.

Miocăn von Colorado. (Nach Seudder.)



Palaeognathus succini Waga (Coleoptera-Lucanidae), × 15. Unteroligoc, Balt. Bernstein, (Nach Waga.)

Uberfamilie: Lamellicornia Heer. Familie: Passalidae Mc. Leay.

Noch nicht fossil nachgewiesen.

Familie: Lucanidae Mc. Leay.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän der Gurnet Bay, 3 aus dem rheinischen Oberoligocän, I aus dem Unterniocän von Kutschlin, 2 aus dem Miocän von Florissant und 2 aus dem Quartär von Europa. Lucanus L., Dorcus M. L., (†) Dorcusoides Motsch., Ceruchus M. L., Platycerus Geoffr. (= Systenocerus Weise), (†) Palacognathus Leuthner-Waga, aus dem Bernsteine, eine mit der heute nur südlich zirkumpolaren Gruppe Lamprimini verwandte Form (Fig. 214).

Familie: Scarabaeidae Leach. Unterfamilie: Scarabaeinae (Kolbe) m.

 $1~{\rm Art}$ aus dem Eoc
än des Green River, $4~{\rm aus}$ dem Unteroligoc
än von Aix, $1~{\rm aus}$ jenem von Glaris, etwa
 $5~{\rm aus}$ dem baltischen Bernsteine,

I aus dem Mitteloligocan von Brunstatt. 4 aus dem rheinischen und I aus französischem Oberoligocan, 1 aus dem Oligocan von Brit. Columbia. 2 aus dem Untermiocan von Kutschlin. 1 aus jenem von Kassel, 19 aus dem Obermiocan von Oeningen, 1 aus jenem von Gabbro, etwa 12 aus dem Miocan von Florissant. 1 aus dem Oberpliocan von Mundesley, 16 aus quartären Schichten Europas. 3 aus solchen Nordamerikas und 1 aus dem Kopal. Man nemnt die Genera: Scarabaeus L., (†) Ateuchites Meun. Sisyphus Latr., Gymnopleurus Ill., Copris Geoffr., Onitis Fabr., Onthoplagus Latr., Oniticellus Serv., Aphodius Ill., (mit Ammoecius Muls.), Atuenius Harold. Aegialia Latr., Hybosorus Mc. Leay. Bolboctus Kirby, Geotrupes Latr., Trox Fabr., (†) Coprologus Heer, Choeridium Serv. und Phanaeus M. L. (die beiden letzten nur quartär).

Unterfamilie: Glaphyrinae Blanch.

Je 1 Art aus dem Miocan von Oeningen und Florissant. Amphicoma Latr. und Glaphyrus Latr.

Unterfamilie: Melolonthinae (Blanch.) Reitt.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Unteroligocan von Aix, je 1 aus dem Oberoligocan von Greith und Krottensee, 2 aus dem Oberniocan von Parschlug in Steiermark, 9 aus jenem von Oeningen, 5 aus dem Miocan von Florissant, 2 aus europäischem Quartär und 2 aus Kopalharz. Serica M. L., Macrodactylus Latr., Diplotaxis Kirby, Lepitrix Serv., Rhizotrogus Latr., Melolontha Fabr., (†) Melolonthites Heer, Pachypus Latr.

Unterfamilie: Rutcliinae Arrow.

4 Arten aus dem Oberoligocän von Rott. 1 aus dem Tertiär von Nogent le Rotru in Frankreich. Anomala Sam., (†) Anomalites Fritsch, Anoplognathus Mc. Leay.

Unterfamilie: Dynastinae (Bates) Kolbe.

Je 1 Art aus dem Oberoligocan von Rott, Obermiocan von Oeningen und von Florissant. Pentodon Hoppe, Liqurus Burm.

Unterfamilie: Cetoniinae (Kolbe) Arrow.

2 Arten aus dem Unteroligoc\u00e4n von Aix, 7 aus d\u00e9m Obermioc\u00e4n von Oeningen und 4 aus dem Quart\u00e4r Europas. Cetonia Fabr., Trichius Fabr., Valgus Scriba, Gnorimus Serv.

Coleoptera inc. sed. werden erwähnt: 4 Arten aus englischem Eocän, etwa 10 aus Bernstein. 1 aus Elsässer Mitteloligocän, 5 aus Oberoligocän von Deutschland, Frankreich und Böhmen, 4 aus Oligocän von Nordamerika, 4 aus dem Untermiocän von Spitzbergen, 1 aus jenem von Falkenan, 1 aus dem Miocän von Leoben, 1 aus der Lausitz, 20 aus Gabbro. 1 aus Florissant, 1 aus dem Unterpliocän von Italien, 8 aus australischem, 3 aus nordamerikanischem und 1 aus irischem Tertiär, etwa 36 aus europäischem und 1 aus amerikanischem Quartär. Die Namen: (†) Varus Schlecht., (†) Elythridium Heer. (†) Pinitoides Motsch.

Ordnung: Strepsiptera Kirby.

Familie: Stylopidae Steph. Unterfamilie: Mengeinae m.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine: Mengea Grote (Fig. 215).

Überordnung bzw. Ordnung: Hymenoptera L. Unterordning Symphyta (Gerst.) m.

Familie: Tenthredinidae Leach.

Unterfamilie: Lydinae Kirby.

- 1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocan von Flo-Pamphilus Latr., (†) Atocus Sendd. (Fig. 216), Neurotoma rissant. Konow.
 - Unterfamilie: Xvelinae Kirby.
 - 1 Art aus dem Miocän von Florissant. Megaxyela Ashm.

Unterfamilie: Cimbicinae Dalla Torre.

Art ans dem haltischen Bernsteine und 3 aus dem Viocăn von Florissant, Cimbex Oliv., (†) Trichiosomites Brues, (†) Phenacoperga Cock. und (†) Pseudocimber Robwer

Unterfamilie: Hylotominae Dalla Torre.

2 Arten aus dem Miocan von Florissant: (†) Lisconeura Rohwer und Schizocerus Len.

Unterfamilie: Lophyrinae (Thoms.) Dalla Torre.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Lophyrus Latr.

Unterfamilie: Tenthredininae (Dalla Torre) Schmiedekn.

1 Art aus dem Eocăn des Green River. Bernsteine, 4 aus Aix. 1 aus dem Mitteloligo-

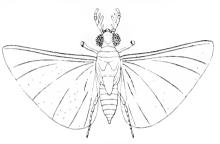


Fig. 215.

Mengea tertiaria Menge (Strepsiptera-Mengeinae). × 12. Balt. Bernstein. (Rekonstruktion nach Unteroligoe. Menge, Original.)

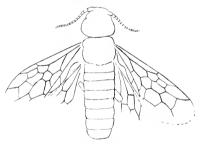


Fig. 216.

5 aus dem baltischen Atocus defessus Seudder (Hymenoptera-Tenthredinidae). × 5. Miocan von Colorado. (Nach Scudder.)

can von Brunstatt, 4 aus dem Obermiocan von Oeningen und etwa 29 aus dem Miocan von Florissant, 1 aus dem Quartar von Dänemark. Hemichroa Steph., Dineura Dahlb., Pteronus Jur., Fenusa Leach. (†) Nortonella Rohwer, Selandria Leach, Eriocampa Hart,. Emphytus Klug, (†) Paremphytus Brues, Taxonus Hart., (†) Palaeotaxonus Brues, Pseudosiobla Ashm., Dolerus Jur., Macrophya Dahlb., Tenthredo L. (Tenthredella auct.).

Familie: Cephidae Halid.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Miocän von Florissant. Cephus Latr., (†) Electrocephus Kon., Janus Steph.

Familie: Siricidae (Kirby) m.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Untermiocän von Radoboj, je 1 aus dem Miocän von Florissant und Brandenburg. Sirex L., Paururus Konow, (†) Neuropachys Heer.

Familie: Oryssidae Halid.

2 Arten aus dem Miocan von Oeningen und 1 aus Florissant. (†) Cephites Heer, (†) Lithoryssus Brnes.

Unterordnung: Terebrantes (Latr.) m.

Familie: Ichneumonidae Leach.

Unterfamilie: Pimplinae Cam.

2 Arten ans dem Eocän des Green River, 1 aus dem baltischen Bernsteine, 6 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Oberoligocän von Rott, 4 aus dem Oligocän von Brit. Columbia, 2 aus dem Untermiocän von Radoboj, 21 aus dem Miocän von Gabbro, 18 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Quartär von Dänemark. Die Genera: Pimpla Fabr., Xylonomus Grav., Polysphincta Grav., Glypta Grav., Rhyssa Grav., Lampronota Curt., Leptobatopsis Ashm. und Accenitus Lafr.

Unterfamilie: Cryptinae Cam.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Untermiocän von Radoboj, 3 aus dem Obermiocän von Oeningen und 1 aus jenem von Gabbro, 7 aus dem Miocän von Florissant. Die Genera Mesostenus Grav., Cryptus Fabr., Pezomachus Grav., Hemiteles Grav., Phygadeuon Grav., (†) ? Ichneumonites Heer.

Unterfamilie: Ichneumoninae Handlirsch.

Etwa 13 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem Unteroligocan von Aix, 2 aus dem Untermiocan von Radoboj, 1 aus dem Obermiocan von Oeningen, etwa 16 aus dem Miocan von Florissant und etwa 7 aus dem Kopal. *Ichneumon* L.. *Trogus* Panz., *Amblyteles* Wesm.

Unterfamilie: Tryphoninae (Dalla Torre) Schmiedekn.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 3 aus dem baltischen Bernsteine und 14 aus dem Miocän von Florissant. Bassus Fabr., Tryphon Fall., Mesoleptus Grav., Orthocentrus Grav., Camarotops Först.. Exochus Grav., Tylocomnus Holmgr., Eelytus Holmgr.

Unterfamilie: Ophioninae Cam.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 2 aus dem baltischen Bernsteine. 2 aus dem Unteroligoeän von Aix, 1 aus dem Obermiocän von Oeningen, 29 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Quartär Italiens. Porizon Zett., Mesochorus Grav., Demophorus Thoms., Limnrium Ashm., Absyrtus Holmgr., Parabates Först., Opheltes Holmgr. Lapton Klug, Exclustes Grav., Anomalon Jur., Ophion Fabr., Barylypa

Först., Exochilum Wesm., (†) Hiatensor Brues, (†) Protohellwigia Brues, Labrorychus Först.

Familie: Trigonalidae Cress.

Noch nicht fossil nachgewiesen.

Familie: Evaniidae Westw.

Unterfamilie: Aulacinae Cam.

2 Arten aus dem Miocän von Florissant. Pristaulacus Kieffer und Aulacus Jur.

Unterfamilie: Evaniinae Cameron.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine und 3 aus dem Kopal. Evania Fabr. (mit Brachygaster Leach).

Familie: Braconidae Kirby.

Unterfamilie: Stephaninae (End.) Handlirsch.

2 Arten aus dem Miocän von Florissant. (†) Protostephanus Cock. und ? Megischus Brullé.

Unterfamilie: Braconinae (Först.) m.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 1 aus dem Unteroligocän von Aix. 2 aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem deutschen Mitteloligocän, 2 aus dem amerikanischen Oligocän, 1 aus dem Untermiocän von Radoboj und 5 aus dem Miocän von Florissant. Bracon Fabr., Rhogas Nees., ? Hormiopterus Giraud, Exothecus Wesm.

Unterfamilie: Cheloninae (Först.) m.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 4 aus dem Miocän von Florissant. Chelonus Jur., Ascogaster Wesm., Urosigalphus Ashm.

Unterfamilie: Microgasterinae (Först.) m.

1 Art aus dem Unteroligoc
än von Aix, 6 aus dem Mioc
än von Florissant. Microgaster Latr., Agathis Latr., (†) Oligoneuroides Brues.

Unterfamilie: Helconinae (Först.) m.

1 Art aus dem Bernsteine, 4 aus dem Miocan von Florissant. Diospilus Hal., Dyscoletes Westw., Calyptus Halid., Macrocentrus Curt.. ? Cardiochiles Necs.

Unterfamilie: Meteorinae (Marsh.) m.

1 Art aus dem Bernsteine und 1 ans dem Miocän von Florissant. Euphorus Nees, Meteorus Halid.

Unterfamilie: Alysiinae (Först.) m.

3 Arten Alysia Latr. aus dem Miocan von Florissant.

Braconiden unsicherer Stellung werden erwähnt: 2 aus dem Eocän des Green River, etwa 3 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal. Familie: Proctotrupidae Steph. Unterfamilie: Proctotrupinae m.

4 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 5 aus dem Miocän von Florissant, 1 aus dem Quartär Italiens und 2 aus dem Kopal. ? Psilus Panz., Proctotrupes Latr., Pantoclis Först., Belyta Jur., (†) Golesimorpha Brues, Paramesius Westw. und Diapria Latr. (letztere nur quartär).

Unterfamilie: Ceraphrontinae D. T.

1 Art aus dem Bernsteine und 1 aus dem Kopal. Ceraphron Jur.

Unterfamilie: Scelioninae (Cress.) m.

1 Art aus dem Bernsteine (*Hadronotus* Först.) und 4 aus dem Kopal. Telenomus Halid., Calotelcia Westw., Scelio Latr., und Ceratobaeus Ashm.

Unterfamilie: Mymarinae (Cress.) D. T.

12 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 7 aus dem Kopal. Anaphes Halid., Eustochus Halid., Mymar Curt., Litus Halid., Limaeis Först., Gonatocerus Nees, (*) Palacomymar Meun., (†) Malfattia Meun., Alaptus Westw., Prestwichia Lubb. (Die beiden letztgenannten nur quartär.)

Proctotrubidae inc. sedis. sind 3 aus dem Bernsteine und etwa

6 aus dem Kopal erwähnt.

Familie: Chalcididae Westw. Unterfamilie: Agaoninae (Ashm.) D. T.

1 Art aus dem Miocan von Florissant: Tetrapus Mayr.

Unterfamilie: Chalcidinae Camer.

1 Art aus dem Unteroligocan von Aix, 3 aus dem Miocan von Florissant und 1 aus dem Kopal. Chalcis Fabr., (†) Chalcites Heer, Spilochaleis Thoms.

Unterfamilie: Toryminae Camer.

1 Art aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 6 aus dem Miocän von Florissant und 4 aus dem Kopal. Torymus Dalm., (†) Palaeotorymus Brues, (†) Ormyrodes Brues und Palmon Dalm. (letztere nur quartär).

Unterfamilie: Perilampinae Cam.

1 Art Perilampus Latr. aus dem baltischen Bernsteine.

Unterfamilie: Eurytominae (Camer.) Howard.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 2 aus dem Miocän von Florissant. Decatoma Spin. Eurytoma III.

Unterfamilie: Cleonyminae (Ashm.) Schmied.

1 Art Cleonymus Latr. aus Florissant.

Unterfamilie: Eupelminae Camer.

1 Art Eupelmus Dalm, aus dem Kopal.

Unterfamilie: Encyrtinae How.

1 Art Encyrtus (Latr.) Dalm. aus dem Kopal.

Unterfamilie: Pteromalinae (Camer.) Schmied.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine, I aus dem Obermiocän von Oeningen, I aus dem Miocän von Florissant und I aus dem Kopal. Pteromalus Swed., † Pteromalites Heer.

Unterfamilie: Eulophinae (Ashm.) Schmied.

3 Artenaus dem Kopal. Mesidia Först., Plutothrix Först., Entedon Dalm. Chalcididen zweifelhafter Stellung werden 3 aus Florissant und 12 aus dem Kopal erwähnt. (†) Microcaetus Meun.

> Familie: Cynipidae Westw. Unterfamilie: Figitinae Thoms.

2 Arten aus dem Miocän von Florissant. Figites Latr., $(\frac{\pi}{1})$ Proto-ibalia Brues.

Unterfamilie: Cynipinae Thoms.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant und etwa 5 aus dem Kopal. Cynips L., Andricus Hart., Diastrophus Hart.

Untérordnung: Aculesta Latr.

Familie: Sapygidae Leach.

1 Art Sapyga Latr. aus dem baltischen Bernsteine.

Familie: Mutillidae (Steph.) m. Unterfamilie: Scoliinae Mocs.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Obermiocän von Oeningen, 3 aus dem Miocän von Florissant. Scolia Fabr., ? Tiphia Fabr., (*) Lithotiphia Cock., Paratiphia Sichel.

Unterfamilie: Thynninae Fox.

3 Arten Geotiphia Cockerell aus dem Miocän von Florissant. Verwandt mit heute südamerikanischen Formen.

Unterfamilie: Mutillinae Mocs.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt und 2 aus dem Kopal. Mutilla L. s. l.

Familie: Bethylidae Halid.

1 Art ans dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant und 6 aus dem Kopal. Bethylus Latr., Celyoza Westw., Epyris Westw. (die 2 ersten nur quartär).

Familie: Chrysididae Leach.

Unterfamilie: Cleptinae Aaron.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem ? Oberoligoc\u00e4n von J\u00fctland. Cleptes Latr.

Unterfamilie: Chrysidinae (Cress.) m.

2 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligocan von Brunstatt, etwa 6 aus dem Miocan von Florissant und 5 aus dem Kopal, Chrysis 4, s. l. Familie: Dryinidae Halid.

Art aus dem Kopal.

Familien: Embolemidae m., ? Pelecinidae Halid. und ? Rhopalosomidae Ashm.

Fossil noch nicht nachgewiesen.

Familie: Formicidae Steph. Unterfamilie: Dorylinae D. T.

1 Art der Gattung Anomma Shuck, aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Kopal.

Unterfamilie: Ponerinae D. T.

9 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 7 aus dem Untermiocän von Radoboi, 1 aus dem mittelmiocänen sizilianischen Bernsteine, 1 aus

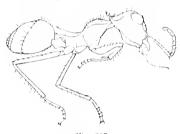


Fig. 217.

Gaesomyrmex corniger Emery ¼ (Hymenoptera-Formicinae). >, 10. Mittelmioc. Sizilian. Bernstein. (Schematisch nach Emery.) dem Obermiocän von Parschug in Steiermark und 8 aus jenem von Oeningen, etwa 4 aus dem Miocän von Florissant und 13 aus dem Kopal. Cerapuelys Sm., Phyracaces Vichm., Platythyrea Rog., Rhytidoponera Mayr. (†) Bradyponera Mayr, (†) Prionomyrmex Mayr, Odontomachus, Ectatomma Smith, Ponera Latr., 2 (†) Poneropsis Heer und 2 Typhlopone Mayr.

Unterfamilie: Dolichoderinae D. T.

13 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem

Mitteloligocan von Brunstatt, 2 aus nordamerikanischem Oligocan, 1 aus dem Untermiocan von Kutschlin, 8 aus jenem von Radoboj, 2 aus mittelmiocanem sizilianischen Bernsteine, 2 aus dem Quartar Italiens, 2 aus dem Kopal. Polichoderus Lund. Liometopum Mayr, Leptomyrmex Mayr, Tapinoma Först., Technomyrmex Mayr, Iridomyrmex Mayr, Bothriomyrmex Emer., (†) Protaneuretus Wheeler, (†) Paraneuretus Wheeler.

Unterfamilie: Formicinae Ashm.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 4 aus jenem der Gurnet Bay, etwa 35 aus dem baltischen Bernsteine, etwa 7 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 3 aus dem Oberoligocän von Böhmen und Deutschland, 2 aus nordamerikanischem Oligocän, 43 aus dem Untermiocän von Radoboj, 1 aus jenem von Falkenau, 2 aus dem unittelmiocänen sizilianischen Bernsteine, etwa 24 aus dem Obermiocän von Oeningen, etwa 12 aus jenem von Gabbro, je 1 aus jenem von Parschlug und Thalheim, 1 aus dem Unterpliocän von Smigaglia, 1 aus dem Oberphiocän von Frankfurt, 3 aus dem Quartär von Europa und etwa 30 aus dem Kopal. — Plagiolepis Mayr, (†) Rhopalomyrmex Mayr, Gwesomyrmex Mayr (Fig. 217), Oecophylla Smith, Dimorphomyrmex André, Prenolepis Mayr, Lasius Fabr., For-

mica L., Camponotus Mayr, Polyrhachis Shuck., (†) Imhoffia Heer, Calomyrmex Viehm.

Unterfamilie: Myrmicinae D. T.

1 Art ans dem Eocän des Green River, 29 ans dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Unteroligocän der Gurnet Bay, 12 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 3 aus europäischem Oberoligocän, 1 aus amerikanischem Oligocän, 1 aus dem Untermiocän von Spitzbergen, 24 aus jenem von Radoboj, 8 aus mittelmiocänem sizilianischen Bernsteine, 2 aus dem Obermiocän von Parschlug und etwa 9 aus jenem von Oeningen, 3 aus europäischem Quartär und 32 aus dem Kopal. Man nennt die Genera: Sima Rog., Pseudomyrma Lund, Podomyrma Sm., Atopomyrmex André (nur quartär), (†) Propodomyrma Wheeler, (†) Electromyrmex

Wheeler, Monomorium Mayr. Aeromurma Forel (Fig. 218), Pheidoloaeton Mayr, Solenopsis Westw.. (†) Stigmomyrmex Mayr, (†) Lampromyrmex Mayr, $(\dagger)En$ neamerus Mayr, CremastogasterLand..Pheidole Westw., Aphaenogaster Mayr, Murmica Latr., Nothomyrmica Wheel., Leptotho-Mayr, Tetramorar Cataularium Mayr. cus Sm., (†) Attopsis Heer. (*) Hypopomyrmex Emer., (†) Lonchomyrmex. Mayr, ? (†) Myrmicium Heer, ?(†) Myrmicites Först., Pristomurmex Mayr und Murmicaria Saund. (letztere 2 nur quartăr).



Fig. 218.

Aeromyrma Sophiae Emery of (Hymenoptera-Myrmicinae). × 16. Mittelmioc. Sizilian, Bernstein. (Schematisch nach Emery.)

Von Formiciden zweifelhafter Stellung werden erwälmt: 2 Arten aus dem Unteroligocän von Aix, 13 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Falkenau, 1 aus dem Oligocän von Quesnel, 2 aus dem mittelmiocänen sizilianischen Bernsteine, 4 aus dem Obermiocän von Gabbro, 2 aus jenem von Oeningen, etwa 50 aus dem Miocän von Florissant, 1 aus dem Tertiär von Nantucket und etwa 6 aus Kopal.

Die Ameisen gehören zu den am besten bearbeiteten Tertiärinsekten und sind von eminenter Bedeutung für die Palaeogeographie. Zeigen sie uns doch schon nach dem gegenwärtigen Stande der Bearbeitung, wie wenig man auf alle kühnen Landbrückenhypothesen der neueren Literatur bauen kann.

> Familie: Vespidae Steph. Unterfamilie: Vespinae (D. T.) m.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Untermiocän der Schweiz, 1 aus jenem von Radoboj, 1 aus dem Oberoligoeän von Flörsheim, 3 aus dem Obermioeän von Oeningen, 1 aus jenem von Parschlug, etwa 9 aus dem Mioeän von Florissant und 1 aus französischem Tertiär. Odynerus Latr., Eumenes Latr., (†) Palaeorespa Cock., Polistes Latr., Vespa L.

Familie: Pompilidae Leach.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Obermiocan von Oeningen und 9 aus dem Miocan von Florissant. ? Pepsis Fabr., Pompilus Fabr. (? Anoplius Lep.), Priocnemis Dahlb., Salius Fabr., (†) Ceropalites Cock., Agenia Schiödte).

Familie: Sphegidae Westw.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 12 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unterniocän von Radoboj, 2 aus jenem von Türnich, 6 aus dem Oberniocän von Oeningen, etwa 15 aus dem Miocän von Florissant, 2 aus unbestimmtem Tertiär und 2 aus dem Kopal. Crabro Fabr, (mit Ectennius Dallb., Crossocerus Lep. und Tracheliodes Mor.).

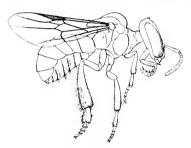


Fig. 219.

Meliponorytes succini Tosi ♀ (Hymenoptera-Apidae). × 11. Mittelmioc, Sizilian Bernstein, (Schematisch nach Tosi).

Pison Spin. (†) Larrophanes Handl., Mellinus Fabr., † Hoplisidia Cock., Gorytes Latr. (mit Hoplisus Lep.), Didineis Wesm., Philanthus Fabr., (†) Prophilanthus Cock., ? Cerceris Latr., ? Psen Latr.. ? Mimesa Shuck., Passaloccus Shuck., Cemonus Jur., Sphex L., Anmophila Kirby und Pelopoeus Latr. (mit Chalybion Dalilb).

Familie: Apidae (Leach)
Thoms.

Unterfamilie:

Apinae (D. T. Friese) m. 21 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 6 Arten

aus dem Oberoligocän von Rott, 1 aus jenem von Krottensee, 1 aus jenem von Corent, 3 aus dem unteren Miocän von Radoboj, 1 aus dem nittelmiocänen sizilianischen Bernsteine, 11 aus dem Oberniocän von Oeningen, 2 aus jenem von Gabbro, 20 aus dem Miocän von Florissant und etwa 15 aus dem Kopal. (†) Libballulapis Cock., Halictus Latr.. (†) Libbandrena Cock., Andrena Fabr., (†) Cyrtapis Cock., (†) Pelandrena Cock., ? Dasypoda Latr., ? Eucera Scop., Xylocopa Latr., Ceratina Latr.. Anthophora Latr., (†) Anthophorites Heer, (†) Protomelecta Cock., Bombus Latr., (†) Protobombus Cock., (†) Chalcobombus Cock., (†) Sophrobombus Cock., (†) Calyptapis Cock., (†) Bombusoides Motsch., (†) Meliponorytes Tosi (Fig. 219), Melipona Ill., Trigona Jur., (†) Electrapis Cock., Apis L. (mit (†) Synapis Cock.)

Unterfamilie: Megachilinae Friese.

7 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Oberoligocän von Rott, 2 aus dem Obermiocän von Oeningen, 9 aus dem Miocän von Florissant. Megachila Latr., Chalicodoma Lep., Lithurgus Latr., Osmia Panz., Heriades Spin., (†) Glyptapis Cock., (†) Ctenoplectrella Cock., Anthidium Fabr., (†) Dianthidium Cock., (†) Lithanthidium Cock.

Apiden zweifelhafter Stellung sind erwähnt: 1 aus dem Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Chiavon in Italieu und etwa 3 aus

Florissant.

Hymenoptera zweifelhafter Stellung werden angeführt: 3 Arten aus dem Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän der Gurnet Bay, 1 aus dem Mitteloligocän des Elsaß, 1 aus dem Oberoligocän der Wetterau, je 1 aus dem Untermiocän von Spitzbergen und Radoboj und 1 aus dem Unterpliocän von Sinigaglia.

Überordnung: Planipennia Banks. Ordnung: Megaloptera Latr.

? Familie: Sialidae (Steph.) Handlirsch.

Es werden 2 "Semblis" Fabr. aus dem baltischen Bernsteine angeführt.

> Familie: Corydalidae Burm.

1 Art Chauliodes Latr. aus dem baltischen Bernsteine.

Ordnung: Raphidides Leach.

Familie: Raphidiidae Steph.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine, I Art aus dem Oligocän von Brit. Columbien und 6 aus dem Miocän von Florissant. Raphidia L., Inocellia Schneid. (Fig. 220), (†) Archino-

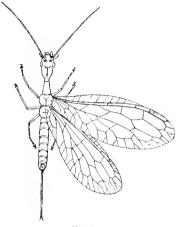


Fig. 220.

 $\begin{array}{lll} \textit{Inocellia erigena} & \text{Hagen} & \mathbb{Q} & (\text{Planipennia-Raphidides}), & \times & 3. & \text{Unteroligoe. Balt. Bernstein.} & (\text{Nach } \text{Hagen.}) \end{array}$

cellia Handl.. (†) Megaraphidia Cock., (†) Archiraphidia Handl., (†) Dictyoraphidia Handl.

Ordnung: Neuropiera (L.) Handlirsch.

Familie: Hemerobiidae (Westw.) m.

Unterfamilie: Osmylinae (Krüger) m.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine und 2 aus dem Miocän von Florissant. ? Osmylus Latr., (†) Protosmylus Krüger, (†) Osmylidia Cock. = (†) Oligosmylus Krüger (Fig. 221).

Unterfamilie: Sisyrinae m.

2 Arten Sisyra Burm, aus dem baltischen Bernsteine.

Unterfamilie: Polystöchotinae m.

1 Art Polystöchotes Burm. aus Florissant.

Unterfamilie: Hemerobiinae m.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän der Gurnet Bay, 1 aus dem Oligocän von Brit. Columbien und 3 aus dem Kopal. Hemerobius L., Mucropalpus Ramb., (†) Bothromicromus Scudder.

Unterfamilie: Chrysopinae m.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem oberen Miocän von Thalheim in Siebenbürgen, 6 Arten aus dem Miocän von Florissant. Chrysopa Leach, (†) Palacochrysa Sendder, (†) Tribochrysa Sendder.

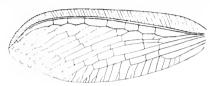


Fig. 221.

Osmylidin requieta Scudd. (Neuroptra-Hemerobiidae). Vorderflügel. × 5

Miocân von Colorado. (Nach Seudder.)



Fig. 222.

Hulter americana Cock. (Neuroptera-Nemopteridae). × 1.5. Miocăn von Colorado.

(Original. Körper schematisiert.)

Familie: Coniopterygidae Burm.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine und 3 aus dem Kopal. Coniopteryx Curt., (†) Archiconiocompsa Enderl., Semidalis End. (letztere nur quartär).

Familie: Mantispidae Westw.

Fossil noch unbekannt.

Familie: Nemopteridae Hagen.

1 Art der Gattung Halter Ramb, aus dem Miocan von Florissant (Fig. 222).

Familie: Nymphididae m.

1 Art der Gattung Nymphes Leach aus dem baltischen Bernsteine.

Familie: Myrmelcontidae Burm.

Unterfamilie: Myrmeleontinae m.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Untermioeän von Radoboj und 1 aus dem Tertiär von Gotha. Myrmeleon L. s. l.

Unterfamilie: Ascalaphinae Handlirsch.

Je 1 Art aus dem Oberoligocan von Le Puy in Frankreich und Stößehen am Rhein. ? (†) Ricartus Navas, (†) Borgia Navas.

Überordnung: Panorpoidea Handlirsch. Ordnung: Panorpatae (Latr.) Brauer.

Familie: Panorpidae Steph.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine und 3 aus dem Miocän von Florissant. Panorpa L., (†) Holeorpa Scudder.

Familie: Meropidae Handlirsch.

1 Art der Gattung (†) Eomerope Cock, aus dem Miocan von Florissant.

Familie: Bittacidae Enderl.

2 Arten der Gattung Bittacus Latr, aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Untermiocän von Radoboj. — Außerdem ist noch eine vorläufig rätselhafte Form aus Florissant als (†) Eobanksia Cock, erwähnt und zu den Panorpaten gestellt worden.

Ordnung: Trichoptera Kirby.

Familie: Phryganeidae (Burm.) m.

Unterfamilie: Rhyacophilinae (Ulm.) m.

10 Arten aus dem baltischen Bernsteine und etwa 3 aus dem Miocän von Florissant. Rhyacophila Piet., (†) Electragapetus Ulm., (†) Palaeaqapetus Ulm., Glossosoma Curt.

Unterfamilie: Hydroptilinae m.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Agraylea Curt., Allotrichia M. L., (†) Electrotrichia Ulm., Hydroptilia Dalm.

Unterfamilie: Philopotaminae Ulm.

9 Arten aus dem baltischen Bernsteine, Philopotamus Leach, Dolophilus M. Lachl., (†) Electracanthinus Ulm., Stenopsyche M. Lachl.

Unterfamilie: Polycentropinae Ulm.

69 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant. Phylocentropus Banks. (†) Archaeoneureclipsis Ulm., Neureclipsis M. Lachl., Plectroenemia Steph., Holocentropus M. Lachl., Nyctiophylax Brauer, (†) Nyctiophylacodes Ulm., Cyrnus Steph.

Unterfamilie: Psychomyinae m.

16 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus Florissant. (†) Ar-chacotinodes Ulm. (Fig. 223). Lype Mc. Lachl., Tinodes Leach.

Unterfamilie: Hydropsychinae Ulm.

9 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 14 aus Florissant. Hydropsyche Pictet. Potamyia Banks, Diplectrona Westw., (†) Electrodiplectrona Uhn., (†) Paladicella Scudd., (†) Leptobrochus Scudd., (†) Litobrochus Scudd., (†) Mesobrochus Scudd., (†) Derobrochus Scudd.

Unterfamilie: Phryganeinae m.

1 Art aus dem Eocän von Grönland, 8 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Untermiocän von Monibach, 2 aus dem Obermiocän von Oeningen, 1 aus jenem von Parschlug, 4 aus dem Miocän von Florissant. Phryganea L., Neuronia Leach, (†) Linnopsyche Scudd.

Unterfamilie: Molanninae (Ulm.) m.

3 Arten aus dem Bernsteine. Molanna Curt., Molannodes M. Lachl.

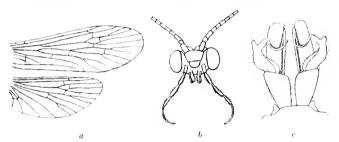


Fig. 223.

Archaeotinodes grossa Hag. (Trichoptera-Psychomyinae). Unterol. Balt. Bernstein. (Nach Ulmer.)

a Fingel + 6; b Kopf (frontal stark vergr.); c Genitalanhänger des \vec{c} ventral stark vergr.

Unterfamilie: Leptocerinae Ulm.

8 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant. Triplectides Kol., Setodes Ramb., Erotesis M. Lachl., Mystacides Latr.

Unterfamilie: Odontocerinae Ulm.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Miocän von Florissant. (†) Electrocerum Ulm., (†) Electrospilotes Ulm., Marilia Müll., (†) Phenacopsyche Cock.

Unterfamilie: Calamoceratinae Ulm.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Ganonema M. Lachl., Rhubdoceras Ulm.

Unterfamilie: Limnophilinae (Ulm.) m.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant und etwa 3 aus dem Kopal. Linnophilus Leach, Platyphylax Leach (mit Untergattung (†) Eopteryx Cock.).

Unterfamilie: Sericostomatinae (Ulm.) m.

28 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus Florissant. Goera Leach, Silo Curt., Lithax M. Lachl., Brachycentrus Curt., (†) Palacocrunoecia Ulm., (†) Archaeocrunoecia Ulm., (†) Electrocrunoecia Ulm., (†) Electraulax Ulm., (†) Palaeolepidostoma Ulm., (†) Maniconeurodes Ulm., Helicopsyche Hag., (†) Palaeohelicopsyche Ulm., (†) Electrohelicopsyche Ulm. (Fig. 224), (†) Stenoptilomnia Ulm., (†) Sphaleropalpus Ulm., (†) Aulacomyia Ulm., (†) Pseudoberacodes Ulm., Scricostoma Latr., Lepidostoma Ramb.

Trichopteren zweifelhafter Stellung werden angeführt: 8 aus dem Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocan der Gurnet Bay, 1 aus dem

Mitteloligocan von Sieblos, 5 aus dem Oberoligocăn von Frankreich, 1 aus jenem von Jütland, 1 aus jenem von Rott, 1 aus dem Oligocan Nordamerikas, je 1 aus dem Untermiocan von Hessen und Radoboj, 1 aus dem Obermiocân von Gabbro, 1 aus dem Miocan von Florissant, 1 aus dem Unterpliocän der Pfalz, 9 aus dem Quartar von England, Italien und Finnland, Dänemark und Schweden und etwa 3 aus dem Kopal. Die Genera Beraeodes Latr., (†) Perissomyia Ulm., (†) Adelomyia Ulm., (†) Ogmomyia Ulm., (*) Ocnerites Oppenh.

Unzweifelhaft gehören die Trichopteren nach der famosen Bearbeitung durch Ulmer zu dem wertvollsten palaeogeogra-



Fig. 224.

Electrohelicopsyche taeniata Pict. (Trichoptera - Sericostomatinae). Flügel. × 8. Unteroligoc. Balt. Bernstein. (Nach Ulmer.)

Ordnung: Diptera L.

Unterordnung: Orthorrhapha Nematocera Brauer.

phischen Belegmaterial, welches die Wissenschaft besitzt.

Überfamilie: Encephala Brauer.

Familie: Pachyneuridae Handlirsch. Im Kainozoikum noch nicht fossil nachgewiesen.

> Familie: Mycetophilidae Macqu. Unterfamilie: Mycetophilinae Zett.

8 Arten aus dem Eocan des Green River, etwa 204 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 5 aus dem Unteroligocan von Aix, 6 aus dem Mitteloligocan von Brunstatt, 7 aus dem Oberoligocan von Rott, 1 aus jenem der Auvergne, 7 aus dem nordamerikanischen Oligocän, 10 aus dem Untermiocan von Radoboj, 2 aus dem mittelmiocanen sizilianischen Bernsteine, 3 aus dem Obermiocan von Gabbro, 1 aus jenem von Parschlug. 3 aus Oeningen, 6 aus dem Miocan von Florissant und etwa 20 aus dem Kopal. Man nemt die Genera: Bolitophila Meig., (†) Mycc-tophactus Scudder. Mycctobia Meig., Palacoplatyura Meun., Diadocidia Ruthe, Asindulum Latr., Ceroplatus Bosc, Platyura Meig., Macrocera Meig., Tetragoneura Winn., (†) Necromyza Scudd., Sciophila Meig., Scudderiella Meun., Empalia Winn., Palaeoempalia Meun., Polylepta Winn., (†) Löwiella Meun., Mycomyia Rond. (= † Sciobia Löw), (†) Palacosynapha Meun., Gnoriste Meig., Acnemia Winn., Azana Walk., Manota Willist. (= † Cerato Meun.), Rondaniella Johanns., (†) Archaeboletina Meun., Neuratella Rond., (†) Anaetileia Meun., Odontopoda Aldr. (= † Proanaetinia Meun..) (†) Proboletina Meun., Leptomorphus Curt. (nnr quartăr), Boletina Staeger. (†) Proneoglaphyroptera Meun., Leia Meig., (†) Dianepsia Löw. (†) Palacophthinia Meun., (†) Sackenia Scudd., Coclosia Winn., Palacoanaetinia Meun., Syntemia Winn. (=† Palacodocosia Winn.), Parastemma Grzeg. (= (†) Sciarella Meun.) (†) Heeriella Meun.), Anatella Winn., Synplasta Skuse., Docosia Winn., Trichonta Winn., ? (†) Palacotrichonta Meun., Phronia Winn., Cordyla Meig., Brachypeza Winn., Rhymosia Winn., Allodia Winn., Exechia Winn. (nur quartăr), (†) Palacotricypta Meun., Epicypta Winn., Mycotophila Meig., ? (†) Mycotophilites Förster, ? (†) Rübsaamiella Meun.

Unterfamilie: Sciarinae Zett.

1 Art aus dem Eocän des Green River, etwa 56 aus dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Oberoligocän von Eger, 7 aus jenem von Rott, 1 aus dem Oligocän von Brit, Columbien, 1 aus dem Obermiocän von Omingen und etwa 9 aus dem Kopal. Die Genera: (†) Palaeognoriste Meun., (†) Meunieria Johanns. (= † Willistoniela Meun.). ? Epidapus Halid., Trichosia Winn., Sciara Meig., (†) Heterotricha Löw. (†) Palaeocheterotricha Meun., Bradysia Winn., Zygoneura Meig., Corynoptera Winn.

Familie: Bibionidae Kirby.

Unterfamilie: Bibioninae Rond.

Je 1 Art aus dem Eocän des Monte Bolca und Green River, 20 aus dem Unteroligocän von Aix, etwa 9 aus dem baltischen Bernsteine, 12 aus



Fig. 225.

Bibio Sticheli Handl. (Diptera-Bibionidae). × 3. Untermiocân von Krain. (Nach Handlirsch.) dem Mitteloligocan von Brunstatt, 35 aus rheinischem Oberoligocan, 29 aus französischem und 7 aus böhmischem Oberoligocăn, 40 aus dem Oligocan Nordamerikas, 20 aus dem Untermiocan von Radoboj und je 1 aus ienem von Gotschee und Frankreich, 16 aus dem Obermiocăn von Oeningen, 9 aus Gabbro, 1 von Eubaea, 1 aus Parschlug. 2 ans Ungarn, etwa 5 aus dem Miocän von Florissant und 3 aus dem Kopal.

Die Genera: Penthetria Meig., Bibio Geoffr. (Fig. 225), Dilophus Meig., "Megeana" Meun.

Unterfamilie: Scatopsinae Schiner.

4 Arten der Gattung Scatopse Geoffr, aus dem Bernsteine und 1 aus dem Unteroligoeän von Aix.

Familie: Rhyphidae Macqu.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, I aus dem Unteroligocan von Aix, I aus dem Untermiocan von Radoboi, I aus dem mittelmiocänen sizilianischen Bernsteine. Rhyphus Latr.

Familie: Blepharoceridae Löw.

1 Art aus dem Alttertiär von Colorado: (†) Philorites Cock.

Familie: Orphnephilidae Rond.

Fossil noch unbekannt.

Familie: Simuliidae (Walk.) m.

Etwa 11 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligocan von Brunstatt, 2 aus dem Oberoligocan von Rott, 1 aus dem mittelmiocänen sizilianischen Bernsteine und 1 aus dem Kopal. Simulium Lafr.

Familie: Ptychopteridae Brauer.

Unterfamilie: (†) Etoptychopterinae m.

I Art aus dem Oligocan von Brit. Columbien: (†) Etoptychoptera Handl.

Unterfamilie: Ptychopterinae (Schin.) m.

I Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Oberoligocän von Böhmen und 1 aus dem Miocän von Florissant. (†) Ptychopterula Handl., ? Ptychoptera Meig., Bittacomorpha

Westw.

Unterfamilie: Macrochilinae m.

I Art aus dem baltischen Bernsteine: (†) Macrochile Löw (Fig. 226).

Familie: Dixidae Brauer.

Etwa 5 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Dixa Meig.

Fig. 226.

Macrochile spectrum Löw, (Diptera-Ptychopteridae). Vorderflugel. 6. Unteroligoe. Balt. Bernstein. (Nach Handlirsch.)

Familie: Psychodidae Bigot.

Unterfamilie: Phlebotominae Kert.

19 Arten aus dem baltischen Bernsteine und etwa 6 aus dem Kopal. Trichomyia Halid., (†) Diplonema Löw, Sycorax Halid., Entonisca Meun., (†) Phlebotomiella Meun.. (†) Palaeosycorax Meun.. Phlebotomus Rond.. (Philaematus Löw).

Unterfamilie: Psychodinae Kert.

8 Arten aus dem baltischen Bernsteine, I aus dem Unteroligocan von Aix und etwa 4 aus dem Kopal. Pericoma Walk., Psychoda Latr.

Familie: Chironomidae Halid.

Unterfamilie: Chironominae Kieffer.

2 Arten aus dem Eogan des Green River, 55 aus dem baltischen Bernsteine, I aus dem Mitteloligocan von Brunstatt, 12 aus dem Oberoligocan von Rott, 2 aus dem Oligocan des White River, 1 aus dem Untermiocăn von Radoboj, 3 aus dem Obermiocăn von Ocningen, 1 aus dem Neogen von Australien und 5 aus dem Kopal. Chironomus Meig., Cricotopus v. d. Wulp, Tanytarsus v. d. Wulp, Eurycnemus v. d. Wulp, Camptocladius v. d. Wulp,

Unterfamilie: Tanypinae Kieffer.

9 Arten Tanypus Meig, aus dem Bernsteine und 3 aus dem Kopal.

Unterfamilie: Ceratopogoninae Kieffer.

25 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligoeän von Aix, 1 aus dem Oberoligoeän von Rott. 1 aus dem mittelmioeänen sizilianischen Bernsteine und 5 aus dem Kopal. Ceratopogon Meig. s. l.

Chironomiden zweifelhafter Stellung sind erwähnt: 3 Arten aus dem Bernsteine, 6 aus dem Oligocän Nordamerikas, 1 aus dem Miocän von Florissant und etwa 11 aus dem Kopal. (†) Sendelia Duisburg, (†) Jentzschiella Meun.

Familie: Culicidae Steph.

Unterfamilie: Corethrinae Schiner.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Oligocän des White River. *Mochlonyx* Löw, *Corethra* Meig.

Unterfamilie: Culicinae Schiner.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Eocän des Green River, 1 aus dem Unteroligocän der Gurnet Bay, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 3 aus dem Oberoligocän von Rott, 1 aus dem Oligocän des White River, 1 aus dem Miocän von Florissant, 1 aus dem Neogen von Australien und 5 aus dem Kopal, Culex 1, s. 1, (†) Culicites Heyden, 2 (†) Pulacolygus Etheridge Ollift,

Überfamilie bzw. Familie: Cecidomyiidae (Schiner) Kert. Unterfamilie: Cecidomyiinae (Schiner) Kert.

Etwa 58 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Oligocän des White River. I aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Oberoligocän von Rott, 2 aus dem mittelmiocänen sizilianischen Bernsteine, 3 aus dem Obermiocän von Ceningen. I aus dem Miocän von Florissant, 2 aus dem Oberpliocän von Frankfart und Cantal, etwa 20 aus dem Kopal. Die Genera: (†) Ledomyiella Meun., (†) Palaeospaniovera Meun., Lasioptera Meig., Dasyneura Rond., Oligotrophus Latr., Cecidomyia Meig., Diplosis Löw, Bryocrypta Ki-ff., Colpodia Winn., (†) Palaeocolpodia Meun., Colomyia Ki-ff., Parista Ki-ff., Synapta Löw, Epidosis Löw, Camptomyia Ki-ff., Raebsaamenia Ki-ff., Asynapta Löw, Winnertzia Rond., (†) Lithomyza Seudd., (†) Monodicrana Löw, (†) Neostenoptera Meun. und Lestodiplosis Ki-ff. (die 2 letzten nur quartär).

Unterfamilie: Lestremiinae (Rond.) Kert.

Etwa 8 Arten aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Kopal. Ioannisia Kieff., Monardia Kieff., Campylomyza Meig., Lestremia Macqu.

Unterfamilie: Heteropezinae Kert.

6 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Miastor Meinert, Heteropeza Winn., Frirenia Kieff.

Unterfamilie: Limnobijnae Lam.

1 Art ans dem Eocän des Green River, 94 ans dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem Unteroligoeän von Aix, 2 aus dem Oberoligoeän von Rott, 6 aus dem Oligoeän des White River, 7 aus dem Unternioeän von Radoboj, 2 aus dem Obermiocän von Oeningen und Locle, 29 aus dem Mioeän von Florissant und 5 aus dem Kopal. Dierwnomyia Steph., (†) Ataracta Löw, (†) Spiladomyia Scudd., Geranomyia Hal., Limnobia Meig., (†) Limnocema Scudd., Rhamphidia Meig., (†) Styringomyia Löw, Toxorrhina Löw, Antocha O. S., Erioptera Meig., Trimiera O. S., (†) Palacogromyia Moun., Empeda O. S., (†) Chaloneura Scudd., Cladura O. S., (†) Heteropoccilostola Meun., (†) Poccilostoliella Meun., Limnophila Macqu., Polymera Wied., Trichocera Meig., (†) Tanymera Löw, Trichoneura Löw, (†) Calobamon Löw, Eriocera Macqu., Ula Halid., (†) Cyttaromyia Scudd., (†) Oryctogma Scudd., (†) Pronophlebia Scudd., Trentepolilia Big. (mr quartär), † Eriopterites Meun.

Unterfamilie: Tipulinae Rond.

2 Arten aus dem Eocän des Green River, etwa 37 aus dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus jenem der Gurnet Bay und 1 aus jenem von Chiavon, 2 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 1 aus Sieblos, 2 aus dem Oberoligocän von Le Puy, 1 aus Rott, 2 aus Krottensee, 2 aus dem Oligocän von Brit. Columbien, 1 vom White River, 7 aus dem Untermiocän von Radoboj, 3 aus dem Obermiocän von Oeningen, 2 von Gabbro, 25 aus Florissant, 1 aus dem Quartär von Schottland und 3 aus dem Kopal. (†) Manapsis Scudd., (†) Rhadinobrochus Scudd., Tipula L., ? Nephrotoma Meig., (†) Brachypremna Meun, (†) Tipulidea Scudd., (†) Ctenophora Meig., Dicera Lioy (nur quartär), (†) Mierapsis Scudd., (†) Dichaneurum Aymard. (†) Adetus Berendt.

Unterordnung: Orthorrhapha Brachycera (Brauer) O. S.

Überfamilie: Notacantha Latr.

Familie: Xylophagidae Steph.

8 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Miocän von Florissant und 3 Arten aus dem Kopal. Xylophagus Meig., Bolbomyia Löw, (†) Habrosoma Löw, (†) Chrysothemis Löw, (†) Electra Löw, (†) ? Lophyrophorus Meun., Xylomyia Rond. (Cockerell).

Familie: Stratiomyiidae Kert.

Unterfamilie: Stratiomyiinae (Lundb.) m.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 6 aus dem Unteroligocän von Aix, 2 aus dem Oberoligocän von Frankreich und Deutschland, etwa 4 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus unbestimmtem Tertiär, 2 aus dem Quartär Europas. Nemotelus Geoffr., (†) Hermetiella Meun., Oxycera Meig., Stratiomyia Geoffr., Odontomyia Meig., Cacosis Walk., Sargus Fabr., (†) Curtisimyia Giebel.

Unterfamilie: Beridinae Willist.

2 Arten aus dem Eocän des Green River, 1 aus dem baltischen Bernsteine und I aus unbestimmtem Tertiär. Beris Latr., (†) Lithophysa Scudd., (†) Asarcomyia Scudder.

Familie: Coenomyiidae (Westw.) Kert. Fossil noch unbekannt.

> Überfamilie: Tanystoma (Latr.) Kert. Familie: Leptidae Westw.

Etwa 14 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 5 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal. Atherix Meig., Atrichops Verrall, Leptis Fabr., Dialysis Walk., Chrysopila Macqu., Symphoromyia Francnf., (†) Palacohilrimorpha Meun.

? Familie: Acanthomeridae Macqu.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine. † Arthropeas Meun., (†) Arthropiella Meun.

Familie: Tabanidae Leach. Unterfamilie: Pangoniinae Lundb. 2 Arten *Silvius* Meig, aus dem baltischen

2 Arten Silvius Meig, aus dem baltischer Bernsteine.

Unterfamilie: Tabaninae Schin.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 2 aus dem Oberoligocän von Rott und Le Puy, 2 aus dem Unterniocän von Türnich, 2 aus dem Obermiocän von Oeningen, 2 aus dem Mocân von Florissant und 1 aus dem Quartär Italiens, Tahanus L., 2 Hexatoma Meig., Haematopota Meig., (†) Aemoaipus Aymard.



1 Art aus dem Unteroligocan von Aix und etwa 8 aus dem Miocan von Florissant. ? Nemestrinus Latr.. (*) Hirmoneurites Cock.. Hirmoneura Meig.. (*) Palombolus Sendd. (Fig. 227).

Familie: Acroceridae Leach.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Oligocan des White River. Acro-

1 aus d cera Meig., * Eulonchiella Meun.

> Überfamilie: Heterodactyla Brauer. Familie: Therevidae Westw.

6 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Oberoligocän von Hessen, 1 aus dem Obermiocän von Gabbro und etwa 5 aus dem Miocän von Florissant. Thereva Latr., Psilocephala Zett.

Familie: Scenopinidae Westw. und Apioceridae Brauer. Fossil noch unbekannt.

Familie: Mydaidae Kert.

1 Art der Gattung Mydas Fabr, aus dem Miocän von Florissant.

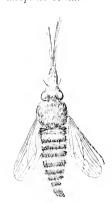


Fig. 227.

Pulombolus tlorigerus
Seudd. (Diptera-Nemestrinidae). × 2. Miocân von Colorado. (Nach Seudder schematisjert.)

Familie: Asilidae Leach.

Unterfamilie: Dasypogoninae Schiner.

1 Art ans dem baltischen Bernsteine und 2 aus dem Eocän des Green River und 7 ans dem Miocän von Florissant. Holopogon Löw, (†) Stenocinclis Scudder, Taracticus Löw, Microstylum Macqu., Saropogon Löw, Cophura O. S., Dioctria Meig., Nicocles Jaenn.

Unterfamilie: Leptogastrinae Schiner.

 $1~\mathrm{Art}$ aus dem Untermiocän von Radoboj und 1 aus dem Kopal, Leptogaster Meig.

Unterfamilie: Asilinae Schiner.

4 Arten ans dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligoeän von Aix, 1 aus dem Oberoligoeän von Rott, 1 aus dem Untermioeän von Radoboj, 2 aus dem Obermioeän von Oeningen und 2 aus dem Mioeän von Florissant. Asilus 1, s, l., Tolmerus Löw.

Asilidae inc. sedis werden angeführt; etwa 3 aus dem Bernsteine, 1 aus dem Oligocän von Brit. Columbien, etwa 3 aus Florissant und 1

aus italienischem Tertiär.

Familie: Bombyliidae Handlirsch.

Unterfamilie: Toxophorinae (Schin.) Brauer.

1 Art aus dem Miocan von Florissant. (†) Verrallites Cock.

Unterfamilie: Systropinae Brauer.

3 Arten aus dem Miocän von Florissant. (†) Puchysystropus Cock., ? (†) Melanderella Cock.

Unterfamilie: Bombyliinae Lam.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Obermiocän von Oeningen, 2 aus jenem von Gabbro, 4 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal. Corsomyza Wied., Bombylius L., (†) Lithocosmus Cock., (†) Meyacosmus Cock., (†) Alepidophora Cock.

Unterfamilie: Anthracinae Rond.

1 Art ans dem baltischen Bernsteine, 1 ans dem Unteroligocän von Aix, 2 aus dem Oberoligocän von Rott, 1 aus dem Oberoligocän von Oeningen und 2 aus jenem von Gabbro. *Anthrax* Scop., (†) *Anthracida* Germ,

Unterfamilie: Lomatiinae Schiner.

1 Lomatia Meig, ans dem Kopal.

Bombyliiden zweifelhafter Stellung: 1 Art aus dem Bernsteine, etwa 3 aus Florissant und 1 aus dem Kopal.

Überfamilie: Orthogenya Braner.

Familie: Empididae Lam.

Unterfamilie: Hybotinae (Meig.) Bezzi.

5 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Brachystoma Meig., Hybos Meig., (\dagger) Meghyperiella Meun.

Unterfamilie: Empidinae (Lam.) Kert.

Etwa 43 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Unteroligoeän von Aix. 1 aus dem Mitteloligoeän von Brunstatt, 1 aus dem Oberoligoeän von Rott, 1 aus dem Obernioeän von Franken und 1 aus dem Kopal. Rhamphomyia Meig., Holoclera Schiner, Empis L., (†) Hilarites Heer, Hilara Meig., Rhagus Walk.

Unterfamilie: Ocydromiinae Kert.

7 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Oligocan von Brit. Columbien. (†) Palaeocdalea Meun., Microphorus Macqu., Leptopera Macqu., (†) Palaeoleptopeza Meun., (†) Euthyneuriella Meun.

Unterfamilie: Hemerodromiinae Bezzi.

Etwa 17 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Hemerodromia Meig., Lepidomyia Big., Gloma Meig., (†) Parathalassiella Menn., Trichopeza Rond., Phyllodromia Zett., (†) Palaeoparamesia Meun., Sciodromia Halid.

Unterfamilie: Tachydromiinae Schin.

Etwa 30 Arten aus dem baltischen Bernsteine. Drapetis Meig., (†) Drapetiella Meun., Phoneutisca Löw, Tachypeza Meig., Elaphropeza Macqu., Tachydromia Meig. (mit Platypalpus Macqu.).

Empidae inc. sedis: Etwa 6 aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Kopal. (†) Thirza Giebel, (†) Oustaletimyja Meun.

Familie: Dolichopodidae Gerst.

Unterfamilie: Dolichopodinae (Aldr.) Lam.

1 Art aus dem Eocän des Green River, etwa 24 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligocän von Sieblos, 1 aus jenem von Brunstatt, 1 aus dem Oligocän von Brit. Columbien und 5 aus dem Kopal. Psilopus Meig. Dolichopus Latr., Poecilobothrus Mik., Gymnopterus Löw. Neurigona Rond. (mit Saucropus Löw.), Hygroceleuthus Löw.

Unterfamilie: Diaphorinae Aldr.

Etwa 27 Arten aus dem baltischen Bernsteine, I aus dem Pleistocän von Boryslaw, I aus dem Kopal. Chrysotus Meig., (†) Palaeochrysotus Meun., Diaphorus Meig. (mit Lyroneurus Löw), Nematoproctus Löw, (†) Prochrysotus Meun., Aryyra Macqu., (†) Palaeoargyra Meun., Thrypticus Gerst., Teuchophorus Löw.

Unterfamilie: Rhaphiinae Aldr.

Etwa 10 aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Kopal. Rhaphium Meig., Porphyrops Meig., Systenus Löw, Xiphandrium Löw.

Unterfamilie: Hydrophorinae Kert.

Etwa 24 aus dem baltischen Bernsteine. Achaleus Löw, Medeterus Fisch., (†) Palacomedeterus Meun., Thinophilus Wahlb., Campsicuenus Walk., Anepsius Löw, (†) Il hecleronomyia Meun., (†) Gheynia Meun.

Dolichopodidae inc. sedis: Etwa 10 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocan von Aix und 3 aus dem Kopal.

! Unterordnung: Acroptera Brauer.

Familie: Lonchopteridae Walk.

Fossil noch nubekannt.

Unterordning: Cyclorrhapha Brauer.

Überfamilie: Aschiza (Becker) Kert.

Familie: Syrphidae Leach.

Unterfamilie: Syrphinae Rond.

6 Arten aus dem Eocän des Green River, etwa 11 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 2 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 3 aus dem Oberoligocän von Rott, 4 aus dem Untermiocän von Radoboj, 2 aus jenem von Türnich, 2 aus dem Obermiocän von Oening n. 1 aus jenem von Gabbro, 8 aus dem Miocän von Florissant, Sphegina Meig., (†) Spheginascia Meum., (†) Palacoascia Meum., (†) Palacoascia Meum., (†) Palacophegina Meum., Syrphus L., Baccha Fabr., Chilosia Meig., Rhingia Scop., Psilota Meig., Chrysogaster Meig., Pipiza Fall., (†) Palacopipiza Meum.

Unterfamilie: Volucellinae Rond.

1 Art Volucella Geoffr, aus dem baltischen Bernsteine.

Unterfamilie: Eristalinae Rond.

2 Arten aus dem Oberoligocan vom Rhein, 1 aus dem Oligocan des White River. Eristalis Latr., Helophilus Meig., Merodon Meig,

Unterfamilie: Milesiinae Bezzi.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 5 aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Miocän von Florissant. Xylota Meig., Myiolepta Newm., Tropidia Meig., Milesia Latr., Criorrhina Meig.

Unterfamilie: Microdontinae Rond.

1 Art Microdon Meig, aus dem Unteroligocan von Aix.

Unterfamilie: Ceriinae Bezzi.

1 Art Ceria Fabr, aus dem Quartar der Tatra.

Familie: Pipunculidae (Curt.) Walk.

3Arten aus dem baltischen Bernsteine. Pipunculus Latr., Verrallia Mik.

Familie: Platypezidae Walk.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 1 aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal Callomyia Meig.. (†) Eucallimyia Cock., (†) Oppenheimiella Meun.

Familie: Phoridae Halid.

Etwa 12 Arten ans dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Miocän von Florissant und 22 aus dem Kopal. *Phora* Latr.. *Conicera* Meig., *Aphiochaeta* Brues. Überfamilie: Schizophora Becher.

Familie: Borboridae (Löw) Handlirsch.

Unterfamilie: Scatophaginae (Rob.) m.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine. 2 aus dem Untermioeän von Radoboj. Cordylura Fall., Scatophaga Meig., ? (*) Dipterites Heer.

Unterfamilie: Borborinae Schiner.

1 Art Borborus Meig, aus dem Bernsteine,

Unterfamilie: Diopsidinae (Hendel) m.

2Arten aus dem baltischen Bernsteine. Diopsis Fabr., Sphyrace-phala Say.

Unterfamilie: Helomyzinae Schiner.

8 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Oligocan Nordamerikas und 5 aus dem Kopal, Heteromyza Fall., Helomyza Fall., (†) Palacoheteromyza Meun., Leria Robin., (†) Leriella Meun. (letztere mur quartär).

Unterfamilie: Sciomyzinae (Schiner) m.

3 Arten aus dem Eocän des Green River, 2 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 1 aus dem Oligocän von Brit, Columbien, 1 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Quartär Dänemarks. Sciomyza Fall., Tetanocera Dumer.

Unterfamilie: Sapromyzinae Schiner.

1 Art Sapromyza Fall aus dem Bernsteine.

Unterfamilie: Lonchaeinae m.

2Arten aus dem Oligoc
än von Brit, Columbia. $\it Lonchaea$ Fall., $\it Palloptera$ Fall.

Unterfamilie: Ortalidinae Rond.

2 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Oligocän von Brit, Columbien, etwa 3 aus dem Miocän von Florissant und 2 aus dem Kopal. *Platystoma* Meig., (†) *Lithortalis* Sendd., (†) *Palaeotimia* Meun., *Herina* R.D., *Ceroxys* Macqu. (nur quartär).

Unterfamilie: Trypetinae Schiner.

1 Art aus dem Untermiocän von Radoboj, 1 aus dem Quartär Italiens und 3 aus dem Kopal. *Tephritis* Latr.. *Trypeta* Meig., *Euphranta* Löw. (letztere zwei nur quartär).

Unterfamilie: Calobatinae Brauer,

3 Arten aus dem Bernsteine und 1 aus dem Kopal. Calobata Meig., Micropeza Meig. (letztere nur quartär).

Unterfamilie: Psilinae Braner.

1 Art aus dem Untermiocän von Radoboj, 1 aus dem Obermiocän von Oeningen. Psila Meig., (†) Psilites Heer. Unterfamilie: Chloropinae Schiner.

2 Arten aus dem Bernsteine, 2 aus dem Kopal. Oscinis Latr.. Chlorops Meig.. Siphonella Macqu., Discomyza Meig. (die beiden letzten nur quartär).

Unterfamilie: Agromyzinae (Schiner) m.

Etwa 10 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Oberoligocän von Schoßnitz, 1 aus dem Unterniocän von Radoboj und 3 aus dem Kopal. Asteia Meig., ? Mosillus Latr., Agromyza Fall., Phyllomyza Fall., Ephydra Fall., Ochthera Latr., Drosophilu Fall. — Borboridae inc. sedis: Etwa 20 aus dem Bernsteine und 13 aus dem Kopal.

Familie: Hippoboscidae (Leach) m. und Braulidae Bezzi. Fossil noch unbekannt.

> Familie: Conopidae Steph. Unterfamilie: Conopinae Rond.

1 Conops L. aus dem Kopal.

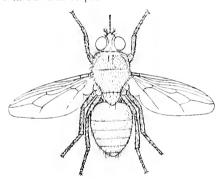


Fig. 228.

tilossina oligocena Scudd. (Diptera-Muscidae). > 2. Miocân von Colorado. (Rekonstrukțion nach Scudder und Cockerell.)

Unterfamilie: Myopinae (Rond.) Becker.

1 Art aus dem Eocän des Grech River und 1 aus dem baltischen Bernsteine. (\dagger) Poliomyia Scudder, (\dagger) Palacomyopa Löw.

Familie: Muscidae (Leach) Handlirsch. Unterfamilie: Anthomyiinae (Schiner) m.

Etwa 14 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 1 aus dem Oberoligocän von Rott, 2 aus dem Oligocän von Brit, Columbien, 3 aus dem Untermiocän von Radoboj, 1 aus jenem von Türnich, 1 aus dem Miocän von Florissant und 9 aus dem Kopal, Anthomyia Meig, s. l., Hylemyia R. D., Eriphia Meig, (quart.).

Unterfamilie: Stomoxydinae Bezzi.

1 Art aus dem Bernsteine und 2 aus Florissant. Stomoxys Geoffr., Glossina Wied. (Fig. 228).

Unterfamilie: Muscinae (Meig.) Bezzi.

Etwa 11 Arten aus dem Bernsteine, 6 aus dem Oligocan des White River, 1 aus dem Untermiocan von Türnich, 1 aus dem Pleistocan von Boryslaw und 9 aus dem Kopal. Musca L., ? Cyrtoneura Meig., Pyrellia R. D. (quartar).

Unterfamilie: Oestrinae (Rond.) m.

1 Art Ocstrus L. aus dem Bernsteine.

Unterfamilie: Calliphorinae (Br.) m.

1 Art aus dem Bernsteine und 3 aus dem Untermiocän von Türnich. Lucilia R. D., Calliphora R. D., Pollenia R. D.

Unterfamilie: Sarcophaginae Schin.

1 Art aus dem Bernsteine, 4 aus dem Kopal. ? Surcophaga Meig., ? Surcophila Rond.

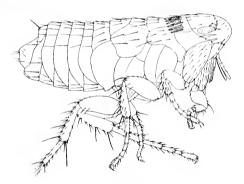


Fig. 229.

 $\begin{array}{lll} \textit{Palaeopsylla Klebsiana} & \text{Dampf.} & \text{(Suctoria-Pulicidae).} & \times 54. & \text{Unteroligoc.} & \text{B.dt.} \\ & & \text{Bernstein.} & \text{(Nach Dampf.)} \end{array}$

Unterfamilie: Dexiinae (Bezzi Stein) m.

2 Arten aus dem Kopal. Myiobia R. D.

Unterfamilie: Tachininae (Rond.) Bezzi Stein.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 5 aus dem Bernsteine, 2 aus dem Obermiocän von Oeningen und 1 aus dem Kopal. Chrysosoma Macqu., Echinomyia Dum., Tachina Meig., Thryptocera Macqu. (quartăr). Muscidae înc. sedis: 1 aus dem Eocân des Green River, etwa 15 aus dem Bernsteine, 1 aus dem Oberoligocân von Flörsheim, 1 aus dem Untermiocân von Radoboj, je 1 aus dem Obermiocân von Oeningen und Gabbro, etwa 5 aus dem Miocân von Florissant, 1 aus unbestimmtem Tertiär, 3 aus europäischem Quartär und 5 aus dem Kopal. (†) Dipterites Heer. (†) Muscidites Heyd.

Diptera zweifelhafter Stellung sind erwähnt: 1 Art aus dem Mitteleoeän des Monte Bolca, 1 aus dem Unteroligoeän von Chiavon, 1 aus jenem der Gurnet Bay, 1 aus dem Oberoligocan von H ssen, 1 aus dem Palacogen von Colorado, 1 aus dem Untermiocan von Radoboj, 1 aus dem Tertiär von Nantucket, 2 aus dem Unterpliocan von Sinigaglia, 1 aus dem Quartar vom Bodensee und etwa 5 aus dem Kopal.

Ordnung: Suctoria Deg.

Familie: Pulicidae Steph.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine und (?) I aus dem Unteroligocän von Aix. ? Pulex L., Palaeopsylla Wagn. (Fig. 229).

Ordning: Lepidoptera L. Unterordning: Jugatae Comst.

Überfamilie bzw. Familie: Micropterygidae Comst. und Überfamilie bzw. Familie: Hepialidae Steph. Fossil noch nicht bekannt.

Unterordnung: Frenatae Comst.

Überfamilie: Tineoidae (Dvar) m.

Familie: Tincidae Leach.

Unterfamilie: Nepticulinae (Tutt.) m.

1 Art Nepticula Heyd, aus dem Oberoligocan von Rott.

Unterfamilie: Tineinae (Cotes) m.

6 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus sibirischem Tertiar und 4 aus dem Kopal. Tinca L. s. l., (†) Tincites Kawall.

Unterfamilie: Lithocolletinae (Cotes) m.

3 Arten aus dem Kopal.

Unterfamilie: Gelechiinae (Rebel) m.

1 Art aus dem Oberoligocän von Rott und 1 aus dem Miocän von Florissant. *Ypsolophus* F., *Psecadia* Hb. — Tineidae inc. sed. etwa 4 aus dem Kopal.

Familie: Tortricidae Steph.

8 Arten aus dem Bernsteine, 1 aus dem Miocän von Florissant und ? 1 aus dem Kopal. Tortrix L. s. l.

Familie: Cossidae Walk.

Fossil noch nicht nachgewiesen.

Familie: Sesiidae Steph.

2Arten ? Sesia Fabr, aus dem Unteroligoe
än von Aix und 1 aus dem baltischen Bernsteine.

Familie: Psychidae Waterh.

7 Arten aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Obermiocän von Oeningen (durchweg Gehäuse). Psyche Schrank s. l.

? Familie: Ratardidae Hamps.

Noch nicht fossil nachgewiesen.

Überfamilie: Limacodoidea m. mit den Familien: Limacodidae Walk.. Epipyropidae Dyar, Dalceridae Dyar, Megalopygidae Berg. Chrysopolomidae Auriv.. Perophoridae Pack.

Noch nicht fossil nachgewiesen.

Überfamilie bzw. Familie: Zygaenidae Leach.

1 Art aus dem Unteroligocän von Aix und 1 ans dem Kopal. ? Zygaena Fabr., Charidea Guén (beide nur quartär).

Überfamilie: Pyraloidae (H. S.) m.

Familien: Thyrididae (H. 8.), Comst., Pterophoridae Zell., Orneodidae Meyr.

Noch nicht fossil nachgewiesen.

Familie: Pyralidae (Leach) Lederer.

1 Art aus dem Unteroligoc
än von Aix und etwa 3 aus dem Miocăn von Florissant. (†)
 Pyralites Heer.

Überfamilie bzw. Familie: Drepanidae Comst. Noch nicht fossil nachgewiesen.

> Überfamilie: Caradrinina Huds. Familie: Arctiidae (Steph.) m.

Unterfamilie: Lithosiinae Moore.

1 Art aus dem Unteroligocan der Gurnet Bay. ? Lithosia Fabr.

Unterfamilie: Arctiinae Auriv.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Obermiocän von Gabbro. ? Arctia Schrank, (*) Arctiites Rebel.

Unterfamilie: Syntominae Swinh.

Etwa 3 Arten aus dem Kopal. ? Syntomis O.

Familie: Noctuidae Steph.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Unteroligogan von Frankreich, 1 aus dem Oberoligogan von Frankreich und 3 aus dem Untermiogan von Radoboj, 1 Art aus dem Pleistogan von Boryslaw. ? Triphaena Ochsenh., (†) Noctuites Heer.

Familie: Aganaidae Rotsch.

Fossil noch unbekannt.

Familie: Liparididae (Walk.) m.

 $1~\mathrm{Art}$ aus dem Kopal und $1~\mathrm{aus}$ dem Quartär Italiens. Porthesia Steph.

Überfamilie: Phalaenae (L.) m.

Familie: Brephidae Snell.

Fossil noch unbekannt.

Familie: Geometridae Steph.

1 Art aus dem Unteroligocän der Gurnet Bay, 1 aus jenem von Aix, 2 aus dem Untermiocän von Radoboj und 4 aus dem Kopal. (†) Phalaenites Heer, Angerona Dup, und Hyperythra Guen. (quartär). (†) Lithodryas Cock.

Familien: Cymatophoridae H. S. und Uraniidae Westw. Fossil noch unbekannt.

Überfamilie: Bombyciformia (Schr.) m. Familie: Notodontidae Waterh., Bombycidae (Leach) Hamps., Eupterotidae Hamps., Brahmaeidae Hamps., Saturniidae Walk., Lasiocampidae Waterh.

Fossil noch nicht nachgewiesen.

Überfamilie bzw. Familie: Sphingidae (Leach) Comst.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem Obermiocän von Oeningen. ? Sphinx L., ? Macroglossa Sc.

Überfamilie bzw. Familie: Castniidae Butl. Fossil noch unbekannt.

Überfamilie: Rhopalocera Boisduv. Familie: Hesperiidae Steph.



Fig. 230.

Doritites Bosniaskii
Rebel (Lepidoptera-Papilioninae). Nat. Gr.
Obermiocăn von Italien.
(Nach Rebel.)

1 Art aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Oberoligocän von Rott, (†) Pamphilites Scudd.. (†) Thanaites Scudd.

Familie: Papilionidae Leach. Unterfamilie: Pieridinae Reut.

1 Art aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Untermiocän von Radoboj, 1 aus dem Miocän von Florissant, 1 aus dem Kopal. (†) Coliates Scudd.. (†) Stolopsyche Scudd.. Pontia Fabr., Belenois Hübn.

Unterfamilie: Papilioninae (Swains.) m.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Unternliccän von Radoboj, 1 aus dem Obermiccän von Gabbro, 2 aus dem Kopal. (†) Mylothrites Scudd., (†) Thaites Heer. (†) Doritites Rebel (Fig. 230), ? Papilio L., ? Junonia Hübn. (quartär).

Unterfamilie: Lycaeninae (Butl.) Tutt.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Obermiocän von Gabbro, 1 aus dem Quartär von Re in Italien. (†) Lycaenites Rebel, Thecla Fabr. (quartär).

Unterfamilie: Nymphalinae (Spul.) m.

3 Arten aus dem Unteroligoeän von Aix, 1 aus dem Untermioeän von Radoboj, 9 aus dem Miocan von Florissant. 2 aus dem Kopal. (†) Lithopsyche Scudd.. (†) Nymphalites Scudd.. (†) Prolibythea Scudd.. (†) Satyrites Dandet. (†) Lethites Scudd.. (†) Prodryas Scudd. (Fig. 231). Chlorippe Boisd., Eugonia Hübn., (†) Neorinopsis Butl., (†) Barbarothea Scudd., Precis Hülm., (†) Jupiteria Scudd., Apantesis Walk.

Papilionidae inc. sedis. 1 aus dem Kopal und 1 aus dem Quartär

von Re in Italien.

Lepidontera inc. sedis: 2 Arten aus dem Bernsteine, 2 aus dem Unteroligocan von Aix, 2 aus dem Obermiocan von Oeningen, 3 aus

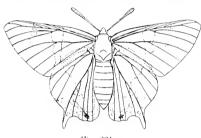


Fig. 231.

Prodryas Persephone Scudd, (Lepid.-Nymphalinae). < 1.3. Miocan von Colorado, (Nach Scudder.) Schematisch.

dem Miocan von Florissant, 1 aus dem Unterpliocăn von Sinigaglia, 1 aus dem Quartär Schwedens, 10 aus dem Kopal. (†) Bombucites Heer.

Überordnung: Hemiptera (L.) Geoffr.

Ordnung: Heteroptera Latr. Unterordnung: Geocorisae Latr.

Überfamilie: Acanthiiformes Reut. Familie: Saldidae Costa.

2 Arten Salda Fabr.

aus dem baltischen Bernsteine und 1 aus dem sächsischen Diluvium.

Familie: Velocipedidae Leth. Sev.

Fossil noch unbekannt.

Überfamilie bzw. Familie: Aepophilidae Leth. Sev. Fossil noch unbekannt.

Überfamilie: Ploteres Latr.

Familie: Hydrometridae Leth. Sev.

1 Art Hydrometra Latr. (= Limnobates Burm.) aus dem Obermiocăn von Oeningen.

Familie: Gerrididae Hagl.

Unterfamilie: Gerridinae Champ.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocan von Aix, 3 ans dem Oligocan Nordamerikas, 1 aus dem Miocan von Florissant und 1 aus dem Kopal, Gerris Fabr, (mit † Telmatrechus Scudd.), Metrobates Uhl., Halobates Eschsch.

Unterfamilie: Veliinae Champ.

1 Art aus dem Miocan von Florissant. (†) Stenovelia Scudd.

Übertamilie: Ripicolae (A. S.) m. mit den Familien: Mesoveliidae Handlirsch und Hebridae Dohrn.

Fossil noch nicht nachgewiesen.

Überfamilie: Reduvioideac Rent.

Familie: Nabidae Dohrn.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Untermiocän von Radoboj, 2 aus dem Obermiocän von Oeningen. ? Nabis Latr., ? Prostemma Lap.

Familie: Reduviidae (Steph.) Saund.

Unterfamilie: Harpactorinae Champ.

1 Art aus dem Mitteloligocan von Brunnstatt. 1 aus dem Untermiocan von Radoboj. 6 aus dem Obermiocan von Oeningen, je 1 aus

dem Miocän von Florissant und Westfalen. ? Harpactor Casteln., Poliosphagus Kirk., Ecagoras Burm.

Unterfamilie: Piratinae Champ.

1 'Art ans dem Miocän von Oeningen, 1 aus dem Quartär von Re in Italien. Pirates Serv.

Unterfamilie: Stenopodinae Champ.

? 2 Arten aus dem Miocăn von Oeningen. ? Stenopoda Casteln.

Unterfamilie: Reduviinae Kirk.

Je 1 Art aus dem Bernsteine, dem Miocän von Florissant und dem Kopal. ? Platymeris Casteln. (Fig. 232), (†) Eothes Sendd., Macrophthalmus Casteln. (quartir).

Unterfamilie: Emesinae Champ.

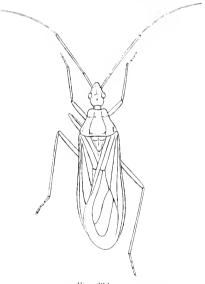


Fig. 232,

? Platymeris insignis Germar (Heteroptera-Reduviidae), > 43. Unteroligoe. Balt. Bernstein. (Nach Germar.)

1 Art *Ploiaria* Scop.
aus dem Kopal. Reduviidae inc. sedis: 2 Arten aus dem Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocan von Aix, 1 aus dem Obermiocan von Gabbro, etwa 3 aus dem Miocan von Florissant und etwa 6 aus dem Kopal. (*) Limaucis Germ.

Familie: Phymatidae Costa.

? 1 Art "Syrtis" Fabr. aus dem Unteroligocan von Aix.

Familie: Henicocephalidae Berg.

1 Art Henicocephalus Westw. aus dem Kopal.

Familien: Elasmodemidae (L. S.) m. und Joppeicidae Reut. Fossil unbekannt.

Überfamilie bzw. Familie: Dipsocoridae Dohrn. Fossil unbekannt.

l'berfamilie: Cimiciformes Reut.

Familien: Anthocoridae Pall., Cimicidae (Steph.) Put. und Polyctenidae Westw.

Fossil noch unbekannt.

Überfamilie bzw. Familie: Capsidac Kirk.

34 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 14 aus dem Miocän von Florissant und etwa 3 aus dem Kopal. Lopus Wahn. Phytocoris Fall., (*) Aporema Scudd. Homodemus Fieb., Dichrooscytus Fieb., Lygus Hahn. Orthops Fieb., Hadronema Fieb., Poecilocapsus Reut., Capsus Fabr., Miris Fabr., Closterocoris Uhl., Systellonotus Fieb., Actorhimus Fieb., Oncotylus Fieb., Hoplomachus Fieb., Harpocera Curt., Carmelus Dist., Fuscus Dist., (*) Tagalodes Scudd.

Überfamilie: Longilabra (Latr.) m. Familie: Lygacidae (Westw.) Horv.

Unterfamilie: Lygaeinae Dist.

6 Arten aus dem Unteroligoc\u00e4n von Aix, 3 aus dem Mitteloligoc\u00e4n von Brunstatt, 1 aus jenem von Sieblos in Bayern, 2 aus dem Untermioc\u00e4n von Radoboj, 2 aus dem Obermioc\u00e4n von Oeningen, 8 aus dem Mioc\u00e4n von Florissant und etwa 3 aus dem Kopal. Lygueus Fabr., Nysius Hory.

Unterfamilie: Geocorinae Uhl.

1 Art Geocoris Fall, aus dem Miocan von Florissant.

Unterfamilie: Heterogastrinae Dist.

2 Arten aus dem Unteroligocan von Aix. 2 aus dem Mitteloligocan von Brunstatt. 3 aus dem Untermiocan von Radoboj und 1 aus dem Obermiocan von Ocningen. Heterogaster Schill.

Unterfamilie: Oxycareninae Dist.

3 Arten (*) Procrophius Scudd, aus dem Miocan von Florissant.

Unterfamilie: Myodochinae Uhl.

6 Arten ans dem Unteroligocän von Aix, 3 ans dem Bernsteine, 4 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 1 aus jenem von Sieblos, 1 ans dem Oligocän des White River, 1 aus dem Untermiocän von Radoboj, 3 aus dem Obermiocän von Oeningen, 45 aus dem Miocän von Florissant. (†) Stenopamera Sc., (†) Catopamera Sc., (†) Phrudopamera Sc., (†) Lithocoris Sc., (†) Cophocoris Sc., (†) Encorites Sc., (†) Procuris Sc., (†) Ciercacoris Sc., Trapezonotus Fieb., (†) Linnaca Sc., Rhyparochromus Curt.,

Pachymerus Lep., (*) Tiromerus Sc., (*) Lithochromus Sc., (*) Coptochromus Sc., (*) Prolygacus Sc., (*) Necrochromus Sc., (*) Exitelus Sc., (*) Cryptochromus Sc., (*) Piczocoris Sc., (*) Parodarmistus Sc., (*) Rhepocoris Sc., Schr revisionsbedürftig!

Lygaeidae inc. sedis: etwa 3 Arten ans Aix, etwa 5 ans Oeningen. 3 ans Florissant, 4 ans Gabbro und 1 ans dem Kopal. (*) Lygaeites Heer.

Familie: Colobathristidae Leth. Sev.

Fossil noch unbekannt.

Überfamilie bzw. Familie: Berytidae Fieber.

1 Art Berytus Fabr. aus dem baltischen Bernsteine.

Überfamilie bzw. Familie: Thaumastocoridae Reut. Fossil noch unbekannt.

Überfamilie bzw. Familie: Pyrrhocoridae (Dohrn) Fieb. Fossil noch nicht nachgewiesen.

Überfamilie bzw. Familie: Tingididae Fieb. Unterfamilie: Tingidinae m.

Je 1 Art aus dem Bernsteine und dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Oberoligocän von Krottensee, 1 aus dem Untermiocän von Radoboj, 1 aus dem Obermiocän von Oeningen und 3 aus dem Miocän von Florissant. (*) Eotingis Scudd., Monanthia L. S., ? Tingis Fabr.

Unterfamilie: Piesminae Champ.

 $1~\mathrm{Art}~Piesma~\mathrm{Lep.}$ Serv. aus dem Miocän von Florissant.

Überfamilie bzw. Familie: Aradidae Costa.

4 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus dem Untermiocän von Radoboj, 2 aus dem Miocän von Florissant und 2 aus dem Kopal. Aradus Fabr, s. l. (Fig. 233).

Überfamilie bzw. Familie: Coreidae (Steph.) Stål.

Unterfamilie: Corizinae Dist.

1 Art aus dem Eocän von Colorado. 1 aus dem Miocän von Oeningen und 1 aus dem Kopal. ? Jadéra Stal. (†) Harmostites Heev. Therapha A. S. (quartăr).

Unterfamilie: Coreinae Dist.

1 Art aus dem Mitteloligocan von Sieblos, 1 aus dem Untermiocan von Radoboj, 6 aus dem Obermiocan von Oeningen, 1 aus dem Miocan von Florissant und 1 aus dem Kopal. Syromastes Latr., ? Hypsclonotus Hahn, ? Leptoscelis Cast., ? Anasa A. S., (†) Palaeocoris Heer.

Unterfamilie: Alvdinae Dist.

3 Arten aus dem Obermiocän von Oeningen, 3 aus dem Miocän von Florissant. Protenor Stal. ? (†) Tenor Scudd., Alydus Fabr. Coreid ae inc. sedis: 1 Art aus Aix, 1 aus Sieblos. 1 aus Radoboj. 1 aus Gabbro.



Fig. 233, Aradus superstes Germ. (Heteroptera-

Aradidae). × 6.5, Unteroligocăn, Balt.

Bernstein. (Nach

Germar.)

etwa 9 aus Oeningen und 7 aus Florissant. (†) Coreites Heer. (†) Heeria Scudd.. (†) Phthinocoris Scudd.. (†) Berytopsis Heer.

Überfamilie bzw. Familie: Pentatomidae Steph.

Unterfamilie: Asopinae Dist.

? 1 Art aus dem Mitteloligoeän von Brunstatt. ? Arma Hahn.

Unterfamilie: Acanthosomatinae Dist.

1 Art aus dem Mitteloligoc\u00e4n von Brunstatt, 3 aus dem Untermioc\u00e4n von Radoboj und 1 aus dem Quart\u00e4r von D\u00e4nemark. Acanthosoma Curt., Elasmucha St\u00e4l.

Unterfamilie: Pentatominae (Dist.) m.

1 Art aus dem Eocan von Grönland, 7 aus dem baltischen Bernsteine, 3 aus dem Unteroligocan von Aix, 4 aus dem Mitteloligocan von Brim-

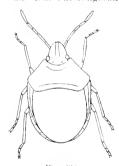


Fig. 234.
Thanasimosphaeria Hassei
Heer. (Heteroptera-Pentatomidae). × 3. Obermiocän
von Baden. (Rekonstruktion
nach Heer.)

statt, 2 aus dem Oberoligocan von Salzhausen, 1 aus dem Oligocan von Brit, Columbien, 2 aus dem Untermiocăn von Radoboj, 17 aus dem Obermiocăn von Geningen. 11 aus dem Miocan von Florissant, 4 aus dem Quartär von Re in Italien und von Dänemark und 2 aus dem Kopal. Halus Fabr., Pentatoma s. l. Oliv., Eurydema Cast. (Strachia Halm), ? Eusarcoris Halm, ? Aelia Fabr., Carpocoris Kol, (mr quartăr), (†) Mataeoschistus Se., (*) Polioschistus Se., (*) Poliocoris Kirk.. (†) Poteschistus Sc., (†) Teleoschistus Se., (†) Thlimmoschistus Se., (†) Cacoschistus Se., (†) Tiroschistus Se., (†) Teleocoris Kirk., Palomena M. R., Dolycoris M. R., Tropicoris Halm.

Unterfamilie: Phloeinae Kirk.

1 Art aus dem Untermiocän von Radoboj. (†) Palacophloca Kirk.

Unterfamilie: Dinidorinae Dist.

1 Art aus dem Untermiocăn von Radoboj. ? (†) Neurocoris Heer.

Unterfamilie: Scutellerinae Dist.

1 Art ans dem Mitteloligocän von Brunstatt, 5 ans dem Obermiocän von Oeningen. *Pachycoris* Burm.. (†) *Thanasimosphaeria* Kirk. (Fig. 234), *Eurygaster* Casteln.

Unterfamilie: Cydninae Dist.

3 Arten aus dem Eocän des Green River, 1 aus jenem von Colorado, 3 aus dem Unteroligocän von Aix. 19 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 1 aus dem Oberoligocän von Krottensee, 5 aus dem Untermiocän von Radoboj, 12 aus dem Obermiocän von Oeningen, etwa 24 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus jenem von Baku. Cydnus Fabr., Schirus A. S., (†) Procydnus Sc., (†) Thibomenus Sc., (†) Thneto-

schistus Sc., (†) Cydnopsis Heer, Brachypelta A. S., (†) Stenopelta Sc., (†) Necrocydnus Sc., Corimelaena White.

Pentatomidae inc. sedis: 1 Art aus dem Eocân des Green River, 4 aus dem Unteroligocân von Aix, 3 aus dem Bernsteine, 1 aus dem Oberoligocân von Krottensee, 1 aus dem Oligocân von Brit. Columbien, 9 aus dem Obermiocân von Gabbro, 2 aus dem Miocân von Florissant, 1 aus jenem von Leoben, 1 aus jenem von Deutschland, 1 aus australischem und 1 aus italienischem Tertiär, 1 aus englischem Quartär. (†) Pentatomites Scudd.

Geocorisae inc. scdis sind erwähnt: 3 Arten vom Eocän des Green River. 1 aus dem Unteroligocän von Aix. 7 aus dem Untermiocän von Radoboj. 3 aus dem Obermiocän von Ochingen und 11 aus dem Miocän von Florissant. (†) Etirocoris Sc., (†) Cacalydus Sc., (*) Orthriocorisa Sc., (*) Achrestocoris Sc., (*) Coreites Heer.

Unterordnung: Hydrocorisae Latr.

Überfamilie: Litoralia Fieb. ? Familie: Pelogonidae Dohrn.

1 Art aus dem Oberoligocan von Rott. (†) Limnochares Heyden.

Familien: Mononychidae Horv. und Peloridiidae Bredd.

Fossil noch unbekannt.

Überfamilie: Nepaeformes Reut.

Familie: Nepidae Steph.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine. 2 aus dem Unteroligorän von Aix und 8 aus dem Obermiocän von Oeningen. Nepa L.. ? Ranatra Fabr.

Familie: Belostomatidae Uhl.

1 Art aus dem Oberoligocän von Bonn. 2 aus dem Obermiocän von Oeningen und 1 aus dem Miocän von Florissant. Belostoma Latr.. (†) Belostomates Heer, Zaitha A. S.

Familie: Naucoridae Fieb.

1 Art aus dem Oberoligocän von Rott, 2 aus dem Obermiocän von Oeningen, 1 aus dem Miocän von Florissant, 2 aus dem Quartär von Dänemark. *Naucoris* s. l. Fabr.

Fig. 235, Notonecta Harnacki Schlechtend, (Heteroptera-Notonectidae), × 6. Oberoligoc, vom Rhein,

(Nach Schlechtendal.)

buartär von Dänemark. Naucoris s. l. Fabr.

Überfamilie: Notonectariae (Latr.) m. Familie^{*} Notonectidae (Steph.) Dgl. Scott.

1 Art aus dem Unteroligocan von Aix, 6 aus dem Oberoligocan von Rott, 1 aus dem Untermiocan von Kutschlin, 1 aus dem Obermiocan von Oeningen, 1 aus dem Miocan von Florissant und 1 aus dem Kopal, Notonecta L. s. l. (Fig. 235).

Familie: Plocidae Dgl.

Fossil noch unbekannt.

Überfamilie bzw. Familie: Corixidae Kirby.

2 Arten aus dem rheinischen Oberoligocan, 1 aus dem Obermiocan von Oeningen, 4 aus dem Miocan von Florissant, 6 aus dem Quartär von Boryslaw, Dänemark und Italien und 2 aus dem Kopal, Corixa Geoffr.

Ordnung: Homoptera (Latr.) Westw. Unterordnung: Cicadariae Latr.

Überfamilie: Fulgorellae Latr.

Familie: Fulgoridae Steph.

Unterfamilie: Cixiinae Dist.

3 Arten aus dem Eocän des Green River, 13 aus dem Bernsteine, 2 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 1 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal, Cixius Latr., Oliurus Stal. (*) Oliurites Sc., (*) Florissantia Sc.,

Unterfamilie: Dictyopharinae Dist.

1 Pseudophana Burm, aus dem Bernsteine.

Unterfamilie: Achilinae Dist.

1 Art Helicoptera A. S. aus dem Miocan von Florissant.



Fig. 236.

Nyctophylax Uhleri Sendd. (Homoptera-Fulgoridae). — 2. Miocan von Colorado. (Schematisches Habitusbild nach Scudder.)

Unterfamilie: Issinae Kirk.

1 Art aus dem Bernsteine und 2 aus dem Kopal. Issus Fabr.

Unterfamilie: Ricaniinae Fowl.

1 Art aus dem Eocän des Green River, 1 aus dem Oligocän von Brit, Columbien und 2 aus dem Kopal, (†) *Hammapteryx* Sc., *Ricania* s. l. Germ.

Unterfamilie: Flatinae Ashm.

2 Arten aus dem Eoc
än des Green River, 1 aus dem Kopal. ?(†) Lithopsis Sc.
. Poeciloptera Spin. (quartăr).

Unterfamilie: Fulgorinae Dist.

4 aus dem Eocän des Green River, 2 aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem nordamerikanischen Oligocän, 2 aus dem Miocän von Florissant und 1 aus dem Kopal. ? Aphana Burm.. (†) Nyctophylax Sc. (Fig. 236). Poeocera Burm.. ? Fulgora L.. ? Lystra Fabr.

Unterfamilie: Delphacinae Ashm.

1 Art aus dem Unteroligocän von Aix, I aus unbestimmtem Tertiär, 1 aus dem sächsischen Diluvium und 1 aus dem Kopal. Asiraca Latr., Delphax s. I. Fabr.

Fulgoridae inc. sedis: 3 aus dem Eocän Nordamerikas. 6 aus dem Miocän von Florissant und 3 aus dem Kopal. (†) Eofulgorella Cock., (†) Ficarasites Sc., (†) Diaplegma Sc.

Familie: Tettigometridae Dohrn. Fossil noch unbekannt.

> Überfamilie: Cercopida (Leach) m. Familie: Cercopidae (Leach) Mel. Unterfamilie: Cercopinae Fowl.

2 Arten ans dem Eocän des Green River, 4 aus dem Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Aix, 1 aus jenem der Gurnet Bay, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 1 aus dem Oberoligocän vom Rhein, 11 aus dem Oligocän von Brit, Columbien, 9 aus dem Untermiocän von Radoboj, 1 aus jenem von Falkenan, 4 aus dem Obermiocän von Oeningen, 14 aus dem Miocän von Florissant und etwa 6 aus dem Kopal. Cercopis Fabr., ? Triecphora A. S., (†) Cercopites Sc., (†) Palecphora Sc., (†) Littleephora Sc., (†) Stenolocris Sc., (†) Locrite Sc., (†) Palacoptysma Sc., (†) Ptysmaphora Sc., (†) Petrolystra Sc., (†) Princephora Sc., — alles schlecht begründet, wertlose Namen.

Unterfamilie: Ptyelinae Fowl.

4 aus dem Bernsteine, 4 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt. 1 aus dem Oberoligocän von Greith, 3 aus dem Oligocän von Brit. Columbien, etwa 8 aus dem Miocän von Florissant, 1 aus dem sächsischen Diluvinn und etwa 3 aus dem Kopal. Aphrophora Germ., (†) Palaphrodes Sc.

Überfamilie bzw. Familie: Cicadidae Westw.

2 Arten aus dem Bernsteine, 2 aus dem Unteroligocan von Aix, 1 aus jenem von Caylux, 3 aus dem Untermiocan von Radoboj, 1 aus dem Obermiocan von Oeningen, 3 aus dem Miocan von Florissant und 3 aus dem Kopal. Cicula s. lat.. (†) Lithocicula Cock., Plutypedia Uhl,

> Überfamilie: Jassoidea van Duz. Familie: Jassidae (Dohrn) Horv. Unterfamilie: Ledrinae Dist.

1 ? Gypona Germ. Art aus dem Miocän von Florissant.

Unterfamilie: Tettigoniinae m.

2 Arten aus dem Eocän des Green River, 2 aus dem Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocan von Aix und 1 aus dem Miocan von Florissant, Tettigonia Geoffr.

Unterfamilie: Bythoscopinae Kirk.

3 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Unteroligoeän von Aix, 1 aus dem Oligoeän des White River, 1 aus dem Untermioeän von Radoboj und 9 aus dem Mioeän von Florissant. *Bythoscopus* Germ., *Pediopsis* Burm., *Ayallia* Curt,

Unterfamilie: Jassinae (Fieb.) m.

4 Arten aus dem Eocän des Green River, 8 aus dem Bernsteine, 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, 3 aus dem Untermiocän von Radoboj, 3 aus dem Miocän von Florissant und 2 aus dem Kopal, Thamnotettix Zett., Cicadula Zett., ? (*) Jassopsis Sc., Deltocephalus Burnn, Acocephalus Germ.

Unterfamilie: Typhlocybinae Gillette.

3 Arten aus dem Bernsteine, 1 aus dem Untermiocän von Radoboj, 1 aus dem Miocän von Florissant. Eupteryx Curt., Typhlocyba Germ.

Jassidae inc. sedis; I Art aus dem Mitteloligocän von Brunstatt, etwa 3 aus dem Obermiocan von Oeningen, 1 aus jenem von Gabbro und 3 aus dem Kopal.

Familie: Aethalionidae Dohrn.

Fossil noch unbekannt.

Familie: Membracidae Dohrn.

1 Art Centrotus Fabr. aus dem Kopal.

Cicadariae incertae sedis sind zu erwähmen: 1 Art aus dem Eocän von Grönland, 2 aus jenem des Green River, 2 aus dem Oligocan Nordamerikas, 2 aus dem Unteroligocan von Aix, 6 aus dem Unteronican von Radoboj, 3 aus dem Obermicean von Oeningen, 6 aus dem Miccan von Florissant und 1 aus dem Kopal. (†) Cercopites Sc., (†) Cicadellites Heer, (*) Dictyophorites Heer, (†) Ledophora Heer.

Unterordnung: Psyllides Leach.

Familie: Psyllidae Latr.

1 Art aus dem Bernsteine, 3 Arten aus dem Miocân von Florissant und ? 1 aus dem Kopal. (†) Necropsylla Sc., (†) Catopsylla Sc., (†) Strophingia End.

Unterordnung bzw. Familie: Aleurodidae Leth.

1 Art aus dem baltischen Bernsteine und 2 aus dem Kopal. Aleurodes S.A.

Unterordnung: Aphidides (Billb.) m.

Familie: Aphididae Passer.

12 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 2 aus dem Unteroligocän von Aix. 2 aus dem Oligocän von Brit. Columbien, 4 aus dem Unternuceän von Radoboj, 3 aus dem Obermiocän von Oeningen, 2 aus jenem von Gabbro, 32 aus dem Miocän von Florissant, 1 aus französischem "Tertiär". 1 aus dem Quartär von Finnland. (†) Echinaphis Cock., (†) Oryctaphis Sc., (†) Pterostigma Buckt., (†) Amalancon Sc., (†) Tephraphis Sc., (†) Stenaphis Sc., (*) Sychnobrochus Sc., (†) Siphonopho-



Fig. 237.

Nchizoneuroides Neudderi Buckton (Homoptera-Aphididae). Vorderflügel. + 12. Miocân von Colorado. (Nach Scudder.)

roides Buckt., (†) Schizoneuroides Buckt. (Fig. 237), (†) Cataneura Sc., (†) Anconatus Buckt., (†) Archilachnus Buckt., (†) Aphidopsis Sc., (†) Lithaphis Sc., (†) Gerancon Sc., Lachnus Burm., Schizoneura Hart., Pemphigus Hart., (†) Aphidioides Motsch., Aphis L., Chermes L.

Unterordnung bzw. Familie: Coccidae Steph.

8 Arten aus dem baltischen Bernsteine, 1 aus dem Mittelmiocän von Melilli und 1 aus dem Miocän von Florissant. *Monephlebus* Burm., *Orthezia* Bosc, *Aspidiotus* Bouché.

Hemiptera inc. sedis: 1 Art aus dem ? Eocän von Colorado. 1 aus dem Unteroligocăn von Gurnet Bay. 1 aus dem Mitteloligocăn von Elsaß. 1 aus dem Obermiocăn von Oeningen. 4 aus dem Miocăn von Florissant, 1 aus dem Unterpliocăn von Sinigaglia. 1 aus unbestimmtem italienischen Tertiär. (†) Prosigura Sc.. (†) Palaeorelia Sc., (*) Docimus Sc.

Pterygogenea incertae sedis: Etwa 6 Arten aus dem Eocän von Frankreich. Italien, England und Nordamerika. 1 aus dem Bernsteine, 1 aus dem Unteroligocän von Salecdo. 1 aus dem Mitteloligocän von Brunstatt. 8 aus dem Oberoligocän von Deutschland und Böhmen, 3 aus dem amerikanischen Oligocän. 2 aus dem Untermiocän von Eger, 3 aus dem Obermiocän von Oeningen, 3 aus dem Miocän von Florissant, 4 aus französischem Tertiär, 2 aus italienischem Unterpliocän. 1 aus dentschem Oberpliocän und 2 aus englischen Quartär.

VII. Tabellarische Übersicht der zeitlichen Entfaltung.

Tabelle 1. Verteilung der Ordnungen und Familien auf die geologischen Perioden.
In absoluten Zahlen ausgedrückt.

C Klasse, & Unterklasse, O Ordnung, So Unterordnung, F Familie. Die Zahlen derletzten Kolonne sind viel- fach abgerundet und in (), wenn sie nur auf Schätzung beruhen	Unteres u. mittleres Obercarbon	Oberes Obercarbon	Perm	Trias u. Lias	Dogger, Malm, Kreide	Palaeogen (Alttertiär)	Neogen Jungtertiär)	Quartär	Gegenwart
C. Insecta Sc. Apterygogenea O. Thysanura F. Machilidae F. Lepismatidae O. Entotrophi F. Campodeidae F. Projapygidae F. Japygidae O. Protura F. Eosentomidae F. Acerentomidae	547	383	214	779	620	4261 82 14 12 2 1	2510	1368 4	470 000 1 400 250 70 180 105 5 70 15
O. Collembola So. Arthropteona F. ? Palpigeridae F. ? Catastylidae F. Poduridae F. Entomobryidae So. Symphypleona F. Neelidae						67 48 5 6 14 23 11	I	4 - -	1030 800 300 500 230
F. Sminthuridae Sc. Pterygogenea O. Palacodictyoptera F. Dictyoneuridae F. Orthocostidae F. Orthocostidae F. Achaemegaprilidae F. Megaptilidae F. Hypermegethidae F. Mecynopteridae F. Syntonopteridae F. Syntomopteridae F. Syntomopteridae F. Lithomantidae	547 48 1 2 1 1 1 1 1 8	383	214 1	772	620	4179	2510	1364	468 690
F. Lycocericidae F. Rhabdoptilidae F. Cryptoveniidae F. Homoiopteridae F. Homoitetidae F. Heolidae F. Breyeriidae F. Anaxiidae F. Fouqueidae F. Graphiptilidae	4 1 5 1 4 1 3 3	1					1		
F. Spilapteridae F. Lamproptilidae F. Polycreagridae F. Eubleptidae F. Doteridae F. Metropatoridae F. Aerighae F. Stygnidae F. Stygnidae F. Aenigmatodidae	17 4 1 1 1 3 1 1 1		<u>1</u> .						

C Klasse, Sc Unterklasse, G Ordnung, So Unterordung, F Familie. Die Zahlen der letzten Kolonne sind viel- lach abgerundet und in (), wenn sie nur auf Schätzung berühen	Unteres u. mittleres Obercarbon	Oberes Obercarbon	Perm	Trias u. Lias	Dogger, Malm, Kreide	Palaeogen (Alttertiär)	Neogen Jungtertiär)	Quartär	Gegenwart
O. Protephemeroidea F. Tri- plosobidae	,								
O. Ephemerida	'		16	4	21	10	9	2	450
F. Protereismidae F. Ephemeridae			16	4	21	10	. 0		
O. Protodonata	15	2	2	2	21	10	9	2	450
F. Protagrionidae F. Meganeuridae	1 1					- 1		-	
F. Meganeuridae F. Paralogidae	12	1	2				-		
0. Odonata	1	1	-	39	47	40	58	3	2600
So. Anisozygoptera				33	15	1	-		1
L. Archithemidae	-			9			-		
F. Tarsophlebiidae				Ιί	3				
F. Stenophlebiidae	1			ì	3				
F. Isophlebiidae F. Heterophlebiidae	1			- 13	3	- 1	-	_	
F. Sieblosiidae	1			1.5	-	I			
F. Epiophlebiidae				_		_		~	1
So. Anisoptera				1 4	23	24	30	1	1400
F. Chlorogomphidae	1			4	16	4		_	350 5
F. Aeschnidiidae					7				
F. Cordulegastridae F. Petahıridae	-	- 1			-	_			30
F. Aeschnidae						$\frac{2}{2}$	9	1	15 240
F. Libellulidae	l					16	21		760
So. Zygoptera			-	1	9	11	21	2	1200
F. Calopterygidae				1	5	1		7	300
F. Steleopteridae			_	_	ĭ				
F. Lestidae						2	8		150
? So. Archizygoptera. F. Pro-					_	8	13	2	750
tomyrmeleonidae				£		_	_	_	
O. Perlariae O. Hadentomoidea. F. Ha-	-		٠;		3	16	4	~~	480
tendomidae	1		_		_	_	_ i		
0. Embiodea. F. Embiidae	-					1	1	6	60
O. Sypharopteroidea. F. Sypharopteridae	ı				l				
O. Mixotermitoiden. F. Mixo-	1		-	-	_	-		_	
termitidae et Climaconeuri-					ŀ				
0. Reculidae F. Reculidae	4	1	-		-			_	
O. Hapalopteroidea. F. Hapal-					_	_	-	_	
opteridae		}			-		-		
0. Synarmogoidea. F. Synar- mogidae	1				- 1				
O. Diaphanopteroidea. F. Dia-	٠,				_		_	-	
phanopteridae	3				_		_ !	_	_
O. Protorthoptera	93 19	·ł	46	_	- 1	_	_		
F. Palacocixiidae	3			_	_	_		_	_
F. Ischnoneuridae	2	- 1			_				_
F. Prototettigidae	1 1	-	_		1		-		
F. Anhomalophlebiidae	ì	_	_		_		-		-
F. Protokollariidae	î				_			_	

CKlasse, Sc Unterklasse, OUrdnung, So Unterordnung, F Familie — the Zahlen der letzten Kolonne sind viel- fach abgerundet und in (), wenn sie nur auf Schätzung berühen	Unteres u. mittleres Obercarbon	Oberes Obercarbon	Perm	Trins u. Lias	Dogger, Malm. Kreide	Palaeogen (Alttertiär)	Neogen Jungtertiär)	Quartär	Gegenwart
F. Schuchertiellidae	1 3			-	_				_
F. Pachytylopsidae F. ? Thoronysididae	1			_					
F. Laspeyresiellidae		I							
F. Caloncuridae	3				-		-		-
F. Palaeoedischiidae	1			-	-		-	- 1	_
F. Sthenaropodidae	3								-
F. Oedischiidae F. Omaliidae ¹)	5 1	3	1						_
F. Sthenaroceridae	$\frac{1}{2}$								
F. Geraridae	12					-		- 1	
F. Klebsiellidae	1								
F. Apithanidae	1								-
F. Stenoneuritidae	1								
F. Cacurgidae ¹)	5				-				
F. Narkemidae ¹) F. Cnemidolestidae ¹)	1 3								
F. Lepiidae,	.,		4	_					
F. Liomopteridae			3	_	-			_	
F. Probnisidae	-		10	_					
F. Lemmatophoridae ¹)			19		-	-		-	
F. Ortaidae 1)	-		1	-					_
F. Lecoriidae ¹) F. Delopteridae ¹)			3	-				-	
F. Delopteridae ¹)				111	33	36	45	11	9500
So. Locustoidea	_			110	33	29	21	8	5200
F. Locustopsidae	-			10	3			1	
F. Elcanidae	_	-		78	14	-		(_
F. Locustidae	-			1	7	- 8	12	1	3500
F. Stenopelmatidae F. Gryllacridae	i -			-			5		300 310
F. Gryllacridae F. Tridactylidae			200		-	1	.,	- 1	50
F. Gryllidae				14	. 4	17	3	7	1000
F. Gryllotalpidae				`-	1		1		40.
So. Acridiodea						3 7	24	3	4300
F. Acridiidae				-		6	23	2	3500
F. Eumastacidae	-			-		1			150
F. Proscopiidae F. Pneumoridae								W. T	80 20
F. Pneumoridae F. Tettigidae				1		١	1	1	550
O. Phasmida				-	3	3	i		1900
F. Chresmodidae				-	2				
F. Phasmidae	_			ŀ		3	1	-	230
F. Phyllidae	-					-			20
F. Bacillidae F. Bacteriidae	-	_		1					220 780
F. Bacterndae F. Bacunculidae				l –					650
O. Dermaptera				-		14	14	1	740
F. Labiduridae	-			_		3	-	-	300
F. Apachyidae					-	-			10
F. Forficulidae	-			-		11	14	1	430
F. Archixemidae						-		-	1
O. Diploglossata. F. Hemi- meridae					-	-	-	- 1	2
meridae				_		22	2	6	500
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1			1		17	-	l "	300
F. Thripidae	-								

¹⁾ Diese Gruppen gehören vielleicht zu den Protoblattoiden.

C Klasse, Sc Unterklasse, Ourdnung, So Unterordnung F Familie. Die Zahlen der letzten Kolonne sind viel- fach abgerundet und in (), wenn sie nur auf Schätzung berühen	Unteres u. mittleres Obercarbon	Oberes Obercarbon	Perm	Trias u. Lias	Dogger, Malm, Kreide	Palaeogen (Alttertiär)	Neogen Jungtertiär)	Q nartär	Gegenwart
O. Protoblattoidea F. Stenoncuridae F. Protophasmidae F. Eoblattidae F. Oryctoblattinidae F. Actophlobiidae F. Astyncritidae F. Asyncritidae F. Fayolicilidae	42 3 1 2 6 1 1	13 - - - 11 - -	5 - - 4 -					-	
F. Roomeriidae F. Epideigmatidae F. Cheliphlebiidae F. Gerapompidae F. Gerapompidae F. Adiphlebiidae F. Anthracothremmidae	1 1 3 6 3 2	-	-	-	-				
0. Blattariae F. Archimylaeridae F. Spiloblattinidae F. Mylaeridae F. Pseudomylaeridae F. Neorthroblattinidae F. Dietyomylaeridae	168 125 	357 146 78 30 1 18	127 83 27 — — — —	47 - - - - -	53	57	13	20	2000
F. Neomylacridae F. Pteridomylacridae F. Idiomylacridae F. Poroblattinidae F. Mesoblattinidae F. Diechoblattinidae F. Proteremidae		3 1 1 29 5 -	3 5 2 1	- - 1 46 - -	- - 2 49 2				
F. Blattidae O. Mantodea F. Palacomantidae F. Haglidae F. Geinitziidae F. Mantidae O. Isoptera F. Mastotermitidae	-		2	10 - 6 3 -		57 1 - - 1 28 4	13 4 - - 4 34 7	20 3 - - 3 37	2000 1000 1000 1000 500
F. Calotermitidae F. Termitidae O. Zoraptera, F. Zorotypidae O. Corrodentia F. Atropidae F. Psyllipsocidae F. Troctidae						9 9 - 32 3 - 3	7 17 1	7 19 - 13 4 - 1	100 400 3 600 70 10 25
F. Amphientomidae F. Caecilidae F. Psocidne O. Mallophaga F. Philopteridae F. Liotheidae O. Siphunculata						4 14 5 - -		1	15 260 220 1350 880 470 80
F. Haematomyzidae F. Pediculidae O. Coleoptera So. Adephaga F. Carabidae F. Paussidae F. Amphizoidae F. Hygrobiidae				194 ? 6 ? 6	225 ? 8 ? 8	1592 140 106 8 -	937 119 95 2	715 269 180	1 81 (195,000) (21,200) (18000) 320 5

CKlasse, Sc Unterklasse, O Ordnung, So Unterordnung, F Familie. Die Zahlen der letzten Kolonne sind viel- fach abgerundet und in (), wenn sie nur auf Schätzung berühen	Unteres u. mittleres Obercarbon	Oberes Obercarbon	Perm	Trias u. Lias	Dogger, Malm, Kreide	Palaeogen (Alttertiär)	Neogen (Jungtertiär)	Quartär	Gegenwart
F. Haliplidae F. Dytiseidae						15	1 19	- 80	(120) (2200)
F. Gyrinidae				=		7	2	- 6 	440 120
F. Cupedidae				? 22	? 23	3 1429	777	409	20 (172840) 1300
F. Clambidae						14	11	8	25 1150
F. Leptinidae				_	-	22	-	1	5
F. Platypsyllidae F. Corylophidae				_	1	í			300
F. Phaenocephalidae F. Discolomidae						-			1 35
F. Sphaeriidae F. Hydroscaphidae				-		-		-	8 5
F. Ptiliidae (Trichopterygidae) F. Scaphidiidae	= .			=		5 2	2	1	300 260
F. Staphylinidae F. Pselaphidae				-		102 46	64	33 5	(15000) 3500
F. Unostidae	_			-		e.	14	1	2500
F. Niponiidae F. Hydrophilidae	_			? 6	? 3	31	32	- 34	(2) 1540
F. Telephoridae				_	-	62 21	22 3	3 16	(6000) 2300
F. Derodontidae F. Cucujidae				_		18	3	$\frac{-}{2}$	10 920
F. Synteliidae F. Sphaeritidae				_		-	_	_	5 2
F. Trogositidae F. Byturidae				_		11	9	1	550 10
F. Nitidulidae F. Erotylidae	-			? 2		22 21	19	3 2	2300 2600
F. Phalacridae F. Catopochrotidae	_			_		4		_	400 1
F. Thorictidae F. Lathridiidae	_			_		15	1	_ 1	(50) 530
F. Mycetophagidae F. Adimeridae				=		9	2	_	(150)
F. Sphindidae F. Aspidiphoridae		- 1						_	(5) (5)
9. Cioidae		_		=	-	4 15	2		350 (800)
F. Endomychidae F. Coccinellidae	-	_				15 25	21	2 7	`666 (3000)
F. Dermestidae F. Nosodendridae						10	8 3	_	540 30
F. Byrrhidae F. Dryopidae	=		-	? 2		9	4 4	3 2	320 480
F. Cyathoceridae F Georysiidae	-		_				-	-	$\frac{1}{20}$
F. Heteroceridae F. Dascillidae						10	1		140 220
F. Cyphonidae F. Eucinetidae	-					22	9	-	500 25
F. Rhipiceridae F. Cebsionidae	-		_	_		-			(150) 240
F. Elateridae		_	_	? 8	? 8	67	31	37	7000

C Klasse, S. Unterklasse, O Ordnung, So Unterordnung, F Familie. Dathen der letzten Kolonne sind viel- fach abgerundet und in (), wenn sie nur auf Schätzung bernhen.	Unteres n. mittleres Obercarbon	Oberes Obercarbon	Perm	Trias u. Lias	Dogger, Malm, Kreide	Paleogen (Alttertiär)	Neogen (Jungtertiär)	Quartär	Gegenwart
F. Eucnemidae			-=			19	2	3	(1600)
F. Buprestidae F. Bostivehidae	-			? 4	? 9	50 14	48	6 1	7000 (300)
F. Ptinidae + Anobiidae						54	7	l i	1400
F. Lyctidae				_	_]	_		(60)
F. Lymexylidae	-		-	-	-	11	2		40
F. Micromalthidae F. Oedemeridae	-		-	_	_	_	_	_	250
F. Oedemeridae F. Salpingidae	_		_			3 5	3	1	650 140
F. Pyrochroidae				-		2			70
F. Notoxidae		-			-	27	1	2	2000
F. Lagriidae				-	_	3	-	I	600
F. Nilionidae F. Othniidae	-	_		-	-	-	_	'	25 20
F. Othniidae	_	-					_		5
F. Meloidae	_	_	_		1 _ '	8	12	2	1900
F. Mordellidae + Rhipipho-					1	-			-
ridae	<u> </u>	-	_	-	_	24	9	3	1200
F. Melandryidae	-	_	-	-		24	2		380
F. Monommidae F. Cistelidae	_			_		17	4	1	60 1180
F. Trictenotomidae		_				11	+	1 1	15
F. Tenebrionidae	-				_	33	12	16	12000
F. Chrysomelidae	l —			_	? 3	115	44	73	(23000)
F. Cerambycidae	-	_	_	_		67	41	7	(13000)
F. Bruchidae	_	-	-	_	_	.5	15	1	900
F. Anthribidae F. Proterrhinidae		_	_	i -	-	17	7	4	(1100) 130
F. Aglyevderidae			_				_	_	4
F. Brenthidae	! _			_	_			4	900
F. Curculionidae		_	_	F100		250	229	- 50	(28000)
F. Scolytidae	-	-	-	_	_	36	7	29	1700
F. Passalidae	_	_	-	-	-	9		2	(400)
F. Lucanidae					_	31	$\frac{3}{64}$	29	800 (16000)
0. Strepsiptera. F. Stylopidae						i i	1 —		150
O. Hymenopiera	-		_	_	17	344	535	193	67500
So. Symphyta			_	_	16	19	49	1	3630
F. Tenthredinidae	_		_	-	1	15	41	1	3400
F. Cephidae F. Pseudosiricidae	_			_	15	2	1	-	80
F. Siricidae		_			10	2	1		120
F. Oryssidae	_	_		-	_	-	3	1	30
So. Terebrantes	-	_			1	91	154	66	32000
F. Ephialtitidae	_	_		_	I		_		-
F. Ichneumonidae F. Trigonalidae	_	_		_	-	46	96	18	13400
F. Trigonalidae F Evaniidae						3	2	3	50 750
F. Braconidae	_	_				16	29	4	5000
F. Proctotrupidae				i	_	21	5	21	3600
F. Chalaididae	_	-		-	-	- 6	18	23	8000
F. Cynipidae	-				_	228 228	9.00	130	1600
So. Aculeata	_			_		223	329	126	31470 50
F. Mutillidae	_		_	_	_	5	7	2	4000
F. Bethylidae				-	_	ĭ	2	6	700
F. Chrysididae	_		_	-		5	6	5	1500
F. Dryinidae ,	-		_	-	-	-		I	400
F. Embolemidae	1 -	-	_	ı –	_	1 —	I —		5
Handbuch der Entomolog	ie, Bd. Il	I.					1	9	

CKlasse, ScUnterklasse, OOrdnung, SoUnterordnung, FF Familie. Die Zahlen der letzten Kolonne sind vel- fach abgerundet und in (), wenn sie nur auf Schätzung berühen.	Unteres u. mittleres Obercarbon	Obercarbon	Perm	Trias u. Lias	Dogger, Malm, Kreide	Palaeogen (Alttertiär)	Neogen Jungtertiär)	Quartür	Gegenwart
F. Pelecinidae			-	-	_	_	_		15
F. Rhopalosomidae	_	-		_	_			95	3700
F. Formicidae F. Vespidae	_					144	$\frac{221}{15}$	9.5	3000
F. Vespidae F. Pompilidae					_	2	11	_	2660
F. Sphegidae	_	-	-			14	26	2	5000
F. Apidae					_	41	51	15	10.500
O. Megaloptera	_			3		3	_	_	100
F. Chaulioditidae F. Sialidae	_			2		2			20
F. Corydalidae						ĩ			80
O. Raphidides. F. Raphidiidae						3	6		40
O. Neuropiera				25	27	19	13	6	2000
F. Prohemerobiidae				21	9	{			_
F. Solenoptilidae et Nymphi-				Ι,	6				_
F. Mesochrysopidae				1	2	_			_
F. Hemerobiidae	_	_			~	11	· 10	3	800
F. Coniopterygidae	_					2	_	3	60
F. Mantispidae	-		-			1		-	150
F. Kalligrammidae	_				3	-	_	-	-
F. Nemopteridae					-		1	-	60 10
F. Nymphididae F. Myrmeleontidae	_			-		1 5	2		820
F. Myrmeleontidae O. Megasecopfera	50					.,			-
F. Diaphanopteridae	3		_	-					-
F. Foririidae	1			-					_
F. Brodiidae	7			-		-			
F. Corydaloididae	9			!				-	_
F. Campylopteridae	1 22				_				
F. Mischopteridae F. Rhaphidiopsidae	1								_
F. Prochoropteridae	i							_	
O. Panorpalae	-			46	3	3	- 6	-	163
F. Orthophlebiidae	-			31	1 2			-	_
F. Neorthophlebiidae				10	-			_	
F. Pseadopolycentropidae .	-			$\frac{2}{1}$				_	
F. Dobbertiniidae F. Panorpidae (+ Boreidae)				1		1	3		110
F. Meropidae							1	-	õ
F. Bittacidae			_			2	1	-	48
O. Trichopfera	_		-	38	10	193	39	9	1600
F. Necrotauliidae	_			36	3			_	_
F. Prosepididontidae F. Phryganidae	_	-	_	1		193	39	15	1600
F. Phryganidae				49	26	1382	316	000	51000
So. Orthorrhapha Nematocera				48	22	901	178	101	9200
F. Pachyneuridae	_					_		-	15
F. Mycetophilidae	-			1	5	307	26	29	1750
F. Bibionidae	_			2	3	160	56	3	300
F. Protorhyphidae F. Rhyphidae	-			3 3	1	6	2		25
F. Rhyphidae F. Blepharoceridae				1 "	1	l ï			25
F. Orphnephilidae	-				_		_	_	10
F. Simuliidae	-				-	14	1	1	110
F. Eoptychopteridae	-			- 6		l -:	-	_	20
F. Ptychopteridae						4	1	-	20 25
F. Dixidae				1 :	3	$\frac{5}{28}$	_	10	170
F. Psychodidae	1			1		~0	1	1 10	

C Klasse, Sc Unterklasse, OOrdnung, So Untercrinung, F Famile. Die Zahlen der letzten Kolomo sind viel- fach abzorundet und in (), wenn sie nur auf Schätzung berühen.	Unteres u. mittleres Obercarbon	Oberes Obercarbon	Perm	Trias u. Lias	Dogger, Malm, Kreide	Palaeogen (Alttertiär)	Neogen Jungtertiär)	Quartär	Gegenwart
F. Chironomidae				33	4 1	117 19 76	7 2 8	24 5 21	1450 1200 2300
F. Tipulidae So. Orthorrhapha Brachycera				I	1	164 304	75 68	9 24	1800 14200
F. Stratiomytidae F. Coenomytidae				1		10 13 -	6	3 2	55 1300 25
F. Leptidae	-				1 -	22 2 8	5 6	1	$\frac{360}{20}$ $\frac{2500}{2500}$
F. Nemestrinidae F. Acroceridae					1	$\frac{1}{2}$	8	,	$\frac{250}{200}$
F. Therevidae						7	6		300 35 20
F. Mydaidae	-					16 8	1 17 17	1 3	135 3400 2000
F. Empididae					-	115 100	ŀ	2 11	2000 1600
pteridae				-	1	172 34	66	91	(27600)
F. Prpunculidae F. Platypezidae						3 2	18 - 2	1	2700 200 60
F. Borboridae F. Hippoboscidae	-		-		-	18 51	2 22 —	22 32 —	300 (10500) (400)
F. Braulidae			-		-	$\frac{2}{62}$	22	1 34	(440) (13000)
O. Suctoria. F. Pulicidae . O. Lepidopfera So. Jugatae				-	14	49	35	42	350 92000 300
F. Micropterygidae F. Hepialidae So. Frenafae	-	-	-	-	12		- 29	31	70 230 91700
F. Palaeontinidae	-	-	-	_	12	$\frac{45}{7}$	2	11	$\frac{-}{12500}$
F. Cossidae		_				$-\frac{8}{3}$		1	5000 450 550
F. Psychidae F. Ratardidae F. Limacodidae		_	_	-		7 _ _	1	_	250 1 700
F. Epipyropidae F. Dalceridae F. Megalopygidae	_	_	_	_	-	_	_	= .	15 50 190
F. Chrysopolomidae F. Perophoridae	_	_	_	_	_	-	_	=	20 100
F. Thyrididae F. Pterophoridae	_	_	_	_	_	1 _ _			700 500 400
F. Orncodidae F. Pyralididae F. Drepanidae		_	_		_	1 -	_ 3 _	=	$\begin{array}{c} 50 \\ 10000 \\ 250 \end{array}$

Cklasse, Sr Unterlasse, O'Ordnung So Unterordnung, F Familie. Die Zahlen der letzten Kolonne sind viel- ach abgerundet und in (), wenn sie nur auf Schätzung berühen.	Unteres u. mittleres Obercarbon	Oberes Obercarbon	Perm	Trias u. Lias	Dogger, Malm, Kreide	Palaeogen (Alttertiär)	Neogen Jungtertiär)	Quartür	Gegenwart
F. Arctiidae	_	_	_		-	2 4	I 3	3 1	5000 20000
F. Noctuidae	-	-						1	150
F. Aganaidae F. Dioptidae						-		-	300
F. Liparididae	1						-	2	1500
F. Brephidae						2	2	-4	10 12000
F. Geometridae						-	-		50
£. Cymatophoridae · · · · £. Uraniidae · · · · · · ·				l				-	550
E. Natadantidae	-			1			-		1500
₹. Bombycidae				1		-		-	250 200
F. Eupterotidae								i	200
F. Brahmaeidae F. Saturniidae									1200
. Lasiocampidae	-					-			1100
F, Sphingidae						1	1	- 1	900
f. Castniidae									150 3000
F. Hesperiidae	,			1 .		27	15	8	13000
F. Papilionīdae (Rhopalocera 0. Protohem iptera. F. Euge-	1						•		
reonidae			1			-			-
0. Palacobemiptera 🕠 👝 🧸			2			-			_
F. Prosbolidae			I						
F. Scytinopteridae D. Heteroptera	1			26	19	178	300	42	(21000)
0. Heteroptera				1		-	-		
F. Archegocimicidae	į			4					
F. Eonabidae	-			1 1		-			
f. Hydrocoridae	!								
				Î				- 1	
F. Cimeocoridae				I					
F. Cnneocoridae F. Psychrocoridae F. Probascanionidae	-			I I I					
F. Cuncocoridae	-			I I I 2					
F. Chneocoridae F. Psychrocoridae F. Probascanionidae F. Aphlebocoridae F. Hypocimicidae	-			1 1 1 2				- 1	
F. Cuncocoridae F. Psychrocoridae F. Probascanionidae F. Aphlebocoridae F. Appecimicidae F. Apopuidae F. Apopuidae	-			I I I 2				-	
f. Cimeocoridae f. Psychrocoridae f. Probascanionidae f. Aphlebocoridae f. Hypocimicidae f. Apopuidae f. Pachymeridiidae	-			I					
F. Chreecoridae F. Psychrocoridae F. Probassanionidae F. Aphil-bocoridae F. Apopuidae F. Apopuidae F. Pachymerididae F. Protucoridae F. Si-yrocoridae				I					
Cuncocoridae Pessenionidae Aphlebocoridae Aphlebocoridae Aphlebocoridae Apocinicidae Apocinicidae Prachymeridiidae Prachymeridiidae Prachymeridiidae Dattilidae Justificae Justificae Justificae Justificae	-			I					15
Cuncocoridae Probascanionidae Aphl-bocoridae Aphl-bocoridae Aphl-bocoridae Apopuidae Apopuidae Protocoridae Protocoridae Syrocoridae	-			I		2		1	
F. Chneocoridae F. Psychrocoridae F. Probascanionidae F. Aphil-bocoridae F. Apopuidae F. Apopuidae F. Apopuidae F. Protucoridae F. Protucoridae F. Protucoridae F. Saldidae F. Datillidae F. Saldidae F. Velucipedidae	-			I		2			
F. Chreocoridae F. Psychrocoridae F. Probascanionidae F. Aphlabocoridae F. Aphlabocoridae F. Producidae F. Pachymerididae F. Protocoridae F. Protocoridae F. Sixyroxoridae F. Sakiddae F. Sakiddae F. Velocipedidae F. Velocipedidae				I		-		-	2
F. Chreecoridae F. Psychrocoridae F. Probascanionidae F. Aphlybocoridae F. Appridae F. Apopuidae F. Pachymeridiidae F. Protocoridae F. Psyrocoridae F. Dratillidae F. Dratillidae F. Saldidae F. Velocipedidae F. Velocipedidae F. Acopophylidae F. Acopophylidae F. Hydrometridae F. Gerrididae				I		2	1 2	1 - 1	20 30
Cumencaridae Probascamionidae Aphlebocoridae Aphlebocoridae Aphlebocoridae Aphlebocoridae Apopuidae Protocoridae Protocoridae Protocoridae Siyra.coridae Siyra.coridae Siyra.coridae Siyra.coridae Modellidae Apopuidae Hultidae Hu				I		-	1 22	-	$\frac{2}{30}$
Cumencoridae Probascanionidae Aphlobocoridae Aphlobocoridae Apopuidae Apopuidae Probascanionidae Apopuidae Protocoridae Si-yrocoridae Si-yrocoridae Datillidae Asilidae Velocipedidae F. Sallidae F. Acpophilidae F. Acpophilidae F. Hydrometridae F. Hydrometridae F. Hydrometridae F. Mesoveliidae F. Mesoveliidae F. Mesoveliidae F. Mesoveliidae F. Mesoveliidae F. Mesoveliidae				I		7	1 2 2	-	$\frac{2}{30}$
Cumencoridae Peschrocoridae Aphilobocoridae Aphilobocoridae Aponidae Aponidae Peckymerididae Siyrotocoridae Siyrotocoridae Siyrotocoridae Siyrotocoridae Velocipedidae Kaldidae Apophildae Latidae				I		7 1 5	2 - 4 17	-	20 30 10 30 25 320
Currencoridae Probascanionidae Aphlobocoridae Aphlobocoridae Aphlobocoridae Apopuidae				I		7	2 - - 4	1 - 1 - 9	2 30 1 3 25 320 12
F. Chreecoridae F. Psychrocoridae F. Aphl-bocoridae F. Aphl-bocoridae F. Aphl-bocoridae F. Aphl-bocoridae F. Apophidae F. Apophidae F. Protocoridae F. Protocoridae F. Silversoridae F. Silversoridae F. Saldidae F. Velocipedidae F. Acpophishae F. Hydrometridae F. Hydrometridae F. Herrididae				I		7 1 5	2 - 4 17	1 -	2 30 1 3 3 25 320 12 5
F. Cumencoridae F. Psychrocoridae F. Psychrocoridae F. Aphlebocoridae F. Aphlebocoridae F. Apopuidae F. Pachymeridiidae F. Partocoridae F. Partocoridae F. Protocoridae F. Sisyrusoridae F. Sisyrusoridae F. Saltidae F. Saltidae F. Velocipedidae F. Velocipedidae F. Aepophabdae F. Hydrometridae F. Hydrometridae F. Hebridae F. Hebridae F. Redwidae F. Redwidae F. Phymatidae F. Phymatidae F. Phymatidae F. Phymatidae F. Henicocephalidae F. Henicocephalidae F. Elasmodemidae				I		7 1 5	2 - 4 17	1 - 1 - 9	2 30 1 3 25 320 12 5
F. Chreecoridae F. Psychrocoridae F. Psychrocoridae F. Aphil-bocoridae F. Aphil-bocoridae F. Apophidae F. Apophidae F. Protocoridae F. Protocoridae F. Protocoridae F. Britinae F. Sal-lidae F. Sal-lidae F. Sal-lidae F. Acpophildae F. Acpophildae F. Hydrometridae F. Hydrometridae F. Mesoveliidae F. Mesoveliidae F. Hobridae F. Hobridae F. Hobridae F. Helmidae F. Relaviidae F. Phymatidae F. Phymatidae F. Henicocophalidae F. Henicocophalidae F. Elssmodenmidae F. Elssmodenmidae F. Hoppeicidae				I		7 1 5	2 - 4 17	1 - 1 - 9	2: 300 10 3: 3: 25: 320: 12: 5
F. Chreecoridae F. Psychrocoridae F. Psychrocoridae F. Aphlebocoridae F. Aphlebocoridae F. Aphlebocoridae F. Apophidae F. Apophidae F. Pachymerididae F. Protocoridae F. Silvidae F. Silvidae F. Salvidae F. Velocipedidae F. Velocipedidae F. Hydrometridae F. Hydrometridae F. Hydrometridae F. Hebridae F. Hosvididae F. Hobridae F. Nabidae F. Roduvidae F. Pymatidae F. Pymatidae F. Heicocophalidae F. Heicocophalidae F. Elsmodemidae F. Loppeicidae F. Joppeicidae F. Joppeicidae F. Joppeicidae F. Joppeicidae				I		7 1 5	2 - 4 17	1 - 1 - 9	2 30 1 3 25 320 12 5
F. Chreecoridae F. Psychrocoridae F. Psychrocoridae F. Aphil-bocoridae F. Aphil-bocoridae F. Apopuidae F. Apopuidae F. Protocoridae F. Protocoridae F. Protocoridae F. Si-yrocoridae F. Si-yrocoridae F. Sal-tidae F. Sal-tidae F. Sal-tidae F. Acopoph-bace F. Hydrometridae F. Hoswelidae F. Hoswelidae F. Hoswelidae F. Hoswelidae F. Hoswelidae F. Holmidae F. Holmidae F. Helmidae F. Phymatidae F. Helmidae F. Holmidae				I		7 1 5	2 - 4 17	1 - 1 - 9	150 300 10 325 250 12 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50
F. Chmeocoridae F. Psychrocoridae F. Aphil-bocoridae F. Aphil-bocoridae F. Apophidae F. Apophidae F. Prabascanionidae F. Parkeridae F. Parkeridae F. Pratocoridae F. Pratocoridae F. Pratocoridae F. Pratocoridae F. Sal-lidae F. Sal-lidae F. Sal-lidae F. Hydrometridae F. Hydrometridae F. Hydrometridae F. Hebridae F. Hebridae F. Reduvidae F. Reduvidae F. Reduvidae F. Phymatidae F. Henicocephalidae F. Elismodemidae F. Elismodemidae F. Joppeicidae				I		7 1 5	2 - 4 17	1 - 1 - 9	20 300 10 30 25 3200 12 5

C Klasso, & Unterklasse, & Orlnung, So Unterordnung, F Familie. Die Zahlen der letzten Kolonne sind vielfach abgerundet und in (1, wenn sie nur auf Schätzung bernhen.	Unteres u. mittleres Obercarbon	Oberes Obercarbon	Perm	Trias u. Lias	Dogger, Malm, Kreide	Palaeogen (Alttertiär)	Neogen (Jungtertiär)	Quartär	Gegenwart
F. Colobathristidae							1		60
F. Berytidae	-			1	-	1			80
F. Thaumastocoridae				-					1
F. Pyrrhoeoridae		-		-					400
F. Tingididae	-			1		3	6		650
F. Aradidae	_				1 -	5 4	33	2	400
11 15	_				I	63	96	2 8	2000 6500
F. Pentatomidae F. Pelogonidae						1	50	8	15
F. Mononyahidae									45
F. Pelotidiidae									1.7
F. Nepidae	_				2	3	8		130
F. Belostomatidae					ĩ	ï	3		100
F. Naucoridae	-			-	2	i	3	2	140
F. Notonectidae		_			1	7	3	1	100
F. Plocidae		-	-			_		-	20
F. Corixidae		-			I	$\begin{array}{c} 2 \\ 127 \end{array}$	ã	8	220
O. Homoptera				102	19		120	36	(16000)
So. Cicadariae				100	14	101	73	31	(11500)
F. Fulgoridae				79	6	36	11	12	(4000)
F. Tettigometridae				-		-	-		(50)
F. Procercopidae				10		-	-		
F. Cercopidae	-			-		33	36	19	(800)
F. Jassidae				9		27	19	5	(4000)
F. Aethalionidae				-		_	-	-	(50)
F. Membracidae			-	_				1	1400
F. Cicadidae	_	-		_ a	1	5	7 3	3	1300
So. Psyllides	_			2	-	1	- 3	1	(1000)
F. Archipsyllidae				1 1		1	3	1	(1000)
So. Aleurodidae. F. Aleuro-	_			j 1		1)	1	(1000)
didae						1		2	200
So. Aphides					1	16	42	ī	(1200)
F. Genaphidae					1	10	7-		(1200)
F. Aphididae						16		1	(1200)
So. Coccidae. F. Coccidae.	_			_	4	l 'š	42	1	2000

Tabelle II. Verteilung der Ordungen auf die wichtigsten geologischen Perioden.

Die Zahlen geben an, wie viele von je 100000 Arten der betr. Periode auf die genannte In- sektengruppe entfallen würden.	Carbon	Perm	Mesozoikum	Tertiär	Quartär n. Gegenwart
Apterygogenea		_	_	1211	297
Thysanura		- 1		207	58
Entotrophi	- 1		[14	22
Protura	-		_	-	3
Collembola	-			989	219
Pterygogenea	100000	100000	100000	98789	99 703
Palaeodictyoptera	17957	467			
Protephemeroidea	107				

Die Zahlen geben an, wie viele von je 100000 Arten der betr. Periode auf die genannte In- sektengruppe entfallen würden.	Carbon	Perm	Mesozoikum	Tertiür	Quartär u. Gegenwart
Ephemerida		7476	1797	280	95
Protodonata	1827	934	143		
Odonata			6187	1373	551
Perlariae		934	216	295	102
Hadentomoidea	107			N/-	
Embiodea				29	13
Sypharopteroidea	107				
Mixotermitoidea	430				
Reculoidea	107				
Hapalopteroidea	107 107				
Synarmogoidea	321				
Diaphanopteroidea	10322	21495			
Protorthoptera	10322	21 4:55	10359	1190	2017
Phasmida			215	59	403
Dermaptera			-10	413	157
Diploglossata				410	04
Thysanoptera				354	107
Protoblattoidea	5913	2336		-	1
Blattariae	56451	59345	7 193	1.034	428
Mantodea		934	719	72	212
Isoptera				915	113
Zoraptera					06
Corrodentia				488	130
Mallophaga					286
Siphuneulata					16
Coleoptera			30134	37356	41514
Strepsiptera				14	33
Hymenoptera			F223	12983	14361
Megaloptera			215	44	21
Raphidides				133	8
Neuroptera			3726	472	426
Megasecoptera	5376				
Panorpatae	1		3 525	133	34
Trichoptera			3453	3.530	341
Diptera	-		5395	25801	10865
Suctoria				29	74
Lepidoptera			1007	1237	19516
Protohemiptera		477			
Palacohemiptera		954	0.005	Forto	4.440
Heteroptera			3 2 3 7	7060	4463
Homoptera			8706	3648	3394

Tabelle III. Zusammenfassung der Tabellen I u. II.

Die Zahlen beziehen sich auf je 10000 Arten der betreffenden Insektengruppe. Als "mo- dern" sind jene Ordnungen be- zeichnet, welche noch heute existieren	nteres	Mittleres Obercarbon	Obercarbon u. Perm	Trias, Lias	Dogger, Malm, Kreide	Tertiär	Quartär	Gegenwart
Palacodictyoptera- Stammgruppe	10000	2764	67		_	-		_
Übergangsgruppen = Erloschene Heterometabola		3914	1291	26				
Moderne Heterometabola Moderne Holometabola	-	3116	8442	$\frac{4378}{4598}$	3048 5193	1843 8090	1336 8664	$\begin{vmatrix} 1278 \\ 8722 \end{vmatrix}$

Tabelle IV. Entwicklung der Odonatenreihe.

Die Zahlen beziehen sich auf je 1000 Arten	Palaeo- zoikum Trias, Lias Dogger, Malm, Kreide Tertiär Quartiir u. Gegenwart
Protodonafa	1000 49
Anisozygoptera	805 319 10 0 3
Anisoptera	97 489 580 538
Comphidae	97 340 43 134
Aeschnidae	118 92
Libellulidae	- 397 292
Zygoptera	24 191 344 461

Tabelle V. Entwicklung der Orthopterenreihe.

Die Zahlen beziehen sich auf je 1000 Arten	Palaeo- zoikum	Trias Lias	Dogger, Malm, Kreide	Tertiür	Quartär u. Gegenwart
Protorthoptera	1000				
Locustoidea	1000	1000	916	365	411
Eleanidae		709	388		311
Locustopsidae		91	83		
Locustidae Stenopelmat, Gryllacrid.		9	194	182	324
Tridactylidae	_	_	_	7	4
Gryllidae, Gryllotalpidae	_ :	127	111	175	82
Acridoidea				225	339
Phasmida	_		83	29	150
Chresmodidae	_	_	55	_	
Phasmidae und die anderen rezenten Famil.	_		28	29	150
Dermaptera				204	58
Diploglossata		_	1 - 1	_	0.1
Thysanoptera	_		_	175	40
Thripidae	_	_	_	124	23
Phloeothripidae	-		- 1	7	16

Tabelle VI. Entwicklung der Blattarienreihe.

Die Zahlen beziehen sieh auf je 1000 Arten	Mittleres Obercarbon Oberes	Obercarbon Perm	Mesozoikum	Tertiär Quartär n.	Gegenwart
Protoblattoidea	200	35 37			_
Blattariae	800 9	65 947	909	-438 + 36	60
Mantodea	- -	- 15	91	31 13	78
Isoptera		-		325	96 -
Corrodentia			****	-206 + 10	09
Mallophaga			-	- 2-	<u> </u>
Siphunculata			-	- 1	14

Tabelle VII. Entwicklung der Hymenopteren.

	Die	e 2	Zα	hle	en	b€	zi	ch	en	si	ich	ı a	uf	j	e :	100)()	A	.rt	וני				Jura	Tertiär	Gegen- wart
Symph Terebra Aculeat	yta inte	, .					•		:	•	•		:				:	:		•	:	•	:	941 59	74 283 641	53 475 467

Tabelle VIII. Entwicklung der Panorpateureihe.

Die Zahlen beziehen sieh auf je 1000 Arten	Palaeo- zoikum	Trias, Lias	Dogger, Malm, Kreide	Tertiär	Quartär u. Gegenwart
Megasecoptera	1000	_			_
Panorpatae	-	346	60	4	1
Trichoptera		285	: 200	116	11
Diptera Orthorrhapha Nematocera		361	440	539	64
Diptera Orthorrhapha Brachycera		7	20	175	97
Diptera Cyclorrhapha		_	_	116	190
Suctoria				1	2
Lepidoptera		_	280	42	633

Tabelle IX. Entwicklung der Diptera Nematocera.

Die Zahlen bez	ichen sie	h auf	je 10	00 Art	en		Mesozoikum	Tertiär	Quartär u. Gegenwart
Mycetophilidae et Pachy	meuridae						91	310	193
Bibionidae							75	200	32
Protorhyphidae						.	4.5		
Rhyphidae						.	60	7	2
Blepharoceridae						.		1	2
Orphnephilidae						. 1	-		1
Simuliidae							_	14	- 11
Eoptychopteridae						.	91	-	
Ptychopteridae							_	4	2
Dixidae								4 '	2
Psychodidae							45	26 -	19
Chironomidae							69	115	158
Culicidae							15	19	129
Cecidomyidac							-	78	249
Architipulidae							515		
Tipulidae							-	218	194

Tabelle X. Entwicklung der Homoptera.

Die Zahlen beziehen sich auf je 1000 Arten	Mesozoikum	Tertiär	Quartär u. Gegenwart
Fulgoridae et Tettigometridae	759	191	253
Procercopidae	89		_
Cercopidae	_	280	50
Jassidae	80	186	250
Aethalionidae et Membracidae			90
Cicadidae	9	48	81
Archipsyllidae	9	-	_
Psyllidae	9	12	62
Aleurodidae	_	4	12
Genaphidae	9		
Aphididae		235	75
Coccidae	35	40	125

VIII. Zusammenfassung der phylogenetisch wichtigen Ergebnisse.

1. Wie aus vorstehenden Tabellen ersichtlich, gestattet das palaeontologische Material trotz seiner Lückenhaftigkeit und oft noch recht mangelhaften Bearbeitung schon heute einen Blick über die Entwicklung und Entfaltung des Insektenstammes in der Zeit, in vielen Fällen sogar schon einen statistischen Beweis für den Aufstieg oder Niedergang der einzelnen Verwandtschaftsreihen. Es läßt sich für die meisten Gruppen wenigstens annähernd die Zeit des 1. Auftretens bestimmen. Wir finden Anhaltspunkte für das Zeitmaß der Veränderungen, welche sich im Laufe der Zeiten an allen Organismen vollziehen, und können feststellen, daß die heute lebenden Species in der Regel erst seit dem jüngsten Tertiär, die Genera meist seit dem ältesten Tertiär und die Familien z. T. seit dem jüngsten, z. T. schon seit dem älteren Mesozoikum bestehen.

2. In den Palacodictyopteren wurde — wohl über jeden Zweifel erhaben — eine primitiv organisierte Stammgruppe aller geflügelten Insekten festgestellt. Diese Ur-Insekten finden sich reichlich im unteren und mittleren Obercarbon und verschwinden wieder mit dein Ende des Palacozoikum. Es waren durchweg recht ansehnliche Tiere mit sicher unvollkommener Verwandlung (Heterometabola) und offenbar aquatischen, durch Extremitätenkiemen atmenden Larven, also amphibiotische Tiere. Aus solchen ungemein "generalisierten" Typen mit ihren homonomen Segmenten und horizontal abstehenden homonomen Flügelpaaren lassen sich zwanglos alle, wenn auch noch so komplizierten mordenen Formen ableiten.

3. Neben den Palaeodictyopteren findet sich schon vom mittleren Obercarbon an eine Beihe von höherspezialisierten, gewiß noch heterometabolen Gruppen, die ich als Übergangsgruppen bezeichnen möchte und von denen einige offenbar ohne Nachkommen bereits im Palaeozoikum wieder erlöschen, während andere zweifellos zu den Hauptreihen der modernen Insektenwelt hinüberleiten. Es kann kaum mehr einem Zweifel unterliegen, daß wir in den Protorthopteren den Aus-

gangspunkt für die mit den Locustoiden beginnende Reihe der Saltatorien, Phasmiden usw., in den Protoblattoiden den Anfang der Reihe der Blattarien und Mantodeen, in den Protodonaten die Wurzel der Libellen, in den Protohemeriden jene der Eintagsfliegen und in den Protohemipteren bzw. Palacohemipteren die Ahmen der Homopteren und Heteropteren zu suchen haben. Vermutlich bilden die Megasecopteren die Basis der Panorpatenreihe und vielleicht die Hadentomoidea jene der Embiodeen.

4. Von den noch heute lebenden — ich nenne sie der Kürze wegen "modernen" — Ordnungen erscheinen als erste im mittleren Obercarbon die Blattarien, die auch bald den relativen Höhepunkt ihrer Entfaltung erreichen. Im Perm fanden sich echte Perlarien und Mantodeen, aber

bisher noch keine Spur eines holometabolen Insektes.

- Zu Beginn des Mesozoikums in der Trias erlöschen die letzten Reste der Übergangsordnungen und es gibt von nun an nur mehr moderne Ordnungen, allerdings noch vielfach durch fremdartige Familien vertreten. Plötzlich, scheinbar unvermittelt, mischen sich die holometabolen Typen unter die heterometabolen. Wir finden zuerst Coleopteren und Megalopteren, bald auch Neuropteren primitiver Bauart, Panorpaten, dann primitive Trichopteren, nematocere, später auch brachycere orthorrhaphe Dipteren, Lepidopteren und Hymenoptera symphyta. Den heterometabolen Perlarien, Blattarien und Mantodeen schließen sich einige noch unmusikalische Saltatorien der Locustoidenreihe an (Elcaniden und Locustopsiden); doch erscheinen bald auch die stimmbegabten Locustiden und Grylliden, später treten Phasmiden hinzu. Die Libellen sind hauptsächlich durch eine zwischen den Anisopteren und Zygopteren stehende Gruppe Anisozygoptera reich vertreten, die Ephemeriden durch Typen mit fast gleich großen Vorder- und Hinterflügeln. Homopteren sind schon durch die modernen Gruppen der Fulgoriden, Cercopiden, Jassiden vertreten, neben denen auch schon Psylliden vorkommen. Die Heteropteren dagegen erscheinen zunächst in zahlreichen fremdartigen Typen, aus denen sich erst später die modernen Familien heranzubilden scheinen. Nur unter den Wasserwanzen finden wir sofort moderne Formen. Es bedarf wohl keiner Erwähnung, daß unter den mesozoischen Fossilien gar manche Art existiert, welche uns lehrt, Ursprüngliches und Abgeleitetes zu unterscheiden, gar manche, welche direkt als Ahnenform der kainozoischen Typen zu betrachten ist.
- 6. Daß uns die kainozoische Insektenwelt nur mehr bei der Lösung phylogenetischer Detailfragen helfen kunn, ist begreiflich, dem in dieser Zeit waren alle modernen Familien und vielfach auch sehon Genera fertig. Indirekt können jedoch verschiedene Zahlenverhältnisse und geographische Tatsachen auch der allgemeinen Stammesgeschichte Dienste leisten.
- 7. Wenn wir zum Schlusse noch Umschau halten wollen, welche Faktoren es gewesen sein können, die zur Entstehung und Entfaltung des durch Formenmannigfaltigkeit und Zahl so hervorragenden, imposanten Stammes der Insekten geführt haben, so gibt uns auch diesbezüglich die Erdgeschichte einige Winke: Die Entstehung der ersten Landtiere hängt innig mit jener der Landpflanzen zusammen. Die Insekten entstanden erst (aus wasserbewohnenden Vorfahren), als sehon allerlei andere Landtiere vorhanden waren. Die ersten Insekten waren

plumpe amphibiotische Tiere mit offenbar recht monotoner räuberischer Lebensweise, etwa ähnlich jener der heutigen Ephemeriden, Perlarien und Odonaten. Durch die heterophyletische Erwerbung der Fähigkeit, die horizontal ausgespreizten Flügel über das Abdomen zurückzulegen, konnten ebenso wie durch die Annahme einer terrestrischen Lebensweise seitens der Larven mehrerer Gruppen allerlei neue Lebenswege eingeschlagen und neue Formen erzeugt werden.

Die gewaltigen Klimaverschlechterungen der permischen Eiszeit, der ersten, welche die Insekten erlebten, bewirkten durch Kälte bei Larven eine Retardierung der Flügelbildung und infolgedessen den gleichfalls heterophyletischen Eintritt einer vollkommenen Metamorphose. Dadurch war die Bahn für unzählige Neubildungen frei, es konnten entophage und parasitische Larven entstehen, usw. Ganz enorme neue Entwicklungsmöglichkeiten boten sich endlich in der Kreidezeit, als die angiospermen Pflanzen entstanden, welche einerseits direkt den Aufschwung phytophager Insektentypen, andererseits durch Begünstigung der phytophagen Warmblütergruppen auch einen Aufschwung der parasitischen und koprophagen Insekten ermöglichten.

IX. Literatur.

André, Ernest. Notice sur les Fourmis fossile; de l'ambre de la Baltique et Description de deux espèces nouvelles. Bull. Soc. Zool. Fr. V. 20. 1895. S. 80-84. Abmann, August. Palacontologie. Beiträge zur Insektenfauna der Vorwelt.

Breslan 1869. S. 1-62. T. I.

Bell, Alfr. Postglacial Insects, In: Entomol. V. 21. 1888. S. 1—2.
Benassi, In: Riv. Ital. Pal. V. 2. 1896.
Berendt, Georg Carl. Die im Bernstein befindlichen organischen Reste der Vorwelt. Perlin. (Fol.) I. 1854. Aptera (mit Koch). 124 S. 17 T. II. 1856. Hemipteren und Orthopteren (mit Germar) Neuropteren (mit Pictet u. Hagen). 125 S. S Taf.

Bloch Mark Eliez, Beytrag zur Naturgesch, des Kopals, In: Beschäft, Berl. Ges. naturf, Fr. V. 2, 1776, 8, 91-196, T. 3-5.

Bode, Arnold. Orthoptera und Neuroptera aus dem oberen Lias von Braunschweig. In: Jahrb, Kgl. Preuß, Landesanst. Berlin. (1904.) V. 25, 1907. S. 218-245. Taf. 6, 7. Bolton, H. On a collection of Insect-remains from the South-Wales Coalfield.

In: Qu. Journ. Geol. Soc. V. 67, 1911. S. 149-174, T. 7-10.

Insect-remains from the Midland and South-Eastern Coal-Measures. Journ. Geol. Soc. V. 68, 1912, S. 310-323, T. 31-33,

Brauer, Friedr. Ansichten uber die palaeozoischen Insecten und deren Deutung. In: Annalen Hofmus. Wien. V. l. 1886. S. 87-126. T. 7. Brauer, Fr., Redtenbacher, Jos., Gangibauer, Ludw. Fossile Insekten aus der Juraformation Ost-Sibiriens. In: Mem. Acad. St. Petersb. 7. Ser. V. 36.

Nr. 15. 1889. 22 S. 2 Taf.
Brischke, C. G. A. Die Hymenopteren des Bernsteins. In: Schriften Nat. Ges.
Danzig. N. F. V. 6. S. 278-279. 1886.

Brodie, Peter Bellinger. A History of the fossil Insects in the secondary rocks of England, London, 1845, 8%, 130 S, 11 Taf,

The distribution and correlation of fossil Insects, and the supposed occurrence of Lepidoptera and Arachmidae in British and foreign strata, chiefly in the secondary rocks. In: Ann. Rep. Warw, Nat. Hist. Soc. V. 37. S. 12-28, 1873. Ed. nov. ibid, 1874. S. 16-38.

Brongniart, Charles. Les Insectes fossiles des terrains primaires. Coup d'ocil rapide sur la faune entomologique des terrains paléozoiques. In: Bull. Soc. Amis Sc. nat. Ronen. 1885. P. 50-68. 5 pl. Recherches pour servir à l'histoire des Insectes fossiles des temps primaires pré-

cédées d'une étude sur la nervation des alles des Insectes. Saint Etienne 1893. 4º, 493 S. 37 Taf. Erschien auch in: Industrie minérale 3. Sér. Vol. VH.

Brues, Charles T. Fossil Parasitic and Phytophagous Hymenoptera from Floris-

- rues, chartes I. Fossii farasitic and Phytophagous Hymenoptera from Florissant, Colorado. In: Bull. Amer. Mus. X. H. Vol. 22. S. 491-498, 1906, New Phytophagous Hymenoptera from the Tertiary of Florissant, Colorado, In: Bull. Mus. Comp. Zool. V. 51. Xr. 10. S. 259-276, 1908.

 The parasitic Hymenoptera of the tertiary of Florissant, Colorado. In: Bull. Mus. Comp. Zool. V. 54. Xr. 1, 1910, 125 S. 1 Taf.
- Burr, Malcolm. Dermaptera (Eurwigs) preserved in Amber, from Prussia. In: Trans, Linn. Soc. Lond. 2, Ser. V. 11. 1911. 8, 145-150. T. 31.
- Calvert, Phil. P. The Fossil Odonate Phenacolestes, with a Discussion of the Venation of the Legien Podagrion Selys. In: Proc. Acad. N. Sc. Philad. 1913.
- S. 225-272, T. 14.
 Cockerell, T. D. A. Fossil Hymenoptera from Florissant, Colorado, Iu: Bull.
 Mus. Comp. Zool. V. 50. Nr. 2, 1906, 8, 33-58.
- Zahlreiche Arbeiten über tertiäre Insekten in: Bull. Amer. Mus. N. H. V. 22-30. 1906 - 1911.
- proposition of Hymenoptera from Bultic Amber. In: (Mitteil, geol.-pulueont. Inst. d. Univers. Königsberg) Schr. Physik.-ökon. Ges. V. 50. 1909. 25 8. Descriptions of Tertiary Insects. In: Amer. Journ. of Science. Vol. 25, 1908. V. 26, 1908. V. 27, 1909. V. 28, 1909. British fossil Insects. In: Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. XLIX. 8, 469 499.

1915. - XB! Diese Arbeit konnte ich noch nicht benutzen.

Curtis, John. Observations upon a collection of lossil Insects discovered near Aix in Provence. In: Edinb. n. phil. Journ. V. 7, 1829, 8, 293-297, T. 6. Dalman, Joh. Wilh. Om Insekter innes lutne i copal. In: Kgl. Sv. Vet. Ak.

Handl, 1825. S. 375-411. T. 5.

- Dampf, Alfr. Palaeopsylla Klebsiana u. sp., ein fossiler Floh aus dem baltischen Bernstein, In: Schr. Phys.-okon. Ges. Konigsb. V. 51, 1910. 8, 248 259.
- Deichmuller, Joh. Viet. Fossile Insekten aus dem Diatomeenschiefer von Kutschlin bei Bilin. In: Nova Acta Leop, Carol, Akad. V. 42. S. 293-331. T. 21. 1881.
- Die Insekten aus dem lithographischen Schiefer im Dresdener Museum. In: Mitt. Kgl. Mineral, Geol. Mus. Dresden, VII, 1886, 84 S. 5 Taf.
- Dohrn, Ant. Eugereon Boeckingi, eine neue Insektenform aus dem Todtliegenden. In: Palaeontogr. V. 13, S. 333-340, T. 41, 1866.
- Zur Kenntniß der Insekten in den Primarformationen. In: Palacontogr. V. 16. S. 129-134, T. S. 1867,
- Emery, Carlo. Le Formiche dell' Ambra Siciliana nel museo mineralogico dell'Università di Bologna. In: Mem. Accad. Sc. Bologna. 5, Ser. V. 1. 26 S. 3 Tal. 1891.

Enderlein, Günther. Die fossilen Copcognaten und ihre Phylogenie. In: Palueontographica, V. 58, S. 279 - 360, T. 21 - 27, 1911.

Etheridge, R., and Olliff, S. A. The Mesozoic and Tertiary Insects of N. S. Wales. In: Mem. Geol. Surv. N. S. W. Pal. Nr. 7, 14 S. 2 Taf. 1890.

- Flach, K. Die Käfer der unterpleistoganen Ablagerungen bei Hösbach unweit Aschaffenburg. In: Verh. Phys. mediz, Ges. Wurzburg N. F. V. 18. 1884, 8, 285–297. T. 8–9. Forster, B. Die Gliederung des Sundgauer Tertiärs. In: Mitt. Comm. Geol. Elsaß-Lathr. V. 1. 8, 137–177. Straßburg 1888.
- Vorläufige Mitteilung über die Insekten des plattigen Steinmergels von Brunstatt. In: Mitt, Comm. Geol. Elsaß-Lothr. V. 2. 1889. S. 101-103.
- Die Insekten des plattigen Steinmergels von Brunstatt. In: Abhandl, Spezialkarte Elsaß-Lothr, V. 3. 1891. 6 Taf.
- Fritsch, Ant. Fanna der Gaskohle und der Kalksteine der Permformation Bohmens, V. 1. 1883, V. 4. 1901, Prag. Fol.
- Die thierischen Reste der Perucer Schichten. (Studien über die böhmische Kreideformation.) In: Arch. Landesdurchl. Böhm. V. 11. S. 163-180. 1901.
- Miscellanea Palaeontologica, V. 2, 1910,
- Ganglbauer, Ludw, Siehe Brauer. Geinitz, F. E. Versteinerungen aus dem Brandschiefer der unteren Dyas von Weißig bei Pillnitz in Sachsen. In: Neues Jahrb, Miner, 1873. S. 691-704. T. 3.
- Der Jura von Dobbertin in Mecklenburg und seine Versteinerungen. In: Ztschr. Deutsch, Geol. Ges. V. 32, 1880, S. 510-535, T. 22,
- Die Flötzformation Mecklenburgs. In: Arch. Fr. Naturg. Mecklenb. V. 37. 1883. S. 1 -151.

- Geinitz, F. E. Über die Fauna des Dobbertiner Lias, In: Ztschr. Deutsch. Geol, Ges. 1884. S. 566-583. T. 13.
- (col. tecs. 1884, 8, 500-383, 1, 15).
 HX, Bsitrag zur Geologie Mecklenburgs, Neue Anlschlüsse der Flötzformation Mecklenburgs, Arch, Verein Mecklenb, V, 41, 1887, 74-8, T, 4-6.
 Germar, E. F. Die versteinerten Insekten Solnhofens, In: Nova Acta Leop, Carol, V, 19, 1, 8, 187-222, T, 21-23, 1839.
 Beschreibung einiger neuen fossilen Insekten in den lithographischen Schiefern
- von Bayern und im Schieferthon des Steinkohlengebirges von Wettin. In: Munster, Beitr. Petrefaktenk. V. 5, 8, 79 94, T. 9, 13, 1842.
- (Siehe Berendt.) Giard, A. Les Coléoptères fossiles d'Auvergne par M. Oustalet. In: Bull. Scient. Dép. Nord, (2.) V. 1. 8, 56-62, 109-118. Lille 1878.
- Giebel, Christ, Gottfr. Die Insekten und Spinnen der Vorwelt mit steter Berucksichtigung der lebenden Insekten und Spinnen: monographisch dargestellt. Leipzig, 8°, 1856, 18 und 511 S.
- Golden berg, Friedr. Die Iossilen Insecten der Kohlenformation von Saarbrucken. In: Palacontogr. V. 4. 8, 17-40, T. 3-6, 1854.
- Fanna saraepontana fossilis, Die fossilen Tiere aus der Steinkohlenformation von Saarbrücken, 1, Heft. 4º. Saarbrücken 1873. 26 S. 2 T. 2, Heft. 1877. 54 S. 2 T.
- Go B. Herb. Introductory papers on fossil entomology. In: Ent. Monthly Mig. V. 15. 1878. Separat: The geological antiquity of Insects, Lond. 8°, 50 S.
- Gravenhorst, Joh. Ludw. Christ. Bericht der entomel. Section. In: Übers. d. Arbeiten Schles. Ges. (1834). 1835. S. 88-95.
- Grinnell, Fordyce. Quaternary Myriopods and Insects of California. In: Univers. of Calif, Public, V. 5. S. 207-215, 1908.
- Haase, Erich. Bemerkungen zur Palieontologie der Insecten. In: Neue Jahrb. Mineral. V. 2. 1890. 33 S. 1 Taf.
- Hagedorn, Max. Birkenkäfer des bultischen Bernsteins. In: Schr. Phys.-ökon. Ges. Königsb. V. 47, 1906. 8, 115-121.
- Kopalborkenkäler. In: Verh. Ver. naturw. Unterh. Hamburg. V. 13. 1907.
- 8. 109-112. Hagen, H. A. Die fossilen Libellen Europas. In: Stett. Ent. Zeit. V. 9. S. 6-13.
- 1848.
- Über die Neuropteren der Bernsteinfauna. In: Verh. Zod.-bot. Vereins Wien. V. 4. S. 221-232, 1854. Über die Neuropteren aus dem lithographischen Schiefer in Bayern. In: Palae-
- ontegraphica, V. X. 8 96-145, T. 13-15, 1862. Neuropteren aus der Brannkohle von Rott im Siebengebirge. In: Palaeonto-
- graphica, V. X. 8, 247-269, T. 43-45, 1863, Neuroptera des lithographischen Schiefers in Bayern. In: Palacontogr. Die
- V. 15. S. 57-96, 4 Taf. 1866.
- The Devonian Insects of New Brunswick. In: Bull, Mus. Comp. Zool, V. 8. Nr. 14. 1881, S. 275-284. - (Siehe Berendt.)
- Handlirsch, Ant. Über einige Insektenreste aus der Permformation Rußlands.
 In: Mem. Acad. St. Petersb. 8, Ser. V. 16, Nr. 5, 1904, 7-8, 1 Taf.
 Les Insectes honillers de la Belgique. In: Mém. Musée Roy, Hist. Nat. Belg.
- V. 3. 20 S. 7 Tal. 1904.
- Revision of american palaeozoic Insects. In: Proc. U. S. Nation, Mus. V. 29. 8 661-820 1906.
- Die fossilen Insekten und die Phylogenie der rezenten Formen. Ein Handbuch für Palaeontologen. Leipzig, Engelmann. gr. 8%, 1906—1908. 1433 8, 51 Taf. Über die fossilen Insekten aus dem mittleren Oberearbon des Königreichs Sachsen. In: Mitt. Geol. Ges. Wien, V. H. 1909. S, 373—381.
- - Fossile Wespennester. In: Ber. Senckenb. Nat. Ges. 1910. S. 265-266, Das 1. fossile Insekt aus dem Obercarbon Westfalens. In: Verh. Zool.-bot.
- Ges. Wien, V. 60, 1910. S. 249-251. Die Bedeutung der fossilen Insekten für die Geologie. In. Mitt. Geol. Ges. Wien.
- V. 3, 1910, S. 503-522, T. 21.
- Einige interessante Kapitel der Paluer-Entomologie. In: Verh. Zool.-bot. Ges.
- Wier. V. 60, 1910. S. 169-185. Canadian fossil Insects. V. Insects from the Tertiary Lake Deposits of the southern interior of Brit, Columbia, collected by Mr. Lawrence M. Lambe, in 1906. In: Contrib. Canad. Palaeont. V. H. S. 93-129. 1910.

- Handlirsch, Ant. New Palaeozoic Insects from the Vicinity of Mazon Creek, JHlin. In: Amer. Journ. Sc. V. 31. 1911. S. 297-377.
- Über fossile Insekten. In: I. Congrès internat. d'Entomol. Bruxelles, 1911. S. 177-184. T. 6-10.
- Chapter on Insecta in: Zittel-Eastman's Palaeontology, 1913, S. 794-822,
- Beiträge zur exakten Biologie, In: Sitzgsber, Akad, Wien, V. 122, (Abt. 1.) 1913. S. 361-481.
 - Revision der palaenozoischen Insekten. In: Denkschr. Akad. Wien. V. 96, 82 S. 91 Fig.
- Heer, Osw. Die Lias-Insel des Aarganes. Zurich. 4º. 1852. 22 S. 2 T.
 - Über die Rhynchoten der Tertiärzeit. In: Mitt. Naturf, Ges, Zurich. S. 171 - 197, 1853.
- Über die fossilen Kakerlaken, In: Vierteljahrsschr, Nat. Ges. Zürich. V. 9. 1V. S. 273-302, 1 Taf, 1864.
- Über einige Insektenreste aus der rhätischen Formation Schonens. In: Förh.
- geol, Fören, Stockh, 4, V. 7 S, 192—197, T, 13, 1878, Die Urwelt der Schweiz, Zurich, 8º, 1865, 622 S, 2, Ed, 1879, 713 S, Über die fossilen Insekten Grönlands. In: Flora fossil, Gronland, 41, 8, 134
- -148, Zürich 1883,
- Die Insektenfauma der Tertiärgebilde von Oeningen und Radoboj in Kroatien. 1. Käfer. Leipzig 1847. 40. 230 S. 8 Taf. In: Neue Denkschr. Allg. Schweiz. Ges, Wissensch, V. 8. H. Heuschrecken, Florfliegen, Aderflüger, Schmetterlinge u. Fliegen, Leipzig 1849, 264 S. 17 Taf. Ibid, V. 11, 1850, 411, Rhynchoten, 1853, 138 S. 15 T. Ibid, V. 13, 1853,
- choten. 1895. 188 S. 15 1. 1010, A. 15. 1895.
 Über die fossilen Insekten von Aix in der Provenee. In: Vierteljahrssehr. Nat.
 Ges. Zurich. V. I. S. 1-40. T. I. 2. 1856.
 Über die fossilen Calosomen. In: Progr. Polytechn. Zärich. 1860. 10 S. I Taf.
 Beiträge zur Insektenfauna Oeningens. Coleoptera. In: Natuurk. Verh. Holl.
 Maatsch. Wetensch. Haarl. (2.) V. 16. S. 1-40. T. 1-7. 4°. 1862.
 Fossile Hymenopteren aus Oeningen und Radoboj. In: Neue Denkschr. Allg.
- Schweiz, Ges. ges. Naturw. V. 22. 1867, 42 S. 3 Taf.
- Die miocâne Flora und Fanna Spitzbergens. In: Kongl. Svenska Vct. Akad. Handl. 8. V. 7. 98 S. 16 Taf. 1870.
- Helm, Otto. Beiträge zur Kenntnis der Insekten des Bernsteins. In: Schriften Nat. Ges. Danzig, N. F. V. 9, 1896, S. 220-231.
- Henricksen, K. L. Die spätglaziale und alluviale Insektenfauna des Moores Femselyng, Nordseeland (Dänemark), Medd, fra Dansk, geol. Foren. 1V. 271
- —286. 1914. Heyden, C. von. Reste von Insekten aus der Braunkohle von Salzhausen u. Wester-Von Salzhausen u. Wester-Von Salzhausen u. Wester-Von Salzhausen u. Westerburg. In: Palaeontogr. V. 4. S. 198-201. Taf. 37-38. 1856. Fossile Insekten aus der Braunkohle von Sieblos. In: Palaeontogr. V. 5. S. 115
 - -120, T. 23, 1858,
 - Fossile Insekten aus der rheinischen Braunkohle. In: Palaeontogr. V. 8. S. I-15. T. 1, 2, 1859.
- Gliedertiere aus der Braunkohle des Niederrheins, der Wetterau und der Rhon. ln: Palacontogr. V. 10. S. 62-82, T. 10. 1862.
- Heyden, C. von, u. L. von. Bibioniden aus der rheinischen Braunkohle von Rutt. In: Palacontogr. V. 14. S. 19—30. T. 8, 9. 1865.
 Käfer und Polypen aus der Braunkohle des Siehengebirges. In: Palacontogr. V. 15. S. 131—159. T. 22—24. 1866.
- Heyden, L. von. Fessile Dipteren aus der Braunkohle von Rott im Siebengebirge. In: Palaeontogr. V. 17, S. 237-266, T. 44-45, 1870.
- Hitchcock, Edw. Ichnology of New England. A report on the sandstone of the
- Connecticut valley, especially its fossil footmarks. Boston. 4 of 1858, 220 S. 60 T. Hope, Fred, Will. Observations on succinic Insects. In: Trans. Ent. Soc. Lond. V. I. S. 133-147, V. 2, S. 46-57, T. 7, 1836, 1837.
- Observations on the fossil Insects of Aix in Provence. In: Trans. Ent. Soc. Lond, V. 4, S. 250 -255, T. 19, 1847,
- Klebs, Rich, Über Bernsteineinschlüsse im allgemeinen und die Coleopteren meiner Bernsteinsammlung. In: Schr. Phys. okon. Ges. Königsberg. V. 51, 1910. S. 217-242.
- Kliver, Moritz. Über einige neue Blattinarien-, 2 Dictyoneura- und 2 Arthropleura-Arten aus der Saarbrucker Steinkohlenformation. In: Palaeontogr, V. 29. S. 249-269. T. 34-36. 1883.
- Über einige neue Arthropodenreste aus der Saarbrucker und der Wettin-Lobejuner Steinkohlenformation, In: Palaeontogr, V. 32, S. 99-115, T. 14, 1886.

Koch, Fr. Carl Ludw. Siehe Berendt. Kolenati, Fr. Aug. Über Phryganiden im Bernstein. In: Abh, Böhm, Ges. (5.) V. 6, 1851, 15 S,

La pouge, G. de. Carabes de la Tourbe des Alhavions anciennes de Soignies. In: Ann. Soc. Ent. Belg. V. 47. 1903. S. 227 - 240.

Löw, Herm. Über den Bernstein und die Bernsteinfauma. In: Progr. Realschule Meseritz. 1850. 44 S.

Über die Dipterenfauna des Bernsteins. In: Amtl. Ber. Vers. Deutscher Naturf. V. 35. S. 88-98. Königsberg 1861.

Lomnicki, A. M. Pleistoceńskie Owady z Borysławia. (Fauna pleistocenica Insectorum Boryslaviensium,) In: Museum Im, Dzieduszyckich, IV, Lemberg 1894. 127 S. 9 Taf.

Mayr, Gust. L. Vorläufige Studien über die Radoboj-Formiciden. In: Jahrb.

geol, Reichsanstalt, Wien, V. 17, 1867, S. 47 -62, T. I. Die Ameisen des baltischen Bernsteins. In: Beiträge zur Naturk, Preußens, Kgl.

Phys.-ökon, Ges. Königsberg, 1, 1868, 4%, 102 S, 5 Taf,

Melander, Axel Leonh. Some additions to the carboniferous terrestrial Arthropod-Fauna of Illinois, In: Journ. of Geol. V. 11, Nr. 2, 1903, S. 178-198, T. 5-7,

Menge, A. Lebenszeichen vorweltlicher, im Bernstein eingeschlossener Tiere. In: Programm der Petrischule, Danzig 1856, S. 1--32.

Meunier, Fernand. Les Insectes des temps secondaires. Revue critique des fossiles du Museé paléontologique de Munich, Bruxelles 1898, 65 S. 30 Taf. In: Arch. Mus. Teyler. (2.) Vol. 5 et 6. Révision des Diptères fossiles Types de Low conservés au Mosée provincial de

Königsberg, In: Mise, Ent. V. 7, 1899, S. 161-165, 169-182, T. 1-4. Monographic des Cecidomyidae, Sciaridae, Mycetophilidae et Chironomidae de l'Ambre de la Baltique. In: Ann. Soc. Scient, Bruvelles. V. 28, S. 13-276.

Tal. 1-16, 1904.

Monographie des Psychodidae de l'Ambre de la Baltique. In: Ann. Mus. Hungar. V. 3. 1905. S. 235-255. T. 6, 7.

Monographie des Dolichopodidae de l'Ambre de la Baltique. In: Naturaliste. V. 29, 1907, V. 30, 1908,

Monographie des Empidae de l'Ambre de la Baltique. In: Ann. Sc. Nat. Vol. 7. (9. Sér.) 1908. S. 81-135.

Nouvelles recherches sur les Insectes du terrain Houiller de Commentry. In: Ann. Paléontol. V. 4, 1909, S, 125-152, 5 Taf.

Nouvelles recherches sur quelques insectes du terrain houiller de Commentry.

Part. Ann. Paléont. V. 7. 1912. S. 1-19. T. 6-8.
 Monographie der Leptiden u. Phoriden des Bernsteins. Jahrb. Geol. Landesanst.

Berlin, XXX, (2.) 1910. S. 64-90. T. 3-7.

Zahlreiche Arbeiten in Bull, Mus, Hist, Nat, Paris; in: Ann. Soc. Scientif, Bruxelles; Bull, Soc. Ent. Fr.: Le Naturaliste; Feuill, jeun, Natural.; Comptes Rendus; Revue Scientif, Bourbonn.; Jahrb, Preuß, Landesanst.; Aln. Sciences Natur., usw. usw. — alles schlecht!

Murray, Andr. Notes on some fossil Insects from Nagpur. In: Qu. Journ. Geol. Soc. Lond. V. 16, 8, 182-185, 189, T. 10, 1860.

Nathorst, A. G. Die Entdeckung einer fossilen Glazialflora in Sachsen am äußersten Rande des nordischen Diluviums, Ofv. Kgl. Vet. Ak. Förh. 1894. S. 519-544.

Novák, O. Fauna der Cyprisschiefer des Egerer Tertiärbeckens. In: Sitzber. Akad. Wien. V. 76. Abt. I. 1878. S. 71-96. T. 1-3.

Offers, E. W. M. von. Die "Ur-Insekten" (Thysanura und Collembola im Bernstein). In: Schr. Phys.-ökon. Ges. Königsberg. Vol. 48, 1907. 40 S. 25 Taf.

Oppenheim, Paul. Die Ahnen unserer Schmetterlinge in der Sekundär- und Tertiärperiode, In: Berl. Ent. Zeitschr. V. 29, S. 331-349, 3 Taf. 1885.

Die Insektenwelt des lithographischen Schiefers in Bayern. In: Palueontogr. Vol. 34. 1888. S. 215-247. Taf. 30, 31.
Oustalet, E. Recherches sur les Insectes fossiles des terrains tertiaires de la France.

1. Part. Insectes fossiles de l'Auvergne. In: Ann. Sc. Géol. V. 2. Art. 3. S. 1-178, T. I-6, 1870, 2. Part Insectes fossiles d'Aix en Provence. In: Ann. Sc. Géol. V. 5. Art. 2. S. 1-347. T. 1-6. 1874.

Sur quelques espèces fossiles de l'Ordre des Thysanoptères. In: Bull. Soc. Philom. Paris. 6. V. 10. S. 20-27. 1873. Pictet Barabau, F. J. Siche Berendt.

Pietet de la Rive, Fr. Jul. Traité de Paléontologie. V. 2. 1854. 727 et 32 S. 56 Tal.

- Pruvost, Pierre, Les Insectes houillers du Nord de la France. In: Ann. Soc. Géol, Nord. Lille, V. 41. S. 323-380, T. 9-12, 1912, Quenstedt, Friedr. Aug. Handbuch der Petrefaktenkunde. Tübingen. 89.
- 1852. 792 S. 62 Taf.
- Ouiel, G. Bemerkungen über Coleopteren aus dem baltischen Bernstein. Berl, Ent. Zeit. V. 55, 1911. S. 181-192.
- Range, P. Das Diluvialgebiet von Lubeck, Ztschr. Naturw. V. 76, S. 161-272, 1904.
- Rebel, H. Fossile Lepidopteren aus der Miocänformation von Gabbro. In: Sitzber. Akad, Wien, V. 107, 1899, S. 731-745, T. 1.
- Redtenbacher, Jos. Siehe Brauer. Reis, Otto M. Handlirschia Gelasii n. g. et sp. aus dem Schaumkalk Frankens.
- In: Abh, K. Bayr, Akad, Wiss, 2. Kl. V. 23, 3, Abt. 1909. S. 661-694. 1 Tat.
- Reemer, F. Notiz über ein Vorkommen von fossilen Käfern im Rhät bei Hildesheim. In: Ztschr. Deutsch. geol. Ges. V. 28. S. 350-353, 1876.
- Rohwer, S. A. The Tertiary Tenthredinoidea of the Expedition of 1908 to Florissant Colo. In: Bull. Amer. Mus. N. H. V. 24, S. 591-597, 1908,
- On the Tenthredinoidea of the Florissant shales. In: Bull, Amer. Mus. N. H. 1908. S. 521-530.
- The fossil Ceropalidae of Florissant, Colorado, In: Psyche, 1909. S. 23-28, Rosen, Kurt von. Die fossilen Termiten: Eine kurze Zusammenfassung der bis jetzt bekannten Funde. In: Trans. 2. Entom. Congr. Oxford. (1912.) S. 318 bis 335, T. 26-31, 1913.
- Schäff. Über Insektenreste aus dem Torflager von Klinge. In: Sitzber, Ges, Nat. Fr. Berlin. 1892. S. 8-11.
- Schaufuß, Camillo. Preußens Bernstein-Käfer, In: Berl. Ent. Zeit, V. 36, 1891, S. 53 - 64.
- Schaufuß, L. W. Einige K\u00e4fer aus dem baltischen Bernsteine. In: Berl. Ent. Zeitschr. V. 32. 8, 266-270, 1888.
- System-Schema der Pselaphiden, ein Blick in die Vorzeit, in die Gegenwart und in die Zukunft. In: Tijdschr. Ent. V. 33, 1890. S. 101-162. T. 2-6.
- Die Scydmaeniden des baltischen Bernsteines. In: Nunquam otiosus, V. 3. 1890. S. 561 - 586.
- Schlechtendal, D. von. Physopoden aus dem Braunkohlengebirge von Rott am Siebengebirge, In: Ztschr. f. Naturw, V. 60, 1887, S. 551-592, T. 3-5.
- Beiträge zur Kenntnis fossiler Insekten aus dem Braunkoldengebirge von Rott am Sichengebirge. In: Abhandl, Halle, V. 20. 1894. 8, 197-228. Taf, 12-14. Untersuchungen über die carbonischen Insekten und Spinnen von Wettin usw.
- 1. Revision der Originale von Germar, Giebel u. Goldenberg. Nova Acta Ac. Leop, Carol, Vol. 98. (1,) 186 S, 10 Taf. 1913.
- Scudder, Sam, Hubb. Fossil Butterflies. In: Mem. Amer. Assoc. Adv. Sc. V. 1, 12 and 99 S. 3 T. 1875.
- Fossil Coleoptera from the Rocky Mountain Tertiaries. In: Bull. U. S. Geol. Geogr. Surv. Territ. V. 2. S. 77-87, 1876.
 - An account of some Insects of un usual interest from the tertiary rocks of Colorado and Wyoming. In: Bull. U. S. Geol, and Geogr. Survey. V. 4. Nr. 2. S. 519 – 543. 1878.
 - The fossil Insects of the Green River Shales. In: Bull, of the U. S. Geol, and Geogr. Surv. V. 4. Nr. 4, 1878, S. 747-776.
- The early types of Insects. In: Mem. Bost. Soc. N. H. V. 3. S. 13-21, 1879. Palaeozoic Cockroaches: A comparate Revision of the Species of Both Worlds. with an Essay toward their Classification. In: Mem. Bost. Soc. V. 3, 1879. 8, 23 bis 134. T. 2-6.
 - The devonian Insects of New Brunswick, In: Annivers, Mem. Bost, Soc. 1880. 41 S. 1 T.
 - The species of Mylacris, a carboniferous genus of Cockroaches. In: Mem. Bost, Soc. 111. 299-309, T. 27, 1884.
 - Dictyoneura and the allied Insects of the carboniferons epoch. In: Proc. Amer. Acad, Arts and Science, V. 20, S. 167-173, 1885.
 - Palacodictyoptera: or the Affinities and Classification of Palacozoic Hexapoda.
 - In: Mem. Bost. Soc. III. S. 319-358. T. 29-32. 1885.
 Insecta in: K. A. Zittel, Handbuch der Palacont. 1, Abt. II. Bd. München n. Leipz. 1885. S. 747-831.
 - Winged Insects from a palacontological point of view, or the geological history of Insects. In: Mem. Bost. Sec. X. H. V. 3. S, 353-358, 1885.

August Weismann sein Leben und sein Werk.

Von

Ernst Gaupp *

weil, o. o. Professor der Anatomie und Ducktor des anatomischen Instituts der Universität Breslau.

(V111, 297 S. gr. 8%) 1917

Preis: 9 Mark, geb. 12 Mark (+ 50%) Tenerungszuschlag des Verlags.

Ernst Gaupp, der als Prosektor am vergleichend anatomischen Institut jahrelanz im Ereiburg Gelegenheit Latte Welsmanns Lehre vom Weister selber zu horen, der dann im glancender Lauthilm als Anatom über Kongsberg nach Breslau kam und für Berlin bestimmt wer — als ihn ein jähre Tod mitten aus dem Schaffen rib — der Vnatom Grupp hat hier eine glinz nich Darstellung der bedogischen Probleme und Theorien gegeben, die Weismanns Leben a studten — Leist keine einfache Weisdergabe, es ist eine Durcharbeitung und Durchdringung der ganzen Weismannschen Gedankenwelt, ein Nachschaffen und Nachzestalten — wie sie nur einem auch in etzener Forschung produktiven und neuschaffenden Geist modifelt ist

so wird hier das Wesentliche der Kemplasmitheorien mit der Germinalselektronslehre in vorzuglicher Weise herausgearbeitet, man lernt verstehen, wie Weismann zu seiner die der ernden oder spater verwortenen, jedentalls aber anßergewohnlich geistreichen und wunderwoll. Ein de hiten Lehre kam. Man folgt mit hohem Gehuß dem Untwicklungsgang dieses Geistes und dieser naturwissenschauftlichen Theorien.

Das Bach wird jedem Biologen, auch wenn er Weismann kennt, interessieren mussen, denn zo kennt ihn keiner, daß ihn nicht diese Darligung der Zusammenhange als neu fesselte. Den Jungern der Biologie aber, den Studierenden der Medizin und Natuwissenschaften wird her ein ausgegeheners Buch zur Einfuhrung in diese rehnweitzen theoretisenen Fragen vorgelegt.

Ein Cherblick über die Abschnitte, in die der Stoft gefeilt Ist, mag hier rolgen. I. Abschn"Bas Leben. Der Mensch", eine Lebensbeschiedbage Wessnams. 2. Abschn. Der Specialarbeiten "
Her werden die chemischen "Instolasischen, ründsyndischen allegenen biedesischen Finschaftbeiten Weismanns geschildert, von den Daphneidenstüden und Hyfromedischstüden ginzen seine theoritischen Erorteringen aus. 2. Abschn. "Erte Stellungnahme zur Darwinschen Inscriben des Lebens, Herkunft des fodes" 4. Abschn. "Die Koulfundt des Kumplasmas als Grunflage der Weismannschen Vererbungsichte. Die Vererbung erworbener Ligenschaften" 5. Abschn. "Beitruchtung und Kemizellerneitung." 6. Abschn. "Weiterer Ausbau der Kemplasmatheorie, die Determinantenhorie "7. Abschn. "Pertsnabschkten, naturitie und geschliech ibed Zeich wählt" s. Abschn. "Herkunft erblicher mehrscheien den zesänden linkalt der Weismannschen Lehre sand ihren Beziehungen zu den underen Desemdenz und Vererbungschieren.

Ein Schlußabschnitt gibt noch einmid eine Gesamtwirdigung, ein Verzeichnis der Schriften Weismanns und Hinweise auf die wichtigste Liferatio

Die Luschan. 1910, Nr. 11 (15, IH.);

Trotz seines Augenleidens war Weismann schriftstellerisch außerordentlich früchtbar. Gaupp zählt mehr als 90 Veröffentlichungen auf. Sich im sie einzulesen, ist nicht unmer panz leicht. Weismann hat seine Anschungen über die Deszendenzlehre in größen Zugen zwar stets beibehalten, im einzelnen aber im Lauf der Jahre manchmal recht weisenliche abegrühet. Dabet wechselte er ofters für die gleichen Begriffe den Ausdruck einen anderen begriffe den Inhalt. Nur sind aber die Ausführungen Weismanns, des konsequenten Vertreters des Neodarwinismus, von derart übergreiche Bedeutung, daß es außerordentlich erwunscht war, sie leichter zugänglich zu machen. Ernst Gaupp, der leider zu früh verstorbene Breslauer Anatom, hat dies unternommen und dannt zugliech dem 1914 dahingegangenen Freiburger Biologen und sich selbst ein unvergängliches Den kmal geschaften. Wunderhar klar disponiert liegt her in historischem Werdegang Weismanns Werk vor uns bis zur Schaffung des Begriffes der Germinalselektion und der abschließenden 3. Auflage der "Vorträge über Peszendenztheorie". Neben dem Forscher Weismann kommt dabei der Mensch nicht zu kurz.

Das Werk wird als Einführung in die Deszendenzlehre; den Darwinismus und insbesondere den Neodarwinismus unverganglich sein

Dr. Loeser.

Verlag von Gustav Fischer in Jena.

Die angegebenen Prelse erhohen sieh z. Zt. durch nachstehende Teuerungszuschläge: für die bis Lude 1916 erschienenen Werke. 100 % für die 1917 und 1918 erschienenen Werke. 50 %

fur die 1917 und 1918 erschienenen Werke 50 0/6 fur die 1919 erschienenen Werke 25 0/6

für die 1919 erschienenen Werke. 25 9 Di- 1920 erschienenen Werke sind bis auf weiteres zuschlagfrei.

Fin das Ausland wird (erner der vom Borsenverein der deutschen Buchhandler vorgeschriebene Valuta Ausgleich berehnet. — Die Preiss für gelehundene Bucher sind wegen der Verleuerung der Buchhunderscheten bis auf weiteres unverbrudlich.

Die experimentelle Vererbungslehre in der Zoologie seit 1900.

Ein Sammelwerk und Hilfsbuch bei Untersuchungen. Von Prof. Dr Arnold Lang †, Zürich. Erste Hälfte. Mit einem Abschnitt. Aufangsgrände der Biometrik der Varlation und Korrelation. Mit 112 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. (VIII, 892 S. 49.) 1914.

Preis: 28 Mark 50 Pf., geb. 30 Mark.

Inhalt: Aphoristische Begriffsbestimmungen. — I. Hauptteil: Zur allgemeinen Orientlerung. (S. 2-200.) — II. Hauptteil: Aufaugsgründe der Blemetrik der Variation und Korrelation. Versuch einer gemeinversiändlichen Daustellung und Anleitung zur Anwendung der elementuren biometrischen Methoden. (S. 201-464.) — III. Hauptteil: Ausführlicher Bericht über die planmüßligen Hybridationsversuche mit Tieren während der Dudekade 1900/12. (S. 465-892. Einleitung zum speziellen Teil. — I. Abschnitt: Säugetiere. (Nagetiere, Raubtiere. Huftiere.)

Leitfaden für das mikroskopisch-zoologische Praktikum.

Von Dr. Walter Stempell, o ö. Professor der Zoologie, vergleichenden Anatomie und vergleichenden Physiologie, Direktor des Zoologischen Instututs der Westfalischen Wilhelms-Universität zu Münster i. W. Zweite, vermehrte und verbesserte Anflage. Mit 86 Abbildungen in Text. IV, 105 S. gr. 8°: 1919. Preis: 7 Mark, geb. 9 Mark.

Naturwissenschaftliche Rundschau, Nr. 43 vom 16. Oktober 1911

Der vortliegende Leitfaden soll dem bisher herrschenden Mangel an einem zoologisch-nilkroskopischen Praktikum für den Anfanger abheiten. Das Ziel des Bielcheins ist einmal, den Praktikanten mit dem feineren Bau der tierischen Organismen bekannt zu machen, dann aber auch, ihn in die wichtigsten Methoden der nikroskopischen Fechnik einzufuhren.

Nach einer kutzen Anfeitung zum Gebrauch des Mikroskopes, in welcher auch das Wichtigste uber den Strahlengang und die Bilderzengung gesogt ist, folgen die 25 nach dem zoologischen System geordneten Fraktika

the Answahl der Untersuchungssbiekte ist geschickt getroffen, so daß der Praktikant nicht nur mit einer Fulle histologisch und merphologisch wichtiger Tatsachen bekannt wird, sondern auch biologisch interessaute Gebilde zu sehen bekomnt.

Die Zahlreichen in den einzelnen Kursen mitgeteilten praktischen Winke zur Beschaftung gesigneten Unterstehungsmaterials und zur Anfertigung mikroskopischer Dauerpräparate werden auch dem Lordgeschrifteneren forderlich sein

Entwicklungsgeschichtliche Eigenschaftsanalyse (Phänogenetik).

Gemeinsame Aufgaben der Entwicklungsgeschiehte, Vererhungs- und Rassenlere. Von Valentin Haecker, Professor der Zoologie in Halle a. S. Mit 181 Abbildungen im Text. (X. 344 S. gr. 8°). 1918. Preis: 12 Mart.

Mit Ist Abhlungen im 1ext (A. 544 s.gr. c.) 150c. 17cls. 12 mark

Inhalt: 1. Anfgaben der Eigenschafts- oder Rassenanalyse. 2. Entwicklungsgeschichtliche Eigenschaftsanalyse der Einzelligen. 3 Größenunterschiede. 4. Asymmetrie. 5 Haare, Federn und ahnliche Ektodermbildungen.
6. Allgemeines über Pigmenterung. Ferment-Chromogen-Hypothese. 7. Die
Farbenrassen der Axoloti und Säuger. 8. Farbenrassen der Vogel. 9 Farbenrassen der Planzen. 10 Albinismus und Albinoibismus. 11, Partieller Albinismus. Scheckung und Abzeichen. 12 Tigerstreifung, Apfelung, Tigerfleckung,
Schimmelung. 13 Weißbuntheit, bei Vögeln, niederen Wirbeltieren und Pdanzen.
14. Wildzeichung. 15. Bisherige Aussichten über die Ursachen der Zeichnung.
16 Zeichnung und Hautwachstum. 17. Zeichnung und Hautwachstum beim
Axoloti. 18 Anwendung der Hautwachstunsbypothese auf besondere Fälle.
19 Zeichnung der Vögel. 20. Anomalien der Extremitäten und des Schwanzes.
21. Kämme. Hörner, Geweihe. 22 Schädelform und Gesichtstypus. 23. Eine
entwicklungsgeschichtliche Vererbungsregel. 24 Entwicklungsgeschichtliche
Wissenschaftsanalyse, Konstrutionslehre und Völkerkunde. 25 Entwicklungsgeschichtliche Vererbungs- und Pluripotenz.



